

Der islamische Orient.

I. C. a. Band 2/3:

چنگی دلاور

Cängi Dilāwār.

(Ein Märchen.)

Fa

R. SEM

2959

Fa
159/50

50(2/3)

(2/3)

Methode Gaspey = Otto = Sauer.

In meinem Verlag erschienen folgende

Lehrbücher

zum Studium der türkischen Sprache:

Türkische Konversations-Grammatik von Henry Zeh-Litjka, jetzt k. u. k. österr. Generalkonsul i. R., früher Dozent an der k. u. k. orientalischen Akademie in Wien. Mit einem Anhang von Schrifttafeln in türkischer Kursivechrift nebst Anleitung. 1895. (VIII u. 420 S.) 8°. Geb. in Lwd. M. 8.—.

Dazu: **Umschreibung der türkischen Übungsstücke in Lateinschrift.** Von A. Helmling. 1916. (49 S.) 8°. Brosch. M. —.80.

Schlüssel zur Türkischen Konversations-Grammatik mit einer Einführung in den türkischen Brieffstil von Henry Zeh-Litjka. 1897. (II u. 123 S.) 8°. Kart. M. 3.—.

Kleine türkische Sprachlehre von Prof. Dr. M. Horten, Privatdozent für orientalische Philologie an der Universität Bonn. 1916. (X u. 188 S.) 8°. Geb. in Lwd. M. 3.—.

Schlüssel dazu von M. Horten. 1916. (101 S.) 8°. Kart. M. 1.60.

Deutsch-Türkisches Konversations-Buch zum Gebrauch für Schulen und auf Reisen von J. Connor und Franz Bayer, Lehrer an der k. u. k. öffentlichen Lehranstalt für orientalische Sprachen in Wien. 1907. (XI u. 298 S.) fl. 8°. Geb. in Lwd. M. 4.—.

Türkische Gespräche (Türkçe mükjälämälär) oder Türkische Konversationschule. Eine methodische Anleitung zum Türkisch-Sprechen von Mehmed Saliheddin, Korvetten-Kapitän a. D. 1917. (VII u. 148 S.) 8°. Geb. M. 2.—.

Julius Groos, Verlagsbuchhandlung, Heidelberg.

142.127

آفاق اسلام

Der islamische Orient.

Eine Sammlung
gemeinnütziger orientalischer Abhandlungen
zur Förderung des Studiums islamischer Sprachen.

Herausgegeben von

Sebastian Beck in Gemein-
schaft mit Salah ed-din Bey.

I. Türkische Abteilung.

Bisher sind erschienen:

Aus der Reihe C. Literatur:

a) Volksliteratur:

Band 1: **Ahmeds Glück** (ein Märchen);

Band 2/3: **Tängi Dilawär** (ein Märchen);

demnächst werden erscheinen:

Band 4: **Der Räuber und der Richter** (eine volkstümliche
Erzählung)

und aus der Reihe D. Volkskunde:

Band 1—3: **Das türkische Familienleben.**



Tü

Herrn Geheimrat Professor Dr. A. Fischer
verehmungsvoll überreicht.

Da

Berlin, 27. Juli 1918.

Se

Sebastian Beck.

K

Se

De

Ti

Der islamische Orient. * آفاق اسلام
Eine Sammlung gemeinnütziger orientalischer Schriften zur Förderung
des Studiums islamischer Sprachen.

Herausgegeben von
Sebastian Beck in Gemeinschaft mit Salāh ed-din Bej.

Erste Abteilung: Türkische Schriften.

C. Die türkische Literatur.

a) Volksliteratur.

— Band 2/3: —

چنگی دلاور * Tschängi Dilawär.

(Ein Märchen.)

Bearbeitet von Sebastian Beck.



Heidelberg.

Julius Groos, Verlag.

1918.

آفاق اسلام

Der islamische Orient.

Eine Sammlung gemeinnütziger orientalischer Abhandlungen zur Förderung des Studiums islamischer Sprachen.

Geleitwort.

Unsere Sammlung, die auf die wichtigsten islamischen Sprachen ausgedehnt werden soll, tritt zunächst mit der I. Abteilung: Türkische Abhandlungen in die Öffentlichkeit.

Der Gedanke, der die Herausgeber leitet, ist: den Studierenden islamischer Sprachen zuverlässiges und anregendes Lesematerial an die Hand zu geben, durch dessen Lektüre sich nicht nur der Sprachschatz des Lesers, sondern auch vor allem seine Kenntnis der Realien nach jeder Richtung hin erweitert.

Dies dürfte aus dem in Aussicht genommenen Ausbau der I. Abteilung (Türkische Abhandlungen) erhellen, die in folgende Reihen zerfallen wird:

- | | |
|-----------------------------|--|
| A. Die türkische Sprache. | F. Staatswesen. |
| B. Die türkische Schrift. | G. Verkehrswesen und Wirtschaftsleben. |
| C. Die türkische Literatur: | H. Geschichte und Politik. |
| a) Volksliteratur, | I. Geographie und Landeskunde. |
| b) Kunstliteratur. | K. Kunst und Wissenschaft. |
| D. Volkskunde. | |
| E. Religion. | |

Die II. Abteilung (Arabische Abhandlungen) und die III. Abteilung (Persische Abhandlungen) werden eine ähnliche Gliederung erfahren, und auch diese Abteilungen werden in Gemeinschaft je eines eingebornen Mitarbeiters herausgegeben werden.

Sämtlichen Texten aller Abteilungen wird eine Umschrift in lateinischen Lettern mit genauester Aussprachebezeichnung beigegeben werden, wodurch die Texte auch von jenen Studierenden mit Vorteil benutzt werden können, die islamische Sprachen nur in Umschrift erlernten; Fußnoten weisen auf die Paragraphen der in demselben Verlag erschienenen Grammatiken hin, und wo es erforderlich ist, sollen zahlreiche sachliche Erläuterungen zur Erleichterung des Verständnisses der Texte beitragen. Den Abschluß eines jeden Bändchens bildet ein Wörterverzeichnis, das den jeweiligen Wortschatz des veröffentlichten Textes umfassen wird. Die deutschen Übersetzungen der Texte werden in der Regel an anderer Stelle veröffentlicht werden, worauf in der Einleitung zu jedem Bändchen hingewiesen werden wird; nur wo es wünschenswert und ratsam erscheint, wird dem Bändchen selbst auch noch eine vollständige Übersetzung beigegeben.

Abbildungen für bestimmte Bändchen sind ebenfalls mit in Aussicht genommen.

Die Herausgeber.



Erklärung der Zeichen und Abkürzungen.

- * Stern rechts vom Worte bedeutet: Arabisches Wort; z. B. *ġamāl**.
 - ° Ringlein rechts bedeutet:
 - a) Neben der Aussprache: Osmanische Aussprache des arabischen Wortes;
 - b) Neben der Bedeutung: Osmanische Bedeutung des arabischen Wortes.
 - * Stern links vom Worte bedeutet: Persisches Wort; z. B. **ġül*.
 - ° Ringlein links bedeutet:
 - a) Neben der Aussprache: Osmanische Aussprache des persischen Wortes;
 - b) Neben der Bedeutung: Osmanische Bedeutung des persischen Wortes.
 - Strich steht als Wiederholungszeichen für das ganze Wort; z. B. *mu'allim**; pl. *-in°* (statt: *mu'allimin°*); oder zur Kennzeichnung grammatikalischer Endungen; z. B. *ew-lär*.
 - ~ Steht als Wiederholungszeichen für das um die arabische Femininendung (*-ā**, *-āt**) verfürzte Wort; z. B. *mu'allimā**; pl. *-āt** (statt: *mu'allimāt**).
 - ... Drei Punkte zeigen die Stellung irgendeiner näheren Ergänzung an; z. B. *bir qat dahā . . .* noch einmal so . . .
 - " " Anführungszeichen bedeuten: wörtliche Bedeutung.
 - () Runde Klammern bedeuten:
 - 1. In den Wörterverzeichnissen und Beispielen:
 - a) Wörter oder Buchstaben, die nach Belieben gesetzt oder weggelassen werden können; z. B. (*hātt*-y*) *ta'liq**.
 - b) Varianten; z. B. *buġunür* (*wārdyr*).
 - 2. In den Übersetzungen: Wörter und Ausdrücke, die im osmanischen Text vorhanden, aber im Deutschen überflüssig sind.
 - [] Eckige Klammern bedeuten:
 - 1. In den Wörterverzeichnissen und Beispielen: Ungebräuchlicher Ausdruck oder abgefallene Flexionsendung.
 - 2. In den Übersetzungen: Wörter und Ausdrücke, die im Osmanischen fehlen, im Deutschen aber sinngemäß zu ergänzen sind.
- | | |
|---------------------|-------------------------|
| A = Arabisch. | O = Osmanisch. |
| CH = Chinesisch. | P = Persisch. |
| D = Deutsch. | R = Russisch. |
| E = Englisch. | SP = Spanisch. |
| F = Französisch. | T = Türkisch. |
| G = Griechisch. | pl. = Plural. |
| H = Hindustani. | pl. pl. = Doppelplural. |
| I = Italienisch. | f. } = Femininum. |
| L = Latein. | fem. } |
| M = Mongolisch. | vgl. = vergleiche. |
| NG = Neugriechisch. | vulg. = vulgär. |

Umschrifttafel.

Osmānisch Name	Buchstabe	Umschrift	Aussprache
Älf	ا	{ a, ä, e, i, o, u, ü; ā, ä	Bokalträger für a, ä, e, i, o, u, ü; Dehnungsbuchstabe für ā, im O oft verkürzt zu ä
mädd-älif	آ	a, ā, ä	a, ā (verkürzt ä)
bä	ب	b; p	b; im Auslaut und sonst zu- weilen p
pä	پ	p	p
tä	ت	t	t
tä ¹	ث	ṭ	ß in daß
ġim	ج	ġ	dſch oder richtiger wie italienisch g vor i und e in giorno
čim	چ	č	tſch oder richtiger wie italienisch c vor e und i in cena
hä	ح	h	h, deutlich aspiriert
hy	ح	h	meist h, selten ch
däl	د	{ d; ṭ d (wenn aus t entstanden)	d; im Auslaut und nach einer Anzahl Konsonanten t
däl ²	ذ	ḍ	stimmhaftes ſ in „Roſe, Reiſe“
ry	ر	r	r

¹ Nur in A Wörtern.

² In A und in einigen P Wörtern.

Osmānīſcher Name	Buchſtabe	Umſchrift	Ausſprache
zā	ز	z	ſtimmhaftes ſ in „Roſe, Reiſe“
žā	ژ	ž	franzöſiſches j in jour
sīn	س	s	ß in daß
šīn	ش	š	ſch in ſchon
šāt	ص	š	ß in daß
dāt ¹	ض	ž; d	ſtimmhaftes ſ in „Roſe, Reiſe“; ſelten d
ty	ط	t; d	t; d
zy ¹	ظ	z	ſtimmhaftes ſ in „Roſe, Reiſe“
‘ajn ¹	ع	‘	} Im Anlaut leiſer Reſhlaut; im Auslaut plötzlicher Stimmabſaß nach dem Vokal. Dieſer Laut nimmt die Vokale an: ‘a, ‘y, ‘i, ‘o, ‘ö, ‘u, ‘ü
gajn	غ	ğ; ģ; q; w ø (wenn aus q entſtanden)	
fā	ف	f	g in Garten; zwiſchen Vokalen und am Silbenende bei folgendem , r und l kaum hörbar; bei folgendem ſtimmloſen Konſonanten aber faſt wie q
qāf	ق	q	f
kāf (kāf-i ‘arabi)	ك	} I. A Lautvertreter: ³ k, kj	ſtark palatales k (als ob man Kiel wie Kieſel ausſprechen wollte); beſonders vor a (ā), u (ū) und ö wie kj

¹ Nur in A Wörtern.

³ In A, P und T Wörtern.

Däma- nischer Name	Buchstabe	Umschrift	Aussprache
(käf-i ağämi)		II. P Lautver- treter: g; g ⁴ ; w ⁵	stark palatales g (etwa wie wenn man Bier Schier ausspr. woll- te); bes. vor a (ä), u (ü) u. ö wie gj. In einigen Wörtern wie w.
(säsr käf)		III. O Lautver- treter: j; ñ ⁶	Im In- und Auslaut T Wörter wie j; n
läm	ل	l; ḷ	bei ä, i, ö, ü deutsches l; jedoch bei a, y, o, u emphatisch wie russl. л oder griech. λ vor a, o, u
mīm	م	m	m
nūn	ن	n; ṇ	n; vor Lippenlauten m
wāv	و	I. Konsonan- tisch: w II. vokalisch: o, u, ü, ū, ö, ü, ö, ü; y, i.	w o, u, ü, ū, ö, ü; in O Bildungsfilben y, i.
hā	ه	I. Konsonan- tisch: h II. Vokalträ- ger für auslau- tendes a, ä: nicht um- schrieben.	h deutlich vernehmbar a, ä
jā	ح	I. Konsonan- tisch: j II. vokalisch: y, ŷ, ŷ̄, i, ī, ī, ä; ä'; ǟ; u, ü	j; y, ŷ, ŷ̄, i, ī, ī (älf ¹ maq- sūrā:) ä; ä'; ǟ; in O Bildungsfilben u, ü.
(älf-i maqsurā)			
läm-älf	لا	lā, lā, la; lā	lā, lā; im O: la; lā
hāmzā	ء		Stimmeinſatz wie im Deutschen: mein Eid im Gegenſatz zu Meineid.

⁴ In P und T Wörtern. ⁵ Nur in T Wörtern.

⁶ Ursprünglich wie ng in Ding. ⁷ Aus ursprünglichem ā.



Anmerkung.

Beachte, daß die Umschriftzeichen

t (ث), s (س), ş (ص) = ß in daß;

đ (ذ), z (ز), ź (ض), ẓ (ظ) = stimmhaftes j in „Kofe, Keife“;

t (ت), t (د), t (ط) = t;

d (د), đ (ض), đ (ط) = d;

also im O wohl in der Schrift, nicht aber in der Aussprache differenziert werden.

Lange Vokale sind durch Längenzeichen kenntlich gemacht; also durch ā, ȳ, ī, ō, ū, wenn unbetont, durch â, ŷ, î, ô, û, wenn betont.

Ursprünglich lange Vokale A und P Wörter, die im O Sprachgebrauch verkürzt werden, sind durch Kürzzeichen kenntlich gemacht: ä, ŷ, î, û.

Die P Silbe خوا wird hâ umschrieben.

A Flexionsendungen, sowie Vokale, die der osmanische Sprachgebrauch einfügt, werden durch kleine Schrift bezeichnet; z. B.

کتاب kitâbun* ein Buch;

اجمالات igmâlân* in Zusammenfassung;

مأمور mâ'mûr* (für A: mâ'mûr*) Beamter.

Vorwort.

Die freundliche Aufnahme, die Band 1: „Ahmeds Glück“ im besonderen, und das lebhafteste Interesse, das die Sammlung „Der islamische Orient“ überhaupt beim Leserkreise fand und durch zahlreiche wohlwollende Zuschriften zum Ausdruck kam, spornen mich zwar an, möglichst den fortwährenden Nachfragen nach weiteren Bändchen zu entsprechen, legen mir jedoch gleichzeitig die Pflicht auf, einerseits den verschiedenen, zum Teil wohlberechtigten Wünschen nach Möglichkeit gerecht zu werden, andererseits auch das dem Unternehmen entgegengebrachte Vertrauen durch noch größere Sorgfalt zu rechtfertigen.

Die geäußerten Wünsche konnten zu meinem Bedauern bei diesem Bändchen noch keine Berücksichtigung finden aus dem einfachen Grunde, weil der türkische Text mit Umschrift bereits seit einem Jahre ausgedruckt vorlag. An der früheren Herausgabe des Bändchens hinderten mich meine vielseitigen Dienstgeschäfte. Bei den anormalen Verhältnissen, wie sie die jetzige Zeitlage mit sich bringt und wie sie bei mir in erhöhtem Maße bei der Drucklegung dieses Textes im Winter 1916 herrschten, sind leider manche Ungenauigkeiten mit unterlaufen. Hierzu traten damals noch Schwierigkeiten mit dem Setzerpersonal, worunter nicht nur die sonst so zuverlässige Druckerei, sondern leider ich persönlich am meisten zu leiden hatte. Die beigegebene Liste von Satzfehlern und Berichtigungen, um deren freundliche Beachtung vor Benützung des Büchleins ich bitte, kann davon erzählen.

Alle weiteren Bändchen werden sowohl den Wünschen des freundlichen Leserkreises in weitestgehendem Maße entsprechen als auch, wie ich versichern kann, die beiden ersten Bändchen an Sorgfalt im Druck übertreffen.

Möge mir gestattet sein, an dieser Stelle auf die teilweise mehrfach geäußerten Wünsche näher einzugehen:

1. Weglassung der Sternchen (*) und Ringlein (°) im Texte, da sie ein zu unruhiges Satzbild ergeben und beim Lesen schon nur störend wirken. Außerdem würde es für den des Arabischen und Persischen noch Unkundigen völlig gleichgültig sein, welchen Ursprungs die Wörter seien, der Kundige aber bedürfe dieses Hinweises überhaupt nicht. Ueberdies gäbe ja das Wörterverzeichnis über die Herkunft eines jeden Wortes genügend Aufschluß.

Ich bin mir wohl bewußt, daß die zahlreichen Sternchen im Texte einen Schönheitsfehler bilden; aber gerade der Umstand, daß sie unwillkürlich den Blick des Lesers an dem so bezeichneten Worte

vorübergehend haften lassen, bot mir die Gewähr, meine Absicht zu erreichen, dem Neuling den arabischen oder persischen Ursprung der Wörter sozusagen einzuhämmern. Für jenen Anfänger allerdings, der sich mit der oberflächlichen Kenntnis des Osmanischen begnügen will, mag dies vollkommen gleichgültig sein. Ich will zudem noch gerne einräumen, daß ein großer Teil der heutigen Osmanen sich bereits in Wort und Schrift einer so einfachen Sprache bedient, daß zu deren Verständnis eine Kenntnis des arabischen oder persischen Ursprungs der Fremdwörter unnötig ist, ja ich kann leider nicht einmal die Feststellung umgehen, daß ein großer Teil der heutigen Osmanen — besonders der größte Teil der heutigen Jugend — gar nicht mehr imstande ist, sich in angemessen eleganter Sprache auszudrücken, wie sie trotz aller Sprachreinigungs- und Sprachvereinfachungsbestrebungen noch vorzugsweise in alttürkischen, wissenschaftlichen und sonstigen gebildeten Kreisen fortlebt und auch wohl noch lange fortleben wird. Wohl verstanden, ich rede hier nicht der sinnlosen, phrasenhaften und überschwenglich mit Tropen aller Art gesättigten Stilkünstelei das Wort, wie wir sie vorzugsweise bei älteren Historikern und Schriftstellern in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts antreffen; mit nichten. Was mir vor Augen schwebt, das ist die schöne, klingende, durch die Weidung alles Überschwanges geschmackvolle, wohlgeformte und wohlgegliederte Sprache, wie ich sie vor nahezu zwanzig Jahren zum ersten Male im Kreise meiner osmanischen Freunde zu hören Gelegenheit hatte; kurz ich meine eben das Osmanisch-Türkische. Wer das wirklich verstehen will und durch Stellung oder Beruf gezwungen ist, auch mit diesen Kreisen zu verkehren, wird nicht umhin können, sich mit der guten, alten Sprache vertraut zu machen, und dies erfordert eine hinreichende Kenntnis der arabischen Grammatik; je gründlicher sie ist, desto besser.

Wer unter uns das Glück hatte, humanistische Bildung genossen zu haben, möchte diese doch sicherlich nicht missen; nicht aus althergebrachten Vorurteilen, sondern weil er sich bei einiger Überlegung täglich davon überzeugen kann, nur dadurch unsere Sprache, unser Denken und unsere ganze Entwicklung wirklich zu verstehen. Und was für uns die humanistische Bildung ist, das bedeutet für das Verständnis osmanischen Sprachgeistes, osmanischen Schrifttums und osmanischer geistiger und staatlicher Entwicklung das Studium der klassischen Sprache der Araber und der Perser, trotz aller Geringschätzung und Lächerlichmachung der guten alten Schule, wie sie sich in neuerer Zeit in gewissen Kreisen breitzumachen sucht. Der Nährboden, worauf das Osmanentum gedieh, war jahrhundertlang der arabishe und persische Kulturkreis; das darf man nicht ungefragt außer Acht lassen.

Ich bezweckte mit der Angabe der Herkunft der Wörter im Texte ein Zweifaches: Erstens wollte ich dem Anfänger die Fremd- bzw. Lehnworte im Osmanischen zur Einprägung deutlich kenntlich machen, da man m. E. damit nicht früh genug beginnen kann, und zweitens

ihn auf den ersten Blick vor Augen führen, welche Rolle das Arabische und Persische in den verschiedenartigen Texten ganz verschiedenen Stils spielen, um ihn so von selbst darauf zu führen, sich späterhin auch noch mit diesen Sprachen näher zu beschäftigen.

Der stichhaltige Einwand jedoch, daß ja das Wörterverzeichnis in jedem Bändchen alles über den Ursprung der Wörter Wissenswertes bringe und die durch die Weglassung der Unterscheidungszeichen gewonnene Ersparnis an Zeit, Mühe und Satzkosten bestimmten nicht, in den weiteren Bändchen von der Setzung der Sternchen im Texte abzuweichen.

2. Vorschlag, die zahlreichen Fußnoten, die sich auf die im gleichen Verlage erschienene „Türkische Konversations-Grammatik von Henry Fehlišćka“ beziehen, wegzulassen oder doch nur auf das Notwendigste zu beschränken.

Ich halte diesen Vorschlag für wohl beachtenswert. Daher werden künftighin, wo es der Raum gestattet, nur mehr bei schwierigen Stellen solche Hinweise gebracht werden.

3. Radikaler Wunsch, überhaupt keine Umschrift zu bringen.

Die Erfüllung dieses Wunsches wäre mir, wie leicht begreiflich sein dürfte, am angenehmsten. Aus zwei Gründen vermag ich ihm keine Folge zu geben: Einmal bietet das Lesen osmanischer Texte dem Anfänger doch zuweilen recht beträchtliche Schwierigkeiten, besonders wenn es sich um die nicht unbedeutende Zahl von Selbststudierenden handelt, zum andern kommt noch ein großer Leserkreis in Betracht, der das Osmanische nur in Umschrift erlernt oder erlernt hat und dem auf diese Weise ebenfalls ermöglicht werden soll, sich weiterzubilden.

4. Vorschlag, die Umschrift nicht neben dem türkischen Text, sondern nach ihm zu bringen, da der Leser dadurch verleitet würde, sich nur an die Umschrift zu halten und so überhaupt nie lesen lernen würde.

Dieser Vorschlag würde zwar für die Drucklegung eine Erleichterung und Zeiterparnis bedeuten, nicht aber für den Benutzer des Buches. Aus diesen rein praktischen Gesichtspunkten will ich es daher bei der bisherigen Anordnung belassen. Wer nicht jenseit Selbsterziehung besitzt, die Umschrift mit einem Blatt Papier zu bedecken und nur im Notfalle zu Rate zu ziehen, wird auch nicht Osmanisch lesen lernen, wenn die Umschrift nachsteht.

5. Wunsch, das Wörterverzeichnis nicht in Umschrift, sondern in türkischen Typen zu bringen oder noch besser in beiden.

Es ist dies ein Wunsch, der mir recht sympathisch ist. Die Rücksicht auf Anfänger, noch mehr aber auf solche Leser, die das Osmanische nur in Umschrift betreiben, verbietet mir den ersten Vorschlag und die bedeutende Verteuerung den zweiten.

6. Vorschlag der Kritik, künftighin die Buchstaben $\dot{\text{t}}$ $\dot{\text{t}}$ durch ss und $\dot{\text{z}}$ durch s wiederzugeben.

Dieser Vorschlag schien mir aus praktischen Gründen erwägenswert; ich ließ infolgedessen die Rücksicht auf die Arabisten fallen und werde in den folgenden Bändchen $\dot{\text{t}}$ $\dot{\text{t}}$ durch ß und $\dot{\text{z}}$ $\dot{\text{z}}$ durch z (in Anpassung an die für die übrigen stimmhaften s -Laute bereits festgelegte Umschrift) wiedergeben.

Alle die Herausgabe bestimmter Texte angehenden Vorschläge, die in lebenswürdiger Weise an den Verlag und an mich gerichtet wurden, sind in Erwägung gezogen, können aber erst allmählich und vor allem erst nach Eintritt normaler Zeitverhältnisse verwirklicht werden.

Für die diesem Unternehmen so lebhaft bekundete Teilnahme entbiete ich meinen aufrichtigen Dank.

Sebastian Beck.

Einleitung.

Zum vorliegenden Texte, der der gleichen Sammlung wie „Ahmeds Glück“ entstammt, sei im allgemeinen auf meine Einleitung dort verwiesen. Ist „Ahmeds Glück“ mehr eine Novelle als ein Märchen, so haben wir es bei «Tschängi Dilawär» mit einem richtigen Märchen zu tun, das mit all den phantastischen Unmöglichkeiten arbeitet, die wir in einem solchen zu finden gewohnt sind.¹⁾

Der Titel «Tschängi Dilawär» ist unübersetzbar; denn es ist der Name der Märchenfrau, die in den Mittelpunkt der Geschichte tritt und schließlich den phantastisch geschürzten dramatischen Knoten in einer Weise löst, die unserm Gerechtigkeitsfönn entspricht und uns mit dem Schicksal der Hauptpersonen ausöhnt. Auch hier siegt das Gute über das Böse; ein lehrhafter Grundzug aller Märchen. In diesem Märchen wird besonders gut der Erzählerton getroffen durch Einschaltung belehrender und an die Zuhörer bzw. Leser gerichteter Betrachtungen, die der Lebenserfahrung des Erzählers entstammen. Das Wort Tschängi, vom Persischen cäng „Kralle, Klaue“; daher „Harfe, Laute“, bedeutet „Harfenpieler (=in)“ und wird im Osmanischen meist im Sinne „öffentliche Tänzerin“ gebraucht, als welche Zigeunerinnen auftreten. Da aus dem Zusammenhange nur hervorgeht, daß es sich um eine Art päri „Fee, Märchenfrau“ handelt und um keine Tänzerin, so mußte das Wort unübersetzt bleiben.

¹⁾ Herrn Professor Dr. Kahle in Gießen verdanke ich den Nachweis einer genauen Parallele zu Tschängi Dilawär, und zwar ist es die arabische Volkserzählung: „Die ausgelegten Zwillingskinder“, veröffentlicht in Hans Schmidt und Paul Kahle, Volkserzählungen aus Palästina, Göttingen 1917.

Dilāwār hat im Persischen sowie im Osmanischen die Bedeutung „beherzt, mutig“; kann hier jedoch nur als Frauennamen gebraucht sein. Die Lesung cāngi-ji dilāwār „die beherzte Tänzerin“, wozu man sich beim ersten Anblick versucht fühlte, ist daher unstatthaft. Dieser Lesung widerspricht auch die Schreibung des türkischen Originals ohne Hāmzā der Izāfat; denn wäre cāngi-ji dilāwār zu lesen, dann müßte nach osmanischem (und entgegen dem persischen) Sprachgebrauch چنگی دلاور anstatt چنگی دلاور geschrieben stehen.

Die Rechtschreibung bewegt sich in denselben Bahnen wie die des Märchens „Ahmeds Glück“, weshalb auf die Einleitung dort verwiesen sei. Erwähnenswert ist nur, daß mit dem guten alten Brauch, den d-Laut in der Rechtschreibung zu differenzieren (also ط ā bei dunkeln und د d bei hellen Vokalen), wie jetzt fast allgemein, gebrochen wird. Auch die mißbräuchliche, weil oft irreführende Ersetzung des ژ ā durch ن n greift leider in der „modernen“ Rechtschreibung, so auch hier zuweilen, immer weiter um sich. So finden sich in unserm Texte:

دوینجه dujūngā anstatt طونجه *dujūngā* „sobald er (sie, es) vernahm“; دولایی dolajjī anstatt طولایی *dolajjī* „wegen“; دون don (was auch dön „wende dich, kehre zurück“ gelesen werden kann) anstatt دوں doñ „gefriere, erstarre“; دوندی dondū (das man auch döndū er wandte sich, kehrte zurück“ lesen kann) anstatt دوڤدی *doñdū* „er gefror; erstarrte“; اوڤنه oññā (was eigentlich „vor ihm“ heißt) anstatt اوڤڤنه *oññā* „vor dich“; u. a. m.

Zur Grammatik ist zu bemerken: sowohl bei „Ahmeds Glück“ als auch hier ist an manchen Stellen die volkstümliche Unterdrückung der Possessivsuffixe und ihre Ersetzung durch die Possessivpronomina auffällig; also: بزم اودونجی موسی *bizim odunğū Musā* anstatt

اودونجیمز موسی *odunğū-muz Musā* „unser Holzhauer Moses“;

بزم شهرده *bizim šāh'r-dā* anstatt شهریمزده *šāh'r-imiz-dā* „in unserer Stadt“.

Seltam ist ferner auf Seite 17 die Ausdrucksweise ارکک *ārkk* „ihrem männlichen Bruder“ anstatt برادرینه *brādār-inā*. Es liegt hier eine irrtümliche Analogiebildung برادرینه *brādār-inā*.

nach **ارک کرداش** *ärkāk qardās* „männlicher Leibgenosse“ vor, obwohl doch das persische Wort **برادر** *birādār* überhaupt nur die Bedeutung „Bruder“ und niemals die neutrale von **قرداش** *qardās* „Leibgenosse“ haben kann, das man erst durch Vorsetzung von **ارک** *ärkāk* (also: **قیز کرداش** *qyz qardās* Mädchen-Leibgenosse = Schwester) eindeutig bestimmt.

Dies dürfte das Wesentlichste zur Textkritik sein.

Zum Schlusse komme ich noch auf das Wörterverzeichnis zu sprechen. Dieses enthält jeweils sämtliche im Texte vorkommenden Wörter ohne Ausnahme. Dabei ist stets darauf Bedacht genommen, nicht nur die einzelnen Wörter aufzuführen, sondern auch aus dem Texte Redewendungen so herauszuschälen und auf eine möglichst allgemeine Formel zu bringen, daß sie nicht nur für das Verständnis des Textes von Bedeutung, sondern hauptsächlich auch für die praktische Anwendung im täglichen Gebrauch von besonderem Nutzen sind. Besonders schwierige oder stilistisch interessante Satzkonstruktionen sind meist unverkürzt mit ins Wörterverzeichnis aufgenommen worden. Kurz, es wurde nichts unterlassen, was dem Studierenden zum Nutzen gereicht.

Die deutsche, möglichst wortgetreue Übersetzung dieses Märchens habe ich in der Halbmonatschrift „Der Neue Orient“, Band 2, Hefte 8 und 9 (Verlag der Neue Orient, G. m. b. H., Berlin W. 50) veröffentlicht. Die Hefte können durch jede Buchhandlung zum Preise von 75 Pf. die Nummer bezogen werden.

Berlin, 20. Januar 1918.

Sebastian Beck.

Berichtigungen und Ergänzungen.

Seite	2	Zeile	15	von oben	heffer	giölgäsi	anstatt	kjölgäsi.
"	2	"	17	"	lies	*kärgäf-lärilä	anstatt	*kärkäf-lärilä.
"	3	"	17	"	"	hyzmät°	anstatt	hyzmät*.
"	4	"	5	"	"	topraq	anstatt	topraq.
"	4	"	5	"	"	oturā	anstatt	oturā.
"	4	"	11	"	"	artyq	anstatt	artyq.
"	6	"	10	"	"	Čänki	anstatt	Cänki.
"	6	"	17	"	"	artyq	anstatt	artyq.
"	6	"	25	"	"	táht°-y	anstatt	táht*-y.

Seite	6	Zeile	5	(türkischer Text) sege ! anstatt : .
"	7	"	6	von oben lies ätnä° anstatt ätnä*.
"	7	"	7	" " " ártyq anstatt artyq.
"	7	"	19	" " " ó-qadár° anstatt ó-qadar°.
"	7	"	21	" " " tat-ly anstatt tat-ly.
"	7	"	22	" " " táht°-y anstatt táht°-y.
"	8	"	5	" " " bu gün-dá anstatt bu-gün-dá.
"	8	"	13	" " " 'i'zám°-yný anstatt 'i'zám°-yný.
"	8	"	18	" " " edildi anstatt edildi.
"	9	"	3	" " " (mā-lā-ju)-tāq° anstatt (mā-lā-ju)-tāq*.
"	9	"	19	" " " äkil° anstatt äkil*.
"	9	"	26	" " " *kjöše-jā anstatt kjöšä-jā.
"	9	"	27	" " " qadár° anstatt qadar°.
"	10	"	9	" " " qymāt° anstatt qymāt*.
"	10	"	14	" " " 'i'lā° anstatt 'a'lā*.
"	10	"	20	" " " oturájym anstatt oturájym.
"	11	"	10	" " " 'ädätä° anstatt 'ädätä.
"	11	"	19	" " " 'nām°-kjör-lār anstatt 'nām°-kjör-lār
"	11	"	22	" " " streiche das Komma hinter °pära-lary.
"	12	"	5	" " " lies ämarä°-läri anstatt imärä°-läri.
"	12	"	11	" " " şabur°-syzlyq-la anstatt şabr°-syzlyq-la.
"	12	"	24	" " " şī'amāt° anstatt şī'amāt*.
"	13	"	6	(türkischer Text) lies قارلرته anstatt قارلرته
"	13	"	9	von oben lies qaplaryná anstatt qaplaryná.
"	14	"	17	" " " 'ädätä° anstatt 'ädätä°.
"	14	"	23	" " " fāni° anstatt fāni*.
"	15	"	11	" " " nāşijä*-sindä anstatt nāşijä*-sindä.
"	17	"	9	" " " İki anstatt Jāni.
"	17	"	10	" " " Bir anstatt Bu.
"	18	"	2	" " " streiche das Komma hinter söjlämāk-tān.
"	18	"	21	" " " lies şübhä° anstatt şübhä*.
"	18	"	22	" " " istintāq° anstatt istintāq*.
"	18	"	23	" " " qadár° anstatt qadar°.
"	18	Fußnote	14	lies „dürfte“ anstatt „dürfe“.
"	19	Zeile	2	von oben lies myqtār° da anstatt myqtār°-dá.
"	19	"	10	" " " Hyzmät°-ci-läriñ anstatt Hyzmät°-gi-läriñ.
"	20	"	13	" " " hatā°-syný anstatt hatā°-syný.
"	20	"	18	" " " şübhä°-si anstatt şübhä°-si.
"	20	"	24	" " " türlü anstatt dürlü.
"	21	"	15	" " " 'ädätä° anstatt 'ädätä°.
"	21	"	16	" " " maqsad° anstatt maqsad*.
"	22	"	6	" " " *kjöšä-dä anstatt *kjöšä-dä.

Seite 22	Zeile 12	von oben	setze einen Strichpunkt hinter mükämäl*.
" 22	" 14	" "	lies *ki anstatt ki.
" 23	" 9	" "	" Öñüñä anstatt Öñünä; *ki anstatt ki.
" 23	" 12	" "	" °bägce-jä anstatt °bägčä.
" 23	" 13	" "	" *ki anstatt ki.
" 23	" 7	(türkischer Text)	lies اوکنه anstatt اوکنه.
" 23	" 9	" "	" باغچه anstatt باغچه.
" 24	" 9	von oben	lies °hyrsyz-ý anstatt hyrsyz-ý.
" 24	" 11	" "	" bú-qadar° anstatt bú-qadar°.
" 23	" 15	" "	" °hyrsyz-ý anstatt hyrsyz.
" 24	" 16	" "	" füge hinter °näpkjör-lúk ein: étmejiñiz. Biz búnga sáná* qapaly idik; sán bír *kärrä ačmağa 'aqyl° étmädiñ. Ó bizi açty. °Ejár onú řutársaq ó-zamán° °näpkjör-lúk
" 25	" 19	von oben	lies mútlaq* anstatt mutlaq*.
" 25	" 19	" "	" setze den Doppelpunkt hinter *gül nach dem vorausgehendem Worte qyzá.
" 25	" 16	(türkischer Text)	lies ويرير anstatt ويرير.
" 27	" 22	von oben	lies qadar° anstatt qadar°.
" 28	" 3	" "	" wäqy'ä° anstatt waqy'ä°.
" 28	" 6	" "	" dā'imā° anstatt dā'imā°.
" 28	" 10	" "	setze hinter čagý einen Strichpunkt.
" 28	" 11	" "	füge hinter ángaq das Wort olsá ein.
" 29	" 9	" "	lies dón, donársyñyz anstatt dón, dónársiñiz.
" 29	" 10	" oben	lies dón anstatt dón.
" 29	" 13	" "	" dördüngü anstatt dördüngü.
" 29	" 7	(türkischer Text)	lies دونرسكر anstatt دونرسكر.
" 30	" 6	von oben	lies dondú anstatt dōndü.
" 30	" 9	" "	" dondú anstatt dōndü.
" 31	" 23	" "	" wükälä° ¹⁶ -nyñ anstatt wükälä°- ¹⁶ nyñ.
" 33	" 5	" "	" ma'nä° anstatt ma'nä*.

Alphabetisches Wörterverzeichnis.

A (Ā) ach! vgl. ablaǵýq.
 ... -á (Ā) vgl. -á (Ā); Verstärkungspartikel nach dem im Sinne eines Imperatives gebrauchten Frealis: doch; báq-san-á! so schau doch!
 abla-ǵýq (Diminutivform von ablá) (älteres) Schwesterchen; á ablaǵýǵým! ach, mein Schwesteraltchen!
 ačmáq öffnen; aufschließen; *düst-ī tāsā?á! *ačmáq „die Hand des Bettelns öffnen“ = Betteln gehen; fkr*iní ačmáq seinen Gedanken entwideln.
 ačýq offen; ačýq olmáq offen stehen; vgl. qalmáq; jolú (jolarý) ačýq olsún (bulunsún) „sein Weg (seine Wege) sei(en) offen“ = er reise glücklich!
 adám Mensch, Mann; ihtijár bir adám* ein alter Mann; vgl. etmák; ... í tanyján bir adám* ein Kenner des ...; ilk gáčán adám* der erstbeste Mann, der vorüberging.
 *adam*ǵáǵyz Männlein, Männchen; der gute Mann.
 adád Zahl; Stück.
 adát Gewohnheit; *urf* ū *adát* Brauch und Gewohnheit.
 adátā (ادآ) falsche Schreibung für A: ادآ adátā* „aus Gewohnheit“ beinahe, fast, nahezu“.

Učǵangi Dilawār.

adi gewöhnlich; vgl. čalyšmáq. adým Schritt.
 adá Insel; hali, bós bir adá eine unbewohnte, einsame Insel.
 afiját Wohlbefinden, Gesundheit; vgl. *bär-dewám*.
 afw Verzeihung; (birin) *afw* etmák (einem) verzeihen; vgl. istirhám*; bujurmáq; dilámák.
 aǵ hungrig; vgl. braqmáq.
 agáb Bewunderung; im O: (Objektiv) seltsam, sonderbar; (Verb) wohl? etwa? vielleicht? (für gleichbedeutendes *ǵǵäbā*; s. dort).
 ǵǵäbā (v. A: ǵǵäbān* „sonderbar“) im O wie *agáb* (s. dort): wohl? etwa? vielleicht?
 aǵlýq Hunger; vgl. ǵjöstärmák.
 agüzä (mit pleonastischem Feminin- für A: *agüz*) alte Frau, altes Weib; alt (Fem.); vgl. qarý.
 aǵýlyǵ Bitternis, Leid, Schmerz; vgl. gärmák.
 aǵymáq bemitleiden, bedauern (Dativ); vgl. qyjmáq.
 aǵynaǵáq (Participium futuri v. aǵynmáq) bemitleidenswert, bedauerenswert.
 aǵyqlý schmerzlich, betrüblich, betrübend.
 aǵá [im M und Manšchu „älterer Bruder“ (agéh), als a⁴-ko¹ ins OH übergegangen; im P. āqā, dem Namen Gebil-

de ter vorgeſetzt im Sinne des T äſändi (ſ. d.) im O da- gegen dem Namen von Anal- phabeten nachgeſetzt: Herr, z. B. Hasán* agá; älterer Bruder; dann hoher Titel für Emuchen bei Hof; jän- čári agasý Befehlshaber der Janitſcharen; vgl. bez.

agág Baum; vgl. gölgä.

aglamáq weinen; mázar* üzäri-

dá aglamáq am Grabe weinen.

aglaşmáq zuſammen weinen.

agás Umarmung; vgl. muhab- bät.

ágyr (ágr) ſchwer; vgl. baš-ly; gálmák.

ágyz (ágz) Mund; vgl. järläštír- mák.

ah (ā) ach!

Ahmád* (Elativ von hamíd*) ge- lobteſt; Manneſname; vgl. äſändi.

‘a’id* (‘a’ít*) „zurückkehrend zu,“ ſich zurückbeziehend, bezüglich auf; gehörig zu; angehend, betreffend (Dativ); ötäsi baña ‘a’ít*-tír das Weitere geht mich an.

‘a’ilá* [„die Bedürftige“] Familie; Ehefrau; büjúk, pák büjúk bir ‘a’ilá* eine ſehr hohe Fa- milie; vgl. hałq*.

áj Mond; Monat; ſ. gún; dort; *pärčá.

ajáq Fuß; vgl. öpmák.

‘ajn* Auge; Quelle; Weſen, Selbſt; Original; vgl. zamán*.

‘ajni* genau; derjelbe, dieſelbe, daſſelbe; der, die, daſ gleiche; vgl. zamán*.

ajrý geſondert, getrennt, einzeln; ajrý ajrý ganz geſondert; vgl. ümid; huljá*.

ajwáz (meiſt armeniſche) Haus- diener, Gefinde.

ajyrmáq trennen, ſcheiden; aus- wäſſen; bir birindán ajyrmáq boneinander trennen.

ajyrylmáq ſich trennen, ſcheiden. ‘a’lá* (Elativ von ‘alí*; A: لا

‘alín*) höchſt; beſt, vortrefflich; dahá ‘a’lá* [Daſ iſt] beſſer!

alđatmáq betrügen, betören.

aldyrmáq nehmen laſſen; (nach etwaſ) greifen, faſſen; gjozá

aldyrmáq ins Auge faſſen.

Alláh* (A: alláh*) Gott; vergl. ‘ámr*; jarydmágy; muwaffáq*; qolajlaštýrmáq; kárim*; mü- ín*.

almáq nehmen, mitnehmen; holen; [zur Frau, zum Manne] neh- men, jemanden heiraten; tau- ſen; birini dá’iré*-ji izdi- wág*-yná (zewgýtát*-iná) al- máq eine in ſeiner Ehegemach aufnehmen, eine heiraten; ál- á almaq jemanden für ſich gewinnen; ... -ín äлиндán

almáq einem wegnehmen, *agús-u muhabbät*-indán čákúp almaq den liebevollen Armen entreiſen; *pá- rarý jógtu ki ježágák al- synlár ſie hatten kein Geld, um ſich Eſſen zu kaufen; vgl. gätir- mák; ... -lá gjoñül-ünú al- máq mit ... ihr (ſeiner) Herz ge- winnen; gjozá almaq ins Auge faſſen, bedenken.

alt das Untere; ... altyndá unter ...; vgl. saqlamáq.

alyqo(j)máq zurück(=)halten, anhalten; ewindá misáfir ołaráq alyqomáq als Gäſte bei ſich behalten.

alyqonulmáq zurückbehalten wer- den; vgl. irádá*.

ámán (آمان; von A: الامان al- amán*) „Sicherheit, Straffrei- heit“ Erbarmen! um Gottes

Willen! aber bitte! aber!
 ämān, nasy| olūr? Aber,
 wie soll das gehen?
 āmir* der Befehlende, Gebieter;
 Vorgehender; jādi dāniziñ
 amir*-i der Gebieter aller
 Meere.
 āmma* aber, jedoch.
 ān* Augenblick; vgl. *tibārān*.
 ān Schönheit, Anmut; sahyb-y
 hūsn* ū* *ān wunderschön;
 vgl. jār.
 anā (in Stambul: anā) Mutter;
 vgl. babā.
 analýq Mutterstelle; ...-ā analýq
 etmāk bei einem Mutterstelle
 vertreten, einem Mutter sein,
 vgl. babalyq.
 ānḡaq faunt; nur.
 añlamāq (vulgär: annamāq)
 verstehen, begreifen, fassen;
 erfahren; fühlen; entnehmen;
 baqālym, nā dūsündüññū añ-
 lajalym wir wollen doch ein-
 mal erfahren, was du [da-
 über] denkst; ó bundān čóg
 šej* añlār er entnimmt daraus
 Vieles.
 añlašylmāq erkannt werden, auf-
 kommen, hervorgehen, sich
 ergeben aus (-dān).
 añlatmāq erklären; erzählen; er-
 wähnen; vgl. istāmāk; on-
 laryñ hikājā*-sini añlatmāq
 ihre (pl.) Lebensgeschichte er-
 zählen; wuqū*āt*-y āñ kñčük
 noqta*-synā qadār* añlat-
 māq die Vorformnisse bis in
 die kleinsten Einzelheiten er-
 zählen.
 anzār* (pl. v. nazār*) Blicke;
 vgl. ḡalb*.
 aqd (*aqz*) Anknüpfung; Abschlie-
 ßung; Abhaltung; Ehevertrag;
 vgl. nikāh*.
 aq| (*aq|*) Verstand, Vernunft,

Sinn; vgl. gālmāk; ...-ā 'aqyl*
 etmāk einem einfallen, zu ...
 aqmāq fließen; vgl. šu; durdurt-
 māk.
 aqsām Abend, des Abends; am
 Abend ilk aqsamý, den (am)
 ersten Abend; vgl. olmāk; ó
 aqsām an jenem Abend; vgl.
 ūzār.
 'aqyl*-ly verständig, klug.
 'aqyl-lyq Verständigkeit, Klug-
 heit.
 arā Zwischenraum, arā syrá mit-
 unter, zutwischen; ... arasyñā
 zwischen, unter ... (Dativ der
 Richtung); vgl. girmāk; gal-
 māk; ... arasyñā mitten
 unter ... , unter, zwischen ... ;
 vgl. ogramāq; aradān in-
 zwischen, unterdessen; ... ara-
 syñdān aus der Mitte heraus.
 aramāq suchen; aufsuchen; bir
 ašāḡ ḡölḡāsī aramāq den
 Schatten eines Baumes auf-
 suchen.
 aranamāq gesucht werden; durch-
 sucht werden; vgl. hāl*; ūzār.
 arqā Rücken; Rückenleite; arqa-
 syñdān von hinterrücks; so ne-
 benher; vgl. ḡāčmāk; söljamāk;
 arqañā hinter dich; vgl. baq-
 māk.
 arqa-dāš („Rückengenoße“) Ge-
 fährte, Gefährtin.
 arslān Löwe; vgl. ḡāsūr*.
 artmāq zunehmen, mehr werden.
 ártyq nunmehr; überdies; schließ-
 lich; (mit Negation) [nicht] mehr.
 artyrmāq (آرتيرمق für korrektes
 آرتيرمق arttyrmāq) zunehmen
 lassen, vermehren; dādbābā*
 ū* *darāt-yñzyz artyrsýn Er
 (= Gott) vermehre Eure Frucht
 und Euren Brunn!
 arž Unterbreitung, Darbring-
 ung, Darlegung; *arž*-i ...

etmák ober Affujatioobjekt + 'árz* etmák . . . unterbreiten, darbieten, darlegen, antragen; vgl. ihtijäg*; mäš'ale*-'j' 'árz* edéjim ich will die Sache darlegen.

*'arzú Wunsch, Verlangen; *'arzú ejlamák (etmák) wünschén, verlangen, ersehnen.

'asakír* (pl. von 'askár*) Heere, Armeen, Truppen; vgl. mansúr*.

'askár* (entstanden aus P: *lāš-kār); pl. 'asakír* (s. dort); Heer, Armeé; Soldat.

'āyšq* liebend; der Liebende; birini 'āšyq etmák einen verliebt, verdreht machen.

at Pferd; vgl. atlamáq; binmák. atlamáq (von at Pferd) springen; at-á atlamáq sich auf's Pferd schwingen.

atmáq werfen.

atywärmák rajšq werfen.

'awdát* Rückkehr; (wadá* ilá) 'awdát* etmák (sich verabschieden und) zurückkehren.

awúč (und awúč) Handfläche; Handvoll; vgl. gáčmák.

az wenig, gering; bir áz ein wenig, etwas; vgl. istihfáf*; dahá; zamán*; soňrá.

'azamát*-lí gewaltig, herrlich; vgl. 'pādyšáh.

... -á (č) vgl. -á (č) Verstärkungspartikel nach dem im Sinne eines Imperativbes gebrauchten Irrealis: doch; soňlasán-á! so sprich doch! so jag doch!

ábá Hebamme; vgl. qarý; qadýn. ábewéjn* (casus obliquus vom

A: ابوان' ábewáni „die beiden Eltern“) Eltern.

áfāndi (vom G: αὐθέντης) Herr, Gebieter; Titel für Gebildete:

Ahmád* áfāndi „Herr Ahmád“; 'pādyšáh-vmýz áfāndimiz „unser Grohherr und Gebieter = S. M. unser Grohherr.“

áfāndi-šik Herrchen, kleiner Herr; áfāndi-šy-im! mein lieber Herr! meine kleine Gebieterin!

'ágār š. 'ejār. 'áhālī (A: اهال' áhālin; pl. von

áhl* Familie, Leute) Bevölkerung, Einwohnererschaft.

áhāmmiját* (v. Stativ áhāmm* „sehr wichtig“) groß; Wichtigkeit, Bedeutung; vgl. wärmák.

'ájār siehe 'ejār.

'áki' (A: ákl*) das Essen; vgl. šāgā'át*.

áksik fehlend, mangelnd; Mangel; búrada bir áksik war hier fehlt etwas, eines mangelt hier; áksik olmáq fehlen, mangeln.

ál Hand; vgl. gáčmák; almáq; ópmák; qará ál die rauhe Hand (des Schicksals); vgl. toqatlamáq; etmák; bašly; kándi ál-lmlá mit meiner eigenen Hand.

ál*- der bestimmte A Artikel; vgl. ál-hāšyl*.

álbisá* (pl. von libás*) Kleider; im O als sing. gebraucht: Kleid*, Anzug*, Kleidung*;

áň *nā-*didá álbisá*-lár die kostbarsten Kleider.

ál-hāšyl* (A Artikel + hāšyl*= „das Ergebnis“) kurz, kurzum, mit einem Wort.

álmás (vom G: áddmas „unbezwingly“) Diamant; parláq bir álmás ein funkelnder Diamant.

ámānát* Sicherheit; anvertrautes Gut; Reliquie.

ámārā* Zeichen, Anzeichen. ámin* zuverlässig; sicher; ...

-dän ämin* olmaq içün um
 iſcher zu gehen, ob ...
 ämr* (pl. umür*); Sache, An-
 gelegenheit; vgl. mümkin*.
 ämr* (ämír*; pl. ewämír*; ſ. dort)
 Befehl; vgl. pad ſah; irā-
 dá*; allah*-yñ ämr*-ilā auf
 Gottes Geheiß; vgl. *färmān;
 ämir* etmāk befehlen.
 ämtāl* (pl. von mitl* Gleichheit,
 Ebenbüß) Ebenbüßer; bunlar-
 yñ ämtāl*-i jóq „deren Eben-
 büßer gibt es nicht“ = es gibt
 nicht ihreſgleichen.
 ämzik Sauger, Saugpfröpfchen
 (für Säuglinge); vgl. jār-lāstír-
 māk.
 āñ Superlativpartikel; vgl. bü-
 júk; zijādā*.
 *ängiz (vom P: ängihān) er-
 regend, erweckend, anſtiftend;
 (nur in Zuſammenſetzungen)
 äsrār*-*ängiz geheimnisvoll.
 äntary langes Oberkleid; vgl.
 saqlamāq.
 äriſmāk gelangen, erreichen; bu
 ſi'amāt* habār*-i ... -yñ
 qulağynā äriſü dieſe Hiob's-
 botſchaft kam dem... zu Ohren;
 nihājāt*-ā äriſmāk zur Reize
 gehen, der Reize entgegen-
 gehen.
 ärkāk männlich; Mann; Junge;
 vgl. ewlāt*; *birādār.
 ärtā-si der, die, das folgende;
 vgl. sabāh*; gün.
 äsāsān* (اساس) von Grund aus,
 im Grunde genommen, grund-
 ſächlich.
 äski alt; früherer, -e, -eß; vgl.
 hata*; iktisāb*.
 äsrār* (pl. von sirr*) Geheim-
 niße; vgl. *ängiz.
 ät Fleiſch.
 ätār* Spur, Zeichen; Werk;
 muhabbāt ätār*-i Liebes-

zeichen; vgl. ibrāz*; baſla-
 māq.
 ätnā* (A: ätnā*; pl. vom A:
 تانج* „Falte“, das im O
 ungebräuchlich iſt), Zwischen-
 zeit; bu (o) ätnā*-dā in die-
 ſer Zwischenzeit, inzwiſchen,
 unterdeſſen.
 ätrāf* (pl. von tarāf*) Seiten,
 Gegenden, Umgegend; ſ. qa-
 panmāq.
 äzmāk zerreiben, zermalmen.
 äzminā* (pl. v. zāmān*) Zeiten;
 vgl. sābyq*.

Babā Vater; anā babā und
 babā anā Vater und Mutter,
 Eltern; analarý babalarý ihre
 Eltern; vgl. muhabbāt*.

babalýq Vaterſtelle; ... -ā ana-
 lýq wā* babalýq etmāk bei
 einem Vater- und Mutterſtelle
 vertreten.

*bāğčā und *bağčā (vom P:
 *bāğ-čā „Gärtchen“) Garten;
 waſi* bir *bāğčā ein geräu-
 miger Garten.

bāğ-ly gebunden; allārī bāğly
 mit übereinandergelegten Hän-
 den; vgl. ğurmāq.

bāğ-rymaq ſchreiben.

bağtā Weil, Art.

bañā (Dativ von bān) mir; vgl.
 qaqlmāq.

baqmāq ſchauen, ſehen; achten
 auf (Dativ); baqālym laßt uns
 ſehen! ſehen wir einmal!
 Nach Imperativen = doch!
 söjlā baqālym ſprich doch!
 ſag uns doch! sözlārinā baq-
 ma! achte nicht auf ihre Worte!
 arqañā baqmadan ohne hin-
 ter dich zu ſchauen.

bāqi* (A: بقی* baqin*) übrig, zu-
 rückbleibend, verbleibend; vgl.
 qaqlmāq.

baş Kopf, Haupt; Spitze, Anfang; Haupt- . . . ; vgl. qálfa; zamán; ís başyná! an die Arbeit! ták (oder jályñyz) başyná für sich allein, auf sich allein angewiesen; vgl. qalmák; gjoštärmák; gálmák; bu üc ġanı°-nín qopagáq başlarý die verfallenen [„abreißen werdenden“] Köpfe der drei Verbrechertinnen; sánñú dá bizim dá başymyz sowohl dein als auch unser Kopf.

başlamáq anfangen, beginnen mit, zu (Dativ); qyz-dá háml* átar°-lári ġjörülmejšá başladý beim Mädchen begannen sich Spuren der Schwangerschaft zu zeigen; wáz°-y háml* ámará°-lári ġjörünmejšá başladý die Anzeichen der Niederkunft begannen sich zu zeigen. baş-ly köppig; áşyr başly gesetzt, ernst.

başlyġa hauptfächlich, Haupt- . . . ; vgl. säbáb*.

başqá anderer, -e, -es; vgl. gálmák; seġ°; war; jár; . . . -dán başqá außer dem . . . ; . . . -dán başqá kim? wer [dem] sonst als . . . ; başqasý jemand anderer, ein anderer.

bá'zán* zuweilen, manchmal; bá'zán* . . . bá'zán . . . bald . . . bald auch . . .

*bád°-báht [„schlecht an Glück“] unglücklich; der Unglückliche.

*bähänä (vulgár *mahänä) Vorwand, Vorgeben; *bähänä etmák etwas (Akk.) vorgeben, als Vorwand gebrauchen; *bähänä edärák unter dem Vorwand. bákklámák erwarten; warten auf (Akkusativ); ó *new°-zād-yñ bir qyz ewlād°-y olaġáşy *müzdá-sini bákkejördü er

wartete auf die frohe Botchaft, daß das Neugeborene ein Mädchen sein würde.

bál Hüfte, Lende; Kreuz; vgl. doú-máq.

bala° (A: bála°*) Prüfung, Heim-suchung; Unheil; başyná gála-ġák bála° das Unheil, das über ihn kommen könnte.

bál°-ki vielleicht; sondern.

bán ich; bänim meiner, mein; bañá mir; bání mich; vgl. hyemát°-kjár.

*bändá [„gebunden“] Sklave, Knecht, Diener; jołuñuzdá *ġán-y fidá° edáġák dáráġá°-dá márbút° *bändá-láriñiz Eure Dienerinnen, die [Euch] dermaßen zugetan sind, daß sie für Euch das Leben opfern. bänim (Genitiv von bán) meiner, mein.

báñzámák ähneln, ähnlich sein, ähnlich sehen, gleichen, nahekommen; bir insán° bir seġ° düşünürsä bir áz haqıqat°-á bññzámáli wenn man sich etwas ausdenkt, muß dies auch ein wenig der Wirklichkeit nahekommen.

*bár auf; nach; vgl. muġtäzám°.

*bár-á-bár („Brust an Brust“) zusammen; . . . ilá° *bár-á-bár zusammen mit . . . , mit . . . ; troġ . . . ; vgl. gálmák.

*bärábár-ġá zusammen; vgl. gitmák.

bärákát° (pl. -át°) Segen; du°-añyz bärákjat°-ilá° durch die Segnungen Eurer Fürbitte.

*bár°-bád [„zu Wind“] vernichtet; *bár°-bád etmák vernichten; in die Luft sprengen; vgl. -já!

*bár-dewám° [„auf Dauer“] andauernd, fortdauernd; ġänáb°-y háqq° ömr° ü° áfiját°-

iñizi *bär-dewäm* etsin Gott der Wirkliche ichenke Euch langes Leben und Gesundheit!

bär-minwāl-y . . . auf die Weise des . . . , gemäß, nach; vgl. tälqin*.

bäslämäk ernähren.

be-gäjät [mit dem Äußersten!] außß Äußerste.

be-hämä hāl auf jeden Fall, auf alle Fälle.

bej Fürst; Epitheton für höhere Beamte und die Söhne von Pascha's; [bej ist mehr als äständi; j. d.]; heutzutage wird in der Gesellschaft jedem Gebildeten aus Höflichkeit das Epitheton bej gegeben: [vgl. unsere gesellschaftliche Unsitte, Leute als Dr. vorzustellen, die es nicht sind; vgl. „Herr Baron“ oder „Herr Graf“ bei den Wienern]; asä bejin ičün für deinen Herrn Bruder.

bejāz* das Weiße; im O: weiß*; vgl. saqallj.

bejänmäk Gefallen finden an, einem gefallen (im O persönlich zu konstruieren): bunū bejänjorum dieß gefällt mir; ičindā nā glörsä bejänirsinij sahēt Jhr, was darin war, so würde es Euch gefallen.

*bi-čarā „ohne Mittel“, mittellos, hilflos, bedauernswert, arm. bieki Schneiderschere; Zuschneidarbeit.

biemäk mähen; (zu-)schneiden; gymät* biemäk den Wert abschätzen.

*bi-hās ohne Bewußtsein, bewußtlos; vgl. jatmaq.

bilā selbst, sogar, ja sogar; hāt-ta* . . . bilā ja . . . sogar.

bi-l-hassā (الحاسه) im besondern, ganz besonders.

billār* بلور (A: bällār* بلور; P: bulār*; vom G: βήρουλλος; vgl. Verhll; Brille) Kristall; Kristallglas; kristallen; aus Kristallglas; vgl. tabāq.

bilmāk wissen, kennen; können; erkennen; buā-bilmāk finden können; päk güzäl bilmāk sehr (recht) wohl wissen; istā burasynj bilāmejordu daß gerade konnte er nicht in Erfahrung bringen; hāq* bilmāk erkennen, was Recht ist; ejiijin qadr*-inf bilmāk den Wert der Wohlthat erkennen.

biñ tausend; vgl. türli; karrā*. binā° (A: binā°*) das Bauen; Bau; binā° etirmāk bauen, errichten lassen.

binnāk besteigen (Dativ); atā binmāk das Pferd besteigen, reiten.

bir ein, =e; j. müddät*; sej*; az; insān*; dīgār; gün; dahā, dāf-ā*; . . . -dā (-dā).

birādār Bruder; ärkāk birādār [„männlicher“] Bruder (an sich unjinnig; entstanden unter dem Einflusse des T-Ausdrudes: ärkāk qardās, wo qardās für sich sowohl „Bruder“ als auch „Schwester“ bedeuten kann).

bir-ār je einer, -e, -es; einzeln; vgl. jār-lästirmāk.

bir-biri einander; bir-birinī (Genit.) eines und des andern; vgl. qyrmāq; bir-birinā eines an das andere, einander; vgl. sarylmāq; bir-birindān voneinander; vgl. ajyrmāq; bir-birlārin einander (Pl. Aff.); vgl. sewmāk.

bir-dān zugleich; qoptū gümlä*-sī birdān sie plachten heraus, sie alle zugleich.

birdān birā auf einmal, plötzlich.

birí einer, -e, eš davon; biríní einen, -e, -es (Akk.) davon.

biringí der, die, das erste; erster, -e, eš.

bitirmák beendigen; isí bitirmák die Sache durchführen.

bitmák (intrans.) aufhören, beendigt sein.

bi-ʔ-táb* [„mit der Natürlichkeit“] natürlich, selbstverständlich.

biz wir; bizim unser; bizá uns (Dativ); bizí uns; bizdán von uns; vgl. ġāsárat*.

bizim (Genitiv von biz) unser; vgl. gibí; baš.

boš-ča-ġý [„Pächchenmann“] Pächterer, -in; vgl. qary.

boğdáj Weizen; Getreide; vgl. öjtmák.

boğmáq erwürgen; ertränken; onú bir qašýq su-dá boša-ğaqlardý sie wollten sie [am liebsten] in einem Köffel Wasser ertränken.

borġ Schuld; Schuldigkeit; onú japmáq insán*-ýñ borġú-dur das zu tun, ist des Menschen Schuldigkeit.

boš leer; müßig, untätig; vgl. jār; ġurmáq; adá.

bošaltmáq entleeren.

bozuqlúq das Verdorbensein; Störung; Kleingeld.

bójlá solcher, -e, -es [wie dieser, -e, -es]; so; vgl. qalmáq; qadýn; šej*.

bójlāġā auf solche Weise, so.

braqmáq (und byraqmáq) lassen; verlassen; zurücklassen; ziehen lassen; vgl. waqt*; onlaryñ jāríná braqmáq an deren Stelle zurücklassen (legen); sizí dúnjā*-dá ġāng, tāġribā*-siz bir hál*-dá ták bašýná braqjorum ich lasse Euch jung und unerfahren, auf Euch allein an-

gewiesen zurück; āġ braqmáq hungrig (hungern) lassen.

bu dieser, -e, -es; dies; j. dāf*á*; bunúñ dieses, -er; dessen; bunúñ-ja mit diesem, damit; buñá diesem; bunú diesen; vgl. gibí; dāragá*.

bujurmáq ruhen, belieben; aus Höflichkeit oder Ehrfurcht häufig für die Hilfszeitwörter etmák, ejlámák gebraucht; (. . . ġätirilmási ičün) amr* ú irādā* bujurmáq (wegen der Übertragung . . .) anzuordnen (zu befehlen) ruhen; bújuruñ! bitte! *küstäblyöymý áwŷ* bújuruñ! Wollet meine Vermeisheit verzeihen!

bujurułmáq geruht, beliebt werden; müsá adá* bujurułmáq gnädigt erlaubt werden.

bułmáq finden, aufstreifen; vorfinden; suchen; j. bilmák; *čará; kändisindá jašamáq ičín qúwát* bułmáq in sich (neue) Lebenskraft verschpüren; biriní má*ájás* bułmáq einen verzweifelt vorfinden; sührát* bułmáq Verüßmtheit erlangen; ġāzā*-syný bułmáq seine Strafe finden.

bułunmáq sich befinden, sein; vorhanden sein; vgl. jār; ġejfunden werden; Infinitiv + -dá (-dā) bułunmáq „im . . . sein“ zeigt die Gleichzeitigkeit und Fortdauer einer Handlung an: „gerade . . ., eben . . .“; bir hyzmát*-tā bułunmáq einen Dienst leisten; bütún babasynýñ táht* y tabý ijtát*-indá bułunanlár „alle unter der Notmäßigkeit seines Vaters Befindlichen“ = alle Menschen, die seinem Vater untertan sind, alle Untertanen seines Vaters;

... (ta
bei
(be
bu
...
Dr
der
na
we
buñá
bu
bu
bund
hie
die
vgl
bünġ
sā
bun-
lar
die
ām
bunú
die
bunú
des
ičt
nú
bú-qa
jo
vgl
bura
bú
bu
die
mā
büht
wi
büjál
ern
Gr
jý
im
söz
büjü



...yñ *nâzd-indâ wâsatat*-tâ (tawsijâ*-dâ) buġunmâq ſich beim ... ins Mittel legen (verwenden); münzewij*.*anâ buġunmâq zurüdgezogen leben; ... yñ buġunduzü jâr der Ort, wo ... wohnt, weilt; der Wohnort des ...; buġunanlaryñ ġümlâ*-sî alle Anwesenden.

bunâ (Dativ von bu) dieſem; ki bunâ welchem, dem (Relativum).

bundân von dieſem; vgl. ſoġajý; hierüber; vgl. mütâ*âtîr*; alâ dieſ; vgl. syqylmâq; dataus; vgl. aňlamâq.

bünġa ſoviele, ſo lange; vgl. sänâ*; zamân*.

bun-lâr (Plur. v. bu) dieſe; bun-lary dieſe (Aff.); bunlaryñ dieſer (Genit. Pl.); vgl. *ki; ämtâl*.

bunú (Affuſativ von bu) dieſen, dieſe, dieſes; dieſ.

bunún (Genitiv v. bu) dieſes, -er, deſſen; vgl. ihtijäg*; bunún iġün beſwegen, deſhalb; bunún-la mit dieſem, -er; damit.

bü-qadar* [„dieſes Maß“] ſo ſehr, ſo viel, ſo groß; ſo lange; ſo; vgl. sänâ*; zamân*; lutf*.

bura in den Formen: büradâ hier; büraja hierher; vgl. ġâzinmâk; bura-sý dieſer Punkt, daſ; dieſe Gegend, hier; vgl. bil-mâk; buradân von hier.

büht° (A: bäh*) Erſtaunen, Verwirrung; vgl. haġrât*.

büjâk [von büjümâk wachſen] erwachſen; groß; älter; der Erwachſene; iġlärindân äñ büjü der, die älteſte unter (von) ihnen; vgl. ſajmâq; qaryndâs; sôz; ihsân*; qalb*-lý; a'ilâ*.

büjüklâk Größe; Erhabenheit;

jürejiniñ büjüklüjü ſeines Herzens Größe; vgl. ġörmâk. büjümâk groß werden, heranwachſen, wachſen.

büjütmâk groß machen, vergrößern; großziehen (Kinder); ülke-jî büjütmâk daſ Reich vergrößern.

*bülbül Nahtigall. 51

büs-bütân ganz und gar.

bütân ganz, all; bütân askâr*-lâr alle Soldaten; bütân ſâhîr die ganze Stadt; vgl. buġunmâq; büs-bütân.

Čäg Zeit; Alter; ewlänmâk čägyndâ im heiratsfähigen Alter, heiratsfähig; bu čäg-dâ in dieſem Alter.

čägyrmaq ruſen; janynâ čägyrmaq zu ſich ruſen.

čalgý Muſikinstrument; Muſik; Muſikbände.

čalmâq ſtehlen, entwenden; ſpielen (Instrument); yslyq čalmâq pfeifen.

čalqanmâq ſchauteln, ſchwanken; wogen; čalqanâ čalqanâ in ſtändigem Schauteln.

čalynmâq geſtohlen, entwendet werden.

čalyſmâq ſich beſchäftigen, ſich betätigen, ſich bemühen, arbeiten, ſchaffen; isiñizâ čalyſyñ! verrichtet eure Arbeit! haġiqatân* bôs jârâ čalyſmâq-tyr eſ iſt wirklich nutzloſes Bemühen; ... iġün čalyſmâq verjuchen, zu ... a'di* hyzmâl°-kjar-lâr gibî čalyſmâq wie gewöhnliche Diener arbeiten.

čarâ (P*: čarâ) Mittel, Hilfsmittel; Auſweg; ... čarâ-sini aramâq (und buġmâq) ein Mittel, einen Auſweg für ... ſuchen (finden).

*zarh Stad; vgl. jár.
 čakámamázlik das Nichtleiden-
 können, Unleidlichkeit, Unaus-
 stehlichkeit.

čáklmák sich zurückziehen; bir
 janá čakilmák sich beiseite zie-
 hen; bir *kjöse-já čakilmák
 sich in einen Winkel zurückzie-
 hen; *kjöse-ji istirahat*^a čá-
 kilmák sich zur Ruhe setzen.

čákinmák sich einer Sache (Ab-
 lativ) entziehen, meiden, vermei-
 den.

čákmák ziehen; erdulden, er-
 tragen, erleiden, ausstehen;
 jemanden leiden; onú čaká-
 mám ich kann ihn nicht leiden,
 ausstehen; vgl. čakámamázlik;
 almák.

*čángi Harfenspieler (-in); Tán-
 zer (-in).

čewirmák drehen, umbdrehen,
 umwenden; gáb^o-ini čewirmák
 seine Tasche umwenden.

ččák Blume, Blüte.

čit Hecke; Busch; s. qapanmák.

čogúq Kind; ošlán čogúq Knabe,
 Sohn; gürbúz, quwát*^{li} bir
 ošlán čogúq ein robuster, fram-
 mer Junge; vgl. etmák.

čogalmák mehr werden, sich ver-
 mehren, zunehmen.

čog viel, sehr, zu; vgl. sej^o; pák
 čog sehr viel; vgl. gúzál; tá^a-
 tír; tášákkúr*; sizá ošán mu-
 habbat*^{im} ó-qadar^o čogtur-
 *ki ... meine Liebe zu Euch
 ist so groß, daß ...

*čün-ki (P: *čün*^o-ki) denn, weil.
 čürúk verfault, morsch, vermodert;
 vgl. qulibá.

čyldyrmák toll, verrückt werden,
 den Verstand verlieren.

čynár (im P: *čänár) Platane;
 čynár asağy Platanenbaum.
 čyqarmák herausziehen, bringen,

-führen; aus (-dán) ... hin-
 ausweisen.

čyqarylmák herausgezogen wer-
 den; jataqtán čyqarylmák
 aus dem Bett herausgezerrt
 werden.

čyqmák ausgehen; hinausgehen;
 heraus-, hervortreten; sich be-
 geben; ausziehen; zum Vor-
 schein kommen; davonkom-
 men; óraja čyqmák sich dorthin be-
 geben; qaršysyná čyqmák ei-
 nem entgegenziehen, gegen ei-
 nem ausziehen (Geet); ... -yñ
 janyná čyqmák sich zum ...
 hinaufbegeben; doğru čyqmák
 richtig eintreffen; dysary (dy-
 šary-já) čyqmák hinausgehen,
 hinausheilen; herauskommen;
 gžömiöldüñü járdán čyqatý sie
 richtete sich an der Stelle auf,
 wo sie sich vergraben hatte.

-Dá, -dá it, an, bei, auf; vgl.
 bulunmák.

... da, ... dá auch; vgl. baš;
 isá dá wenn er, sie, es auch
 ist; er, sie, ist zwar; obwohl er,
 sie, es ist. da, dá dient auch
 zur Verbindung zweier Zeit-
 wörter im gleichen Tempus;
 báni gžörsá dá alsá wenn er
 mich sähe und [zur Frau] näh-
 me; damit; vgl. *höšnád;
 gáčirmák; qalmák; kándi;
 bír-dá zudem, dazu noch,
 ferner.

dahá noch, noch mehr; schon;
 vgl. itibar^{an}*; Komparativ-
 partikel: dahá éji (noch) besser;
 bir áz dahá noch etwas; vgl.
 gálmák; gúzál; bir dahá noch
 einmal, nochmal; vgl. zaman^o.
 dahíl* eintretend; ... -á dahíl*
 olmák eintreten, eindringen in.
 dahý auch.

dā'imā* (A: دَائِمًا dā'imān*) andauernd, immer.

dā'ir* betreffend, über (Dativ); vgl. wärmák; ta'lim*.

dā'irā* Kreis; Departement, Amt; Gemach; Bereich; vgl. izdiwāg*, zewǰijāt*.

dāl ʾlft, Zweig; qyʾq dikānl bir dāl ein Zweig mit vierzig Dornen.

dalmáq دالمة (für forrestes دالمة dalmáq) versinken in (Dativ); (unter-)tauchen; vgl. úmíd; hul-jā.

-dān, -dān von, aus; j. gūn; ... -dān (-dān) birí einer von ...

daqiqá* Minute; sōn daqiqá* der letzte Augenblick.

dār* Haus; vgl. dūnjā*.

*dārāt Prunt; vgl. artyrmáq.

da'wāt* Einladung; da'wāt* et-mák (ejlámák) einladen zu, in (Dativ).

dābdābā* Pracht; vgl. artyrmáq.

dāf'á* mal; das Mal; úc dāf'á* dreimal; bú dāf'á* dieses Mal; bir úcūngū dāf'á* ein drittes Mal.

dāl verrückt; vgl. dólú.

dāli-qanly („tollblütig“) Züngling.

dámák sagen, sprechen, reden; heißen; vgl. dejl; sózúndān

dōnmák din* -indān dōnmák

dámák-tir sein Wort zu brechen heißt sich von seinem Glauben abzusehen; ná dāmák(-tir)? was soll das heißen (bedeuten)?

dānilmák genannt werden; vgl. qadýn.

dāñiz Meer; jádī dāñiz die sieben Meere der Alten (d. h. alle Meere); vgl. *pādvšāh; amír*.

dārú (Fluß-)Tal; (Sieg-)Bach;

gūmús šu-lú ingā bir dārú ein schmaler Bach mit silberklarem Wasser.

dārāgá* Grad; Maß; ó dārāgá* ... *ki ... in dem Maße daß; ... derart, daß; bu dārāgá* so viel, so hoher, =e, =eš; vgl. wärmák; *bāndā; sōn dārāgá* im höchsten Grade (Maße), aufs höchste.

*dārwiš (P: *dārwiš Bettel-mönch, Derwiš; bejáz* saqal-ly bir *dārwiš ein weißbärtiger Derwiš.

*dāst, Hand; vgl. ačmáq.

*dāstān (vom P: *dāstān) Gesichte, Erzählung; Selbstenage; *hār *kās-in dilindā *dāstān olmáq allen auf der Zunge stehen, in aller Munde gerühmt werden.

dejā (دِه) und دِه dejú „sagend“ (schlecht die direkte oder indirekte Rede oder einen wörtlich angeführten Gedanken ab); vgl. dūšūnmák.

dejl nicht; fein; ... *hīc bir séj* dāmák dejl-dir ... hat gar nichts zu sagen; eš bedeutet nur eine kleine Mühe, ...; dejl-mi? nicht wahr?

dejirmān Mühle; vgl. qanát.

dejirmāngī Møller.

dewām* Dauer; dewām* etmák fortsetzen, fortfahren; isinā dewām* etmák seine Arbeit fortsetzen, seiner Arbeit (seinem Geschäft) nachgehen.

*digār (P: *digār) anderer, =e, =eš; der, die, das andere; der, die, das übrige; vgl. taráf*; japmáq; birí ... *digār-i der (die, das) eine ... der, (die, das) andere; vgl. ewlāt*.

dikān-lí dornig, stachelig; vgl. dāl.

dikmák aufpflanzen; gǰz dikmák die Augen richten auf (Dativ), anstarren, schielen nach, eš auf etwas absehen.

diktirmák einpflanzen lassen in (Dativ).
 dil (دل; besser: ديل) Zunge, Sprache; vgl. *dāstān; tutulmāq; qoǵá qary dillārī Altweibergeischwāz; vgl. dōkmák.
 *dil-āwār [„herz-tragend“] beherzt, mutig, tapfer; Mädchenname.
 dilāmák ersehen, inständig bitten; *afw* dilāmák um Verzeihung flehen.
 dīn* Religion; vgl. dōnmák.
 dīnlāmák anhören, zuhören, lauschen; kändisinī diqqát*-la dīnlejōrdu sie hatte sie aufmerksam angehört.
 diqqát* Aufmerksamkeit; diqqát*-la mit Aufmerksamkeit, aufmerksam (Abverb); vgl. dīnlāmák; gǎlb*.
 *dīwān Oberster Rat; Staatskanzlei; alphabetisch nach Reimen geordnete Gedichtsammlung; vgl. dūrmāq.
 dōgrū (دوغرى) für korrektes طوغرى dōgrū; j. dort.
 dolajý j. dolajý.
 dojamāq (und dojamāq) herum-drehen, um (Dativ) herumwinden.
 doju (دولو) j. dōlū.
 donmāq (دومق) für korrektes doñmāq (طومق); j. dort.
 donúq (دونوق) für korrektes doñúq (طونوق); j. dort.
 dōkmák gießen, (aus-)schütten; überschütten; . . .-á qoǵá qary dillārī dōkmák einen mit Altweibergeischwāz überschütten.
 dōkülámák gegossen, vergossen werden; sich ergießen, entströmen; dudadqaryndān sū kálimā*-lār dōküldū ihren Lippen entströmten folgende Worte.
 dōnmák sich (um-)wenden zu

(Dativ); zurück-, umkehren; sözūdān dōnmák sein Wort brechen; dīn*-indān dōnmák sich von seinem Glauben abkehren.
 dōrdūngū vierter, -er, -es.
 dōrt vier; on-dōrt vierzehn; aj-ýñ on-dōrdū „der 14. [Tag] der Mondphase“ = Vollmond; vgl. gūzāl.
 du'a* (A: du'a*) Fürbitte, Gebet; vgl. bārakāt*; gāsārāt*; du'a* etmák Gebete verrichten für, fürbitten, beten, musā'adā* édīniz, sizīn ičün *gān wā* gžōñüldān du'a* edéjim erlaube mir, daß ich für Euch mit Herz und Seele bete.
 dudāq Lippe; vgl. istihfāf*; dōkülámák.
 dujmāq (دومق) siehe korrektes dujmāq طومق.
 *dušmán (auch *dušmán) Feind.
 düǵūn j. düjūn.
 düjūn Hochzeit, Hochzeitstisch; vgl. qurulmāq.
 dükjān° (A: dükjān*) Laden; qujumǵū dükjān*-ý Goldschmiedladen, Juwelierladen.
 dūnjā* (Sem. des Glativs ادنى ädnā*), „unterste“ = die Welt; j. gālmák; gätirmák; qaldyr-māq; dūnjā*-dā auf der Welt, auf Erden; vgl. gūzāl; ew; war; dār*y dūnjā*-dā in, auf der Welt.
 dūsmák fallen; hajrāt*-á dūsmák in Erstaunen geraten.
 *dūsmān j. *dušmán.
 dūsünǵā-lī nachdenklich.
 dūsünmák („in sich verfallen“), nachsinnen, nachdenken über (Akkusativ); bedenken; denken; erinnern; überlegen; vgl. joq; añlamāq; bānzāmák; ah, onū nāşyl dūnjā*-dān qaldyrmalý

dejá düsün^ujorlar^{dy} „ach, wie kann man sie nur aus der Welt schaffen“, so war ihr ständiges Sinnen; *İstimitb + ihtimalyny düsünmāk* überlegen, daß das . . . möglich ist; *taşynyp düsünmāk* reiflich überlegen; *dā'imā sızın ejilijiniizi düsünürüm* ich denke immer an Euer Wohl; *soñrasyny düsünürüz* das Weitere überlegen wir uns.

düsürmāk fallen lassen, stürzen; *ifadä*-lärini hawa'jat*-ā düšürmāk* „seine Mitteilungen in Phantastereien stürzen“ = Lustschlößer bauen, auf Phantastereien verfallen.

Dahırä* [„Aufgespeichertes“] Proviand, Lebensmittel.

dät* Person, Persönlichkeit.
dātān* (رئیس) ohnehin, an sich.

Doğmaq geboren werden; *jāni doğmäs* neugeboren.

doğrū (doğrū) richtig, wahr, gerade, unmittelbar; vgl. *öyqmāq*.

doğurmāq gebären, zur Welt bringen, das Leben schenken.

dojmaq sich sättigen, satt werden, satt sein.

dojurmāq satt machen, sättigen.

dołajy Umkreis; wegen, über, aus Anlaß (mit Ablativ); vgl. *hiddät*-lānmāk*; *bundān dołajy* deswegen, deshalb, weshalb.

dołū voll; gefüllt; *dāli dołū* dar-auslos, s. *qonušmāq*.

doñmāq gefrieren; erstarren; *jarý bāliñā qadār* doñ* erstarrte halb, bis zu deiner Lende!

doñūq (donūq) gestoren, erstarrt.

doqurmāq knüpfen, weben; *halý doqurmāq* Teppich knüpfen, weben.

doquz neun; s. *gün*.

dujmāq fühlen, verspüren; vernehmen; erfahren; *dujar dujmāz* kaum hatte er es vernommen; vgl. *išitmāk*; . . . -ā *qarşy muhabbat* dujmāq* zu . . . Liebe, Zuneigung fühlen.

dujulmāq gefühlt werden; vernommen werden; ruckbar werden.

durduzmāq zum Stehen bringen; *aqar-yny durduztū* er brachte das Stiehende (davon) zum Stehen.

durğun stehend; vgl. *su*.

durmaq stehen bleiben, (an-)halten; innehalten *bös durmāq* müßig, untätig bleiben (sein); (*ällārī bāğly*) **drwān durmāq* (mit übereinander gelegten Händen) dienstfertig dastehen, in Erwartung der Befehle dastehen. *dyšary* das Außere; außerhalb, draußen; vgl. *öyqarmāq*; *dyšary* und *dyšaryjā* hinaus; heraus; vgl. *öyqmāq*; *dyšarydān* von draußen.

Ej! o! *ēj hā'in**! Verräter, du! *ēji* gut; vgl. *dahā*.

ēji-gā recht gut; ziemlich gut; gründlich; vgl. *istintāq**; *ta'lim**.

ejilk Güte; das Gute; das Wohl; Wohltat; vgl. *bilmāk*; *düsünmāk*.

ejlāmāk tun, machen; (Hilfszeitwort für *etmāk*; in der gesprochenen Sprache seltener, in der Schriftsprache häufiger gebraucht).

**ējār* (und **ägār*) wenn.

ejlānmāk sich unterhalten, sich unterhalten.

etmāk machen, tun; (zur Bildung zusammengesetzter Zeitwörter

dienendes Hilfszeitwort); vgl. üzär; bu çoğuqları adám* etmák diese Kinder zu Menschen heranbilden; áldá etmák sich beschaffen.

ew Haus; dünjá* ewí das Haus der Welt; vgl. girmák; ewindá in seinem Hause, bei sich; vgl. alyqomáq; ewá nach Hause; vgl. gálmák.

ewámír* (pl. von ámir*) Befehle, Weisungen; vgl. i'tá*.

ewlát* (A: ewlád*; pl. von wá-lát*) Kinder, Söhne; im O als sing. gebraucht: Kind, Sohn; vgl. tard*; qyz ewlát* Tochter; árkák ewlát* Knabe, Sohn; birí árkák digär-i qyz iki ewlát* zwei Kinder, und zwar ein Junge und ein Mädchen.

ewlát*-lýq Kindschaft; vgl. itti-hád*.

ewlänmák sich verheiraten, sich verehelichen, sich einen Hausstand gründen; vgl. çag.

ewwál* erster; früher; o ewwál*-lári „in jenen früheren [Zeiten]“ = vordem, früher

éwwälá (A: éwwälán) erstens. ewwál-gá vorher, früher, zuerst. éwwát ja, ja wohl.

Fáni* (im A: fá fánⁿ*) vergehend, vergänglich; vgl. haját*.

faqat* (im A: nur) aber, jedoch. faqyr* (A: faqir*) arm, bedürftig. faráza* (von A: فَرَاذَة farázam*)

angenommen, gesetzt den Fall. farq* Unterscheidung, Unterschied; vgl. warmáq.

fazlá* Überfluß, Überfluß; fazlá* olaráq zum Überfluß, zudem noch, überdies noch, damit nicht genug.

fazlá*-ga etwas mehr; etwas übergroß.

fálakát* Unheil; vgl. toqatlamáq; muhaqqáq*.

fáná* (von A: fáná* „das Vergehen, Hinschwinden“) schlecht, schlimm, übel; vgl. sürát*; isimíz fáná*[-dyr] unjere Sache steht schlimm.

fáná*-laşmáq schlimm(er) werden, sich verschlimmern.

*fárjád (*fárját) Hilferuf, Geschrei.

fármán (christlicher) Befehl; ámr ü* fármán bujurmáq zu befehlen geruhen; ámr* ü*

*fármán-yńyz? „Euer Befehl?“ = was steht zu Diensten?

fáth* Eroberung, Sieg; fáth* etmák erobern, einnehmen.

féwqa'l-ádá* „über die Gewohnheit hinaus“, ungewöhnlich, außerordentlich.

fidá* (im A: فِدَا fida*) Hinopferung, Aufopferung; fidá* etmák hingeben, hinopfern; . . . -in jolundá *gán-y fidá* etmák für . . . das Leben opfern; vgl. *bändá.

fikr* (fkr*) Gedanke; vgl. mu-addáb*; acmáq.

fi'l-haqíqá* in Wahrheit, wirklich, in der Tat.

fi'l-waqy* in der Tat, tatsächlich; wahrhaftig; zwar.

firár Flucht; firár etmák fliehen, flüchten.

fydán Sprößling, Schößling; *gúl fydany Rosenstößling.

Gäcirmák vorübergehen lassen, verbringen; hinbringen; in die Flucht schlagen; vertreiben; *här isiniáz bití dá bú gibí sej-lár-lá-mi waqit* gäciri-jorsuuz? Habt ihr denn nichts Besseres zu tun [ist all eure Arbeit beendigt], als die Zeit mit derartigen Dingen zu ver-

treiben? *haját*yný* . . . -lá *gäcirmák* sein Leben mit . . . zu (ver-)bringen; *güzál waqıt** *gäcirmák* iöün zum angenehmen Zeitvertreib.

gäcämäk vorüber-, vorbeigehen; vorüberfließen; verfließen; gehen durch; *janyndán gäcämäk* an ihm vorbeigehen, vorüberfließen (Wach); vgl. **pädyśäh*; . . . -*yn* *arqasyndán gäcämäk* hinter der . . . vorbeigehen; *bir müddät** *gäciti* es verfloß eine Weile; *älinä, awucünä gäcämäk* „in seine Hand, Handfläche übergehen“ = einem zufließen; vgl. **pära*; *üč-ü üč gäcäräk* [„die 3 drei vorbeigehend“] drei Minuten nach drei.

gälmäk kommen; vorkommen; *dünjä*-jä gälmäk* zur Welt kommen, geboren werden; . . . *hāl*-inä gälmäk* zu . . . werden, etwas werden; *läzym** *gälmäk* notwendig (nötig) sein; vgl. *japmaq*; *newbät** . . . -*ä gälmiś* die Reife kam an kam an die Reife; *dahä baśqä noqta*-lardán* da *gäl'jördü* es kamen auch noch andere Dinge hinzu; . . . -*ä gälhb** *gälmäk* einen überwinden, siegen über . . . ; *wuqu*-ä gälmäk* sich ereignen, vorfallen; *šatšünden*; *gälhp gäcänlär* wer kommt und vorbeigeht = die Passanten; *dünjä*-jä *här galän* jeder Erdgeborene; *bañä ägyr gäl'jör* es kommt mir schwer vor, es fällt mir schwer; *ewä gälmäk* nach Hause kommen; *baśynä gälmäk* über einen kommen (Unheil); vgl. *hālā**; *ma*äjdäs* *bir hāl*-ä gälmäk* in eine verzweifelte Lage kom-

men; **aql*-ynä gälmäk* einem in den Sinn kommen, einfallen; zum Bewußtsein kommen; . . . -*lä *bär-ä-bär gälmäk* mit . . . kommen; . . . *janyñä gälmäk* zu . . . kommen; *hozür*-ä gälmäk* zu Majestät kommen.

gänä (جَان) Bulgärform für *jinä, jänä*; s. dort.

gäng jung; junger Mann; vgl. *tägribä*-süz*; *bu iki gäng* die beiden jungen Leute.

gäng-läs-mäk (weder) jung werden, sich verjüngen.

gänglik Jugend; vgl. *jazyq*.

gäräk nötig, notwendig, erforderlich, es muß; *šrealis + gäräk* = er, sie es dürfte; **sä-h'r-dä bulünmasa gäräk* er dürfte sich nicht in der Stadt befinden.

**gärgäf* s. **kärğäf*.

gärm* warm; Wärme; vgl. **särđ*. *gärmäk* spannen, strecken; *insän *hajät*-yn* *ägyllyqlaryñä gäjös* *gärmäl* man muß die Brust gegen die Bitternisse des Lebens stählen.

gätirilmäk gebracht werden.

gätirmäk bringen; *wügüd*-ä gätirmäk* zustande bringen, herstellen, schaffen; *dünjä*-jä gätirmäk* zur Welt bringen, gebären; *sözünü järinä gätirmäk* sein Wort (Versprechen) einlösen, halten; . . . *dünjä*-jä gätirägeñinä* anstatt . . . zu gebären; *alyp gätirmäk* holen.

gätirtmäk bringen lassen; holen lassen; . . . -*in kändisini gätirtmäk* die . . . selbst holen lassen.

gäzinmäk sich ergehen; *šurada bürada gäzinmäk* hin und her ziehen.

geğü Nacht; des Nachts; *japyl-*

máq; o geǵä in jener Nacht, an jenem Abend; vgl. ičilmák.
 ... gibi ... wie, gleich; vgl. jap-
 máq; bú gibi „wie dies“ = der-
 artiger, -e, -es; vgl. gäcirmák; bizim gibi wie wir, unſeres-
 gleichen; vgl. ǵäsür*; ǵüzäl;
 oǵlan; ihtijaryñ düsündüyñ
 gibi wie der Greis gedacht
 hatte; vgl. zähr-li.
 gijmák anziehen (Kleider); auf-
 ſehen (Kopfbedeckung).
 girmák eintreten, betreten; bir-
 inñ táht-y nikjäh*-yná gir-
 mák mit einem die Ehe ein-
 gehen; ... -yñ janyná gir-
 mák beim ... eintreten; ǵä-
 rijä*-läriñsz arasyná girdim ich
 bin unter Eure Slavinnen ge-
 treten (d. h. ich ſtehe zu Eurem
 Befehl); ožajá girmák inš
 Zimmer treten, das Zimmer
 betreten; dünjä* ewiná gir-
 mák in die Welt hinaustreten;
 ǵapudán girär-kän beim Ein-
 tritt durch die Pforte; ǵäb-
 iná girmák in ſeine Taſche
 gelangen (kommen).
 gitmák gehen, ſich begeben, hin-
 gehen auf, in, nach (Dativ), fort-
 gehen; ǵäzmejät gitmák einen
 Spaziergang machen; (*här
 *käs-ñ) ǵulaǵyná gitmák
 (jedermann) zu Dyren kommen;
 sälämät*-lär-lä gitsin heil
 ziehe er dahin! ... -yñ jany-
 ná gitmák ſich zum ... be-
 geben; *bär-ä-bär-ǵä gitmák
 mitgehen; git! geh! hinweg
 mit dir!
 gjöjús (göks) Bruſt; vgl. gär-
 mák.
 gjölgä Schatten; aǵáǵ gjölgäſi
 Baumſchatten; vgl. aramáq;
 örtmák.
 gjömlmák eingegraben, ber-

graben, verſcharrt ſein oder
 werden; ſich begraben; vgl.
 ǵyqmáq.
 gjöndärmák ſenden.
 gjöñül Herz, Gemüt, Gefühl;
 ǵän ü gjöñül-dän aus Herz
 und Seele, von ganzem Herzen;
 vgl. du'a*; almáq.
 gjörmák ſehen; begegnen; ge-
 wahren; j. ... da; zamán*;
 wazifa*-sini ifä*-dá müski-
 lat* gjörmák bei der Erfüllung
 ſeiner Luſtgabe Schwierigkeiten
 begegnen; onlaryñ näſijä*-
 sindä bir hüjüklük, bir ül-
 wijät* gjörüjördu er gewahrte
 an ihrer Stirne Zeichen von
 Größe und Erhabenheit; bun-
 lary gjörür gjörmáz ... ſaum
 ſieht er ſie, [als] ... ; ſobald
 er ſie ſieht (ſah), [da] ... ;
 gjözüm säni bir dahá gjörmä-
 sin! laß dich nicht nochmal
 blicken!
 gjörülmák geſehen werden; ſich
 zeigen; vgl. baſlamáq.
 gjörünmák ſich zeigen; erſcheinen;
 vgl. baſlamáq.
 gjörüs das Sehen, Blick; bir
 gjörüs-zä auf einen Blick, bei
 einmaligem Sehen; vgl. ſew-
 mák.
 gjöstärmák zeigen; bezeigen, er-
 weiſen; ... -á bir hyzmát*
 gjöstärmák einem einen Dienſt
 erweiſen; bäs gjöstärmák auf-
 treten, ſich melden; aǵlyq bäs
 gjöstardı der Hunger machte
 ſich geltend; biriná hürmát*
 ü* muhabbat* gjöstärmák
 einem Ehrſucht und Liebe
 bezeigen; vgl. izhär*; birin-
 ná lütf* gjöstärmák einem
 Guñſt erweiſen (bezeigen).
 gjötürmák forttragen, tragen;
 verbringen, bringen nach; ſüh-

ren; ... -ý ... -ýñ *nāzd-inā (janyñā) gǽtǽrmāk den ... zum ... fñhren.

gǽz Auge; vgl. tũktǽrmāk; aldyrmāq; almāq; *kjǽr; dikmāk; gǽjǽrmāk.

gǽg Schwierigkeit, Mñhe; schwerig, schwer; isi gǽg-ũ war er hat seine Arbeit und Mñhe = er hat vollauf zu tun.

gũl (K) für korrektes ك; im P: Blume) Rose; vgl. qoqlamāq; ma'hũl *gũl die beste mußte Rose; vgl. fydan.

gũlmāk lachen.
gũmũs Silber; silbern; silberklar; vgl. dārā.

gũn Tag; vgl. 'itibārān*; japylmāq; gũnlārdān bir jāz gũnũ einmal an einem Sommertage; doqũz āj ōn gũndā in 9 Monaten 10 Tagen; bu gũn-dā an diesem Tage; mās-um* bir gũn ein Unglũcks-tag; ārtāsi gũn (und gũnũ) am folgenden (nächsten) Tag; bir gũn eines Tages; bir qač gũn soñrā einige Tage spāter; ta'jin* edilān gũnũ an festgekehrten Tage.

gũnās Sonne; siddāt*-li bir gũnās eine glũhende Sonne.
gũr (lautnachahmende Partikel):
gũr gũr geräuschvoll; krachend; vgl. sās.

gũrbāz robust; vgl. čogũq.
gũzāl schön, hübsch; häpsindān dabā pāk čog gũzāl olmāq um sehr vieles schöner sein als sie alle sind; aj'ñ on-dǽrdũ gibĩ gũzāl mondenjchön (Mädchen); kändilārdān gũzāl schöner als sie (pl.) selbst; dũnjā* (oder dũnjā*-lār) gũzālĩ weltenjchön, wunderjchön (Mädchen); vgl. qyz; pāk gũzāl recht

Ujchāngi Dilawār.

so; wohlan; recht wohl; vgl. bilmāk; gũzāl-im meine Schöne.

gũzālĩk Schönheit; j. mǽftũn*; iktisāb*.

-Ga; -gā an ... , was ... anbetriřft, nach ... ; vgl. muzā-jaqā*.

*gāđý (vom P: *gādũ) Zauberer; vgl. garý.

*gān (P: *gān) Leben, Seele; *gān-ym mein Lieber! meine Lieben! vgl. siddā; gǽñũl; hanũm.

*gān-*hyrās [„Seele krachend“] die Seele verlegend, das Herz verwundend; vgl. sũrāt*.

gānĩ (A: جَان gānĩ*) Verbrecher; vgl. baš.

gārijā* [„die Laufende“] Sklavin; Magd, Dienerin; vgl. girmāk.

gālb* (جيب; für gǽjb*) Tasche; vgl. qajdyrmāq; gewirmāk; girmāk.

gālb* (gālp*) Herbeiziehung; das Kommenlassen; Vorladung; gālp* etmāk herbeiziehen; kommen lassen; vorladen; bir-inĩn hũrmāt* ũ muhabbāt-inĩ gālp etmāk jemandes Ehrfurcht und Liebe an sich ziehen; bũtũn *sāhr-inĩ anzār*-y diqqat*-yný gālp* etmāk die öffentliche Aufmerksamkeit der ganzen Stadt auf sich lenken.

gāllād* (gāllāt*) Fenster, Schart-richter; vgl. sātýr*.

gānāb* [„Seite“] Herrlichkeit; vgl. haqq*; *bār-dewām*; 'ilā*.

gārejān* Lauf, Strömung; sũ gārejān*-ý Wasserströmung; vgl. qapylmāq.

gāsāmāt* („Störpecklichkeit“) GröÙe, Gewaltigkeit.

gäsārāt* Waqnis, Wagemut, Mut; vgl. qā'ip^o; qyrmāq; biz-dān du'a^o, siz-dān gäsārāt^o von uns [erfordert es] Gebet, von Euch Mut.

gäsīm* mächtig, gewaltig.
gäsūr* mutig; arslān gibī gäsūr* mutig wie der Löwe.

gāzā^o (A: جازā*) Bergeltung (für Gutes und Böses); im O: Strafe^o; vgl. buļmāq.

gēwābān* (جواب) in (zur) Antwort, antwortlich.

gēwāb* (gēwāp^o) Antwort; vgl. wārmāk; sāf^o, bir mā-lāk^o qadā'ā^o ma'sūm^o ānā gēwāp^o-lārý ihre lautern, engelreinen Antworten.

giddijāt* Ernst; vgl. iktisāb*.
ginājāt* Verbrechen; abā-nifī japmýs oldugú ginājāt* das Verbrechen, das die Amme begangen hatte.

giwār* Umgebung; ... giwār-yndā in der Nähe, nahe bei ...

gūmlā* Gesamtheit; ... gūmlā*si alle ...; vgl. birdān; buļunmāq.

*gyhān Welt; vgl. řatmāq.

gā'ip^o ř. qā'ip^o.
gājāt* [„Ziel“] im O: äußerſt^o, überaus^o.

gājr* i... ein anderer als ...; entspricht unserer Vorſilbe: „un-“; vgl. mūmkin*.

gālīb* (gālīp^o) überwindend, siegend; vgl. gālmāk.

gārib* (f. -ā*) fremd; ſeltſam; vgl. hāl*; tāsādūfāt*-y gāribā* ſeltſame Zufälle.

gāsb* (gāsp^o) Entreißung; Raub; gāsp^o etmāk rauben, entreißen, dahinraffen.

gāzāb* (gāzāp^o) Zorn; *pūr-gāzāp^o zorn erfüllt, hochzürnt.

gybtā* (gyptā^o) das Beneiden, Neid (ohne Mißgunſt); gybtā* ettirmāk Neid erwecken.

Hā! ha!
...-hā! wahrlich! pák būjúk-tür-hā! eš iřt wahrlich jehr groß!

*haftā (P: *hāftā „aus 7 bestehend“) Woche; bir *haftā soñrā eine Woche darauf.

hāh! ha! hāh sān dā ha! auch du!

hājdi he! komm her! vorwärts! auf! nun loš! wohlan!

hawā^o (im A: hawā*) Luſt, Wetter.

hawā'i* luſtig, Luſt-...; Schwewe-...; ř. seř^o.

hawā'ijāt* Luſtſchlöſſer, Phantaſiegebilde; gleichgültige Dinge; ř. düšürmāk.

hādijā* Geſchent; *padyšāh-yñ kāndisina ihsān* ettijī hādijā*-lār die Geſchente, womit der Großherr ſie (ihn) bedachte.

hālā beſonders, gerade, nun (gar), ſo ... auch; ſchlieſlich; hālā ó *būlbūl-lār gerade jene Nachtigallen.

*hāmān (P: *hām-ān*) „im ſelben Augenblick“, ſogleich, ſofort.

*hām-(dā) und dann, zudem, überdies auch, und auch, alš auch.

*hām... (*hām...) *hām... ſowohl... (und...) alš auch...; *hām... (wā*) *hām-dā... ſowohl... alš auch...
*hām-*štrā [„mit gemeinſamer Miřt“] Schweſter.

hāp Geſamtheit; ganz, inſgeſamt, all; ...-yñ hāpſi [auš hāpſi] alle; hāpſindān [auš: hāpſi-ndān] von ihnen allen; alš ſie alle; vgl. gūzāl.

*här jeder, =e, eš; j. *käs; gä-
čirmák; ikí; hál*; šej*; ta-
ráf*.

°hič (P: *hič) je, jemals; vgl.
mümkin*; mit Negation: (gar)
nie, (gar) niemals; (gar) fein;
vgl. dešil; olmaq.

*hünar-lí geschickt, tüchtig.

Hadd* Grenze; Reich; sizá
bir šej° sojlámák hadd*ým
dešil eš liegt nicht in meiner
Befugnis, Euch etwas zu sagen.

haját* Leben; vgl. gärmák.
imrár*-y haját* ejlámák das
Leben verbringen, zubringen;
vgl. wügüt°; müddát*-i ha-
jät*-ynda Zeit seines Lebens;
vgl. gäčirmák; tatmaq; bú
fani, olgün haját* dieses ver-
gängliche, sterbliche Leben.

hajqyrmák schreiben, rufen.

hajqyrš Schreib, Ruf.

hajrán* betroffen, verwirrt, be-
stürzt; hajrán* etmák ver-
wirrt machen, verwirren, be-
stürzen; hajrán* olmaq ver-
wirrt, bestürzt, erstaunt sein
über (Dativ).

hajrát* Verwirrung; Erstaunen,
Staunen; búht° ü° hajrát*
höchste Verwirrung; vgl. gal-
maq; düsmák; tá'attúr*;
ođada bir hajrát*-tir im
Zimmer herrscht eine Ver-
wirrung; nihaját*-siz bir haj-
rát* ein endloses Erstaunen;
hajrát* etmák staunen über
(Dativ).

hakim* Richter; Herrscher; jádi
iqlim*-in hakim*-i Beherrscher
aller Lande.

hál* Zustand, Umstand, Lage,
Fall; vgl. galmák; *nim más-
tár* bir hál*-dá leicht ver-
schleiert; vgl. jatmaq; *hár

hál*-dá auf jeden Fall, jeden-
falls; vgl. warmaq; ó hál*-
dá in dem Falle, so; *hár
taráf* arandyóy hál*-dá wáh-
rend, indem, obwohl man über-
all suchte; bu garib* hál*
dieser seltsame Umstand.

hál*-bú*-ki... „die Lage ist diese,
daß“ = wogegen, indes, da-
gegen; nun aber.

haml* das Tragen; Fötus;
Schwangerschaft; vgl. bašla-
maq; kešfjät*; wáz*-y haml*
„Ablegung der Leibesfrucht“
= Niederkunft, Entbindung;
vgl. bašlamáq.

haqarát* Verächtlichmachung,
Verachtung; haqarát* etmák
verachten; vgl. mál'an*.

haqiqát* Wahrheit, Wirklichkeit;
vgl. tazáhúr*.

haqiqatán* (im O: حقیقة für A:

حقیقة) wirklich, in der Tat;
vgl. čalyšmaq.

haqq* Wirklichkeit, Recht, Wahr-
heit; Gott; vgl. wärmák; bil-
mák; gänab*-y háqq* „die
Herrlichkeit der Wirklichkeit“ =
Gott der Wirkliche; vgl. *bár-
dewám*; i'la°; gul.

haqq*-syzlyq Unrecht; harám*-
iná etjiš haqq*-syzlyq das
Unrecht, das er seiner Gattin
zugefügt hatte.

harakát* Bewegung; Abreise;
Benehmen; Handlungsweise;
vgl. qalmáq; šej°; harakát*
etmák abreisen, aufbrechen;
bir šahr*-ú müwawáđđihán*
harakát* etmák nach der
nächsten Stadt aufbrechen;
sürát*-i harakát*(-lari) Art
des (ihres) Benehmens (Art,
wie sie sich benehmen sollten).
harám* Sakralgebiet; der [au-

deru] „vorenthaltene Raum“, d. h. die Frauengemächer, der Harem; hieraus die Bedeutung: Ehefrau, Gemahlin; vgl. dieselbe Begriffsübertragung bei „Frauenzimmer“; vgl. haqq^o-sylyq.

harb^o (harp^o) Krieg; i'lan^o-y harp^o Kriegserklärung; i'lan^o-y harp^o etmák den Krieg erklären.

harfijän^o (حرفياً) wörtlich, buchstäblich.

häsyl^o „sich einstellend“, sich ergebend; häsyl^o olmaq sich einstellen, sich ergeben; *hč bir nätiğä^o häsyl^o olmady es führte zu gar keinem Ergebnis.

hättä^o (ح) sogar, ja sogar; oder gar; vgl. bilä.

hawädit^o (pl. von häditä^o) Vorfälle; Neuigkeiten; Nachricht, Kunde^o; vgl. jajylmaq.

häzyr^o-lanmaq sich vorbereiten; ... ičün fänä^o sürät^o-tä häzyrlanmaq sich für ... übel anlassen.

hiddät^o Schärfe; Heftigkeit, Zorn; (oña) hiddät^o etmák (ihm) zürnen.

hiddät^o-lanmaq heftig, zornig werden; in Zorn, Wut geraten über (-dän dolajy).

hikjajä^o und hikjajät^o Erzählung; Geschichte; Lebensgeschichte; vgl. aulatmaq.

hrlä^o list, hinterlist; hilä^o ilä listig, hinterlistig (Udverb).

hilm^o Sanftmut; vgl. mülajämät^o.

hiss^o Gefühl; hiss^o etmák fühlen, verspüren; päk jüksäk bir hiss^o ein sehr hohes Bewußtsein; hiss^o ettirmäk fühlen, merken lassen.

huzär^o Gegenwart; Erzellenz; Majeität; vgl. gälmäk; țard^o.

hükjümät^o Regierung.

hüküm^o-*där[„Herrschaft habend“] Herrscher.

hürmät^o Ehrfurcht, Ehrerbietung; vgl. gälb^o; gjestärmäk; iz-här^o.

hüsn^o Schönheit; Güte; j. *än.

Habär^o Nachricht, Kunde; vgl. wärmäk. sä'amät^o (šif'amät^o) habär^o-i Gottesbottschaft, unheilvolle Kunde.

habär^o-*där „Nachricht habend“; ... -dän habär^o-*där olmaq von etwas wissen, informiert sein über, eine Ahnung haben von; Kunde erhalten von.

hä'in^o vertatend; verräterisch; Verräter; vgl. qadyn; ej.

*hajl (sehr) viel, sehr lang; beträchtlich; vgl. mäsařä^o; müddät^o.

hajr^o Gutes, Bestes; vgl. *jad. hajyr (modern: حار; früher: خير) nein. [Wohl vom A: حير hajr^o „Gutes“ und euphemistisch für die Verneinung gebraucht]; vgl. mümkin^o.

hälli^o (A: حال hällin^o) leer, herrenlos, unbewohnt; vgl. adä.

halq^o Leute, Volk; a'ilä^o halq^o-i Familiengesamtheit, Hausstand; *saraj halq^o-i Palastmajjen.

halý (und qaly) (Knüpf-)Teppich; j. zoqurmäk; jajylmaq; o qogaman halý jener Niesenteppich.

*hanä Haus; j. oturmäk. *handä das Lachen, Gelächter; vgl. istihfä^o; ryjä^o-kjar *handä-läri-lä mit ihrem heuchlerischen Lächeln.

hanüm Dame; Fräulein, Frau;

sultán* hanúm die Frau Prin-
zeßin; *gän-ým büjúk hanúm
mein liebes Mütterchen.
*hastá (P: *hastá „müde“) krank;
*hastá hastá schwerkrank.
hassá* bejondere Eigenschaft,
Eigentümlichkeit, Sondertraft,
Fähigkeit; sóz söjlámák há-
sa*-sý die Fähigkeit zu spre-
chen.
hätimá* Ende, Schluß; Schluß-
wort; vgl. wärmák.
hatá* (A: hatá*) Fehler; áski
hatá* alter Fehler; vgl. ta'mir*.
hätýr* Erinnerung; Gemüt, Herz,
Stimmung; vgl. qyrmág.
*hösnád (hösnát) zufrieden;
göstärálim dá hösnát olá-
syñ wir wollen sie zeigen, da-
mit du zufrieden seist.
höš-suhbát lieblich plaudernd;
höš-suhbát olmág lieblich
plaudern.
hulasá* Quintessenz, Resümee;
huzg*.
huljá* (verkürzt aus málhuljá;
s. dort) Schvermut; Hirn-
gepinnt; ajry ajry huljá-lará
dalmág sich ganz gesonderten
Hirngepinnten hingeben.
husús* Besonderheit; Betreff;
bu husús*-tá in diesem Be-
treff, dießerhalb, deswegen.
hydmat* (pl. von hyzmát*)
Dienste, Dienstleistungen.
hyjanát* Verrat; vgl. irtikjab*.
hysýz (aus: yrz*-sýz عرض
„chros“) Spitzbube, Dieb; vgl.
tutmág.
hyzmát* (A: hydmat*) Dienst;
s bulunmág; sajmág; göstär-
mák; ibráz*; tewzif*.
hyzmát*-á Diener, -in; Bedien-
ter, -e.
hyzmát*-kjar (P: hydmat*-
*kjar „Diensttuer“) Diener, -in;

Bedienter, -e; vgl. čalyšmág;
bán hyzmát*-kjar-výz ich,
Euer (-e) Diener (-in).

Ibrám*; pl.-át* das Drängen,
dringende Bitte.

ibráz* Bezeigung; ibráz* etnák
bezeigen, erweisen; oñá ójlä
bir muhabbát* atár*-i ibráz*
edárim ich werde ihm ein sol-
ches Liebeszeichen geben; biri-
ná (büjúk bir) hyzmát* ib-
ráz* ejlámák einem einen
(großen) Dienst erweisen.

ič das Innere; ... ičindá in,
innerhalb, binnen ...; s. za-
mán*; oturmág; büjúk; gal-
mág; ičindáki der, die, das
Darinbefindliche; ... ičiná in
... hinein; vgl. qonmág.

ičágák trinkbar; das Trinken, Ge-
tránke; ježágák wa* ičágák
Eßen und Trinken, Speise und
Trank.

ičilmák getrunken werden; qyrq
gún, qyrq geğá jänildí, ičil-
dí man aß und trank vierzig
Tage und vierzig Nächte lang.
... ičín und ičín wegen, für;
vgl. ná; Infinitiv + ičún um
zu ...; vgl. bujurmág; lijá-
qát*; irádá*; bulmág; sizifí
ičún für Euch, Euretwegen;
vgl. du'a*; i'tá*.

ičirmák trinken lassen, zu Trinken
geben; tránken.

ičmác trinken; s. ičágák.
i'čám* [„das Entbehrenlassen“]
Hinrichtung, Todesstrafe; vgl.
müstáháqq*.

ifá* (A: ifá*) Erfüllung; vgl.
görmák; ifá* etnák erfüllen
(Wunsch, Pflicht).

ifadá* Mitteilung; s. düšürmák.
iğrá* (A: iğrá*) Ausführung,
Vollzug, Vollbringung; iğrá*

etmák ausführen, vollziehen, vollbringen; iğrâ° edilmák ausgeführt, vollzogen, vollbracht werden.

ihsân° Wohlthat; Schenkung, Verleihung; Gnade; ihsân° bujurmâq gültigst schenken, gnädigst verleihen; vgl. hädjâ°; büjûk bir ihsân° ein großes Gnadengeschenk.

ihtijâg° Bedürfnis; . . . (Dativ) ihtijâg°-yñ wâr-dyr du bedarfst des . . ., du brauchst . . .; sunûñ bunûñ mu'âwanât°-inâ° 'arz°-y ihtijâg° Darlegung des Bedürfnisses nach dem Beistand dieses oder jenes.

ihtimal° Wahrscheinlichkeit, Möglichkeit; vgl. düšünmák.

ihtirâm° Ehrerbietung, Hochachtung; Verehrung; kâmal°-y ihtirâm° ilâ in hoher Ehrfurcht, mit größter Hochachtung.

ihtijâr [wohl v. A: ihtijâr° Wahl, freier Wille] alt (Personen); der Alte, Greis; vgl. adâm°; bu muqaddâs°, mühtârâm° ihtijâr dieser geheiligte und ehrwürdige Greis.

ihtijârğyq Alterchen, lieber Greis. ikân (verfürt-kân) da, indem, als, während, obwohl ist (war usw.); dabâ kücükklärindâ ikân obwohl sie noch in jungen Jahren standen.

iki zwei; vgl. ewlât°; ikimiz wir beide; *hâr iki . . . alle beide . . .; ikisi(dâ) die beiden; beide; *hâr ikisi alle beide.

ikingi zweiter, =e, =es; der, die, das zweite.

iktisâb° (iktisâp°) das für sich Gewinnen, Gewinnung, Aneignung; ġiddijât°-inî takrâr° iktisâp° etmák wieder jeinen Ernst gewinnen, wieder

ernste Miene annehmen; iktisâb°-y . . . etmák . . . für sich gewinnen, sich . . . verschaffen; vgl. šâğâ'ât°; askî qûwât° wâ° ġüzällijini takrâr° iktisâp° etmák wieder seine (ihre) alte Kraft und Schönheit gewinnen.

i'îlâ° (A: i'îlâ°) Erhöhung; i'îlâ° etmák erhöhen; ġünâb°-y hâqq° šewkât° ü° šân°-yñyzý i'îlâ° etsñ! Gott der Wirkliche erhöhe Eure Macht und Euren Ruhm!

i'îlân° Veröffentlichung, Bekanntmachung, Annonce, Anzeige; Erklärung; i'îlân°-y . . . etmák . . . erklären; vgl. harb°.

. . . ilâ mit . . .; häufig verkürzt zu -la, -lâ [und dann mit dem vorausgehenden Worte zusammengescrieben]; und, sowie; vgl. *bâr-â-bâr.

ilâ° l-âbâd° bis in Ewigkeit, auf ewig, für immer; vgl. jüksältmák.

ilâri vorn, vordere; Zukunft; ilâridâ in Zukunft, künftighin. ilk erster, =e, =es; vgl. aqsâm; adâm°; õñ-ğâ; i'tibârân°.

imdâd°! zu Hilfe!

imrâr° Verbringung; imrâr° ejlâmák verbringen (Zeit, Leben); vgl. hajât°; zubringen imrâr°-y . . . etmák . . . verbringen; vgl. waqit°.

inâd° ('inât°) Hartnäckigkeit, Halsstarrigkeit, Eigeninn, Troß; inâd°-ynâ zum Troß.

inâjât° Gnade; šejtân°-yñ inâjât°-i ilâ mit des Satans Gnade.

ingâ fein, schmal, dünn, zart; i. dârâ.

inmák hinab-, herabsteigen; ab-

steigen; jārā innāk abſitzen [vom Pferd].
 ingyſām* daſſ. Geteiltwerden, Teilung; vgl. ōgramāq.
 insān* Menſch; im O: man; bir insān* man; vgl. bānzāmāk; gārmāk; borġ.
 insā'a ʾīhā* (A: انشاء الله) „wenn Gott will“ = hoffentlich.
 iqāmāt* Aufenthalt; iqāmāt* et- māk ſich aufhalten, wohnen, leben.
 iqlīm* (vom G: κλίμα) jedes der ſieben Klimate der Alten Welt- gegend; jādi iqlīm die ſieben Klimate (d. h. die ganze Welt; alle Lande); vgl. ʾpādyſāh; hākīm*.
 irādā* Wille, Wuñſch; Willens- entſchließung (Trade); Anord- nung; āmr* ū irādā* Befehl und Anordnung; vgl. bujur- māq; irādā* etmāk anordnen; alyqonulmaſy ičün irādā etki er ordnete ihre Zurückbehaltung an.
 irtikjāb* (irtikjāp*) Bagehung, Verübung (einer Straftat, Sünde); (hyjānāt*-i) irtikjāp* etmāk (den Verrat) begehen, verüben.
 ... isā wenn er, ſie, es iſt; vgl. ... dā; nā; ōjā isā „wenn es ſo iſt“ = demnach, ſoſhin.
 ... isā waſ anbetrifft, an ...; vgl. zāngin; ... aber, ... da- gegen, ... indeſ; ō isā der, die, daſſ aber.
 iſtāmāk wünſchen, wollen; haben wollen; vgl. iſitmāk; ſurasy- ný da añlatmāq iſtārim ich möchte auch daſſ noch erwähnen.
 iſtrāb* daſſ Einnehmen (eines Raumes), daſſ Faſſen; iſtrāb* etmāk einnehmen, faſſen (Raum, Inhalt); tākmil* bir

orduġū iſtrāb* eđār er [der Teppich] faßt ein ganzes Heer.
 iſtrāb* Faßt; kāmāl*-y iſtrāb* ilā in größter Faßt.
 iſtihfāf* Geringschätzung, Spott; duduqlarynda bir ʾhandā-ji iſtihfāf* ein ſpöttiſches Lächeln auf ihren Lippen; bir āz iſtihfāf* ilā etwas ſpöttiſch (Ab- verb).
 iſtimdād* (iſtimdāt*) daſſ Hilfe Erbitten, Hilferuf.
 iſtintāq* (gerichtl.) Unterſuchung, Verhör; iſtintāq* eġlāmāk Unterſuchung vornehmen; ver- hören; onlary ġjiġā bir iſtintāq* eġlādi er unterzog ſie einem gründlichen Verhör.
 iſtirāhāt* daſſ Sichausruhen, Raſt; Ruhe; vgl. ġākilmāk.
 iſtirhām „daſſ um Erbarmen Bit- ten“, daſſ Flehen, inſtändige Bitte; iſtirhām* etmāk flehen, inſtändig bitten um (Altkuſativ); ʾawf*-yñyzý iſtirhām* eđārim ich erſuche Eure Verzeihung.
 iſ Arbeit, Geſchäft, Sache, An- gelegenheit; j. dāwām*; gācīr- māk; ġalyſmāq; māſġūl*; baſ; bitirmāk; güġ; fānā*.
 iſārāt* Zeichen, Winſt; vgl. ūzār.
 iſitmāk hören; bunú bir kārrā* iſidān, biñ kārrā ġajmāq iſ- tār wer dieſen einmal gehört hat, will ihn tauſendmal vor- nehmen.
 iſtā und iſtā [je nach dem Zu- ſammenhang] nun, ſo; da; hier; gerade; vgl. bilmāk.
 iſāl* daſſ Gelangen laſſen; Ab- ſendung; ... -yñ qulagynā qa- dār* iſāl* eđilmāk dem ... zu Gehör gebracht werden.
 iſrār* daſſ Beſtehen, Beharren auf; iſrār* etmāk auf etwas

bestehen, beharren, widerstreben.

*ʿitibārān** „in Ansehung des ...“ (Ablativ) von ... an gerechnet, vom ... ab, ab ...; *buṅā muwaffāq** *oldugūn ān*-dān ʿitibārān** von dem Augenblicke an, wo dir dies gelingt; *dahā ilk gūndān ʿitibārān** schon vom ersten Tage an.

*ittibāʿān** in Befolgung des (Dativ), gemäß, nach.

*ittihād** das für sich Nehmen, Ergreifung, das als etwas Nehmen; *ittihād** *etmāk* für sich nehmen; ergreifen; als ... (Nominativ) nehmen; ...-y *kāndisinā ewlāt*-līq ittihād** *etmāk* ... an Kindesstatt zu sich nehmen.

*ʿitā** (A: *ʿitā**) das Geben; Schenken; *ʿitā** *etmāk* geben; schenken; *baš qalfajā onlary syqyštyrmamasy ičün ewāmīr*-l lazymā ʿitā* edʿjōrdu* sie gab die erforderlichen Weisungen, damit die Oberbeschleßerinnen sie nicht bedrückte.

*ʿizām** (eine im O entstandene Form; im A ungebräuchlich) Entstehung.

*izdiwāg** das sich Paaren; Verhehlung; *dāʿiré*-ji izdiwāg** Ehegemach; vgl. *almāq*; *izdiwāg** *etmāk* sich verhehlen; *birbirlār-ilā izdiwāg** *etmāk* sich miteinander verheiraten.

*izhār** Bezeigung; ...-ā *qaršy hūrmāt** *ū muhābbāt** *izhār** *etmāk* dem ... Ehrfurcht und Liebe bezeigen.

...-Jā! doch! *šū mānhūs** *qyzy ʿbār-ʿbād etfik-jā!* nun haben wir das unselige Mädchen doch vernichtet!

**jā ... *jā ... und *jā ... *jā-höd* entweder ... oder.

jād* (jāt*) Erinnerung; Erwähnung; **jād etmāk* erinnern; erwähnen; *kāndisinā ʿnām-yny hājir** *ilā ʿjād ettmāk* seinen eigenen Namen außs Beste in Erinnerung bringen.

**jā-höd* oder; vgl. **jā*.

jaɣylmāq verbreitet, ausgebreitet werden; sich verbreiten; ausgebreitet liegen; *hālā ... hawādīt*-i ... -dā jaɣyldyōy zamān** als sich nun gar in ... die Kunde von ... verbreitete; *haɣ jaɣlydy der Teppich lag* ausgebreitet.

jaɣlynyz nur; allein; vgl. *baš*.

jaɣlynyzlyq Einsamkeit.

jan Seite; *janynā* an seine Seite, zu sich; vgl. *čāgyrmaq*; *girmāk*; *gālmāk*; *gōdtürmāk*; *janyndān* von seiner Seite aus; *bir janā* beiseite, vgl. *gāemāk*; *čākilmāk*; *girmāk*; *qojmāq*.

*jāʿnī** häufig; *hāʿnī* [„er meint“] das heißt, nämlich.

japmāq machen; tun; begehen (Verbrechen); ausführen; vgl. *šinājāt**; *šašyrmāq*; **dīgār-lāri gibl jāpma!* mach es nicht wie die andern! ... *ičün jāzyzm** *gālān šejlāri japmāq* die nötigen Schritte tun, ... zu ...

japylmāq gemacht, getan, hergestellt werden; *qyrc gūn, qyrc geğā šānlīk japyldy 40 Tage* und 40 Nächte lang wurden Festlichkeiten abgehalten.

jaqlasmāq näher kommen, (sich) nahen.

jaqmāq verbrennen, versengen (Sonne); aufsteden.

jaqyn (جاقين); modern: (جاقين) nahe. *jaramāq* zu etwas (Dativ) die-

ner
zu
jardy
gy
fer
jary
jaryn
jaš
da
Gel
jašan
jatāq
stat
jatmā
nie
*bi
ben
jatory
jawāš
wāš
gan
imr
*jawā
die
jawru
š. 2
iki
jun
jaz
ein
jazyc
(Da
ihā
dein
jadī
jādirn
gebe
*jāgār
artig
*jāk-
artig
jāmāk
gāk
täkr
jānā

nen, nützen; nejá jarár? wo-
zu ist es dienlich?
jardym-ǵy Helfer; Alláh*jardym-
ǵy-n olsún Gott sei dein Hel-
fer; Gott stehe dir bei!
jarý Hälft; halb; vgl. ſonmág.
járyn morgen.
jaš (Lebens-) Alter; . . . jašyn-
dá . . . alt; bu jaš-rá in dieſen
Lebensjahren.
jašamág leben; vgl. bujmág.
jatáq (von jatmág „liegen“) Liege-
ſtatt, Bett.
jatmág liegen, daliegen; ſich
niederlegen, ſich ſchlafen legen;
*bi-*húš bir hal* -dá jatmág
bewußtlos daliegen.
jatrylmág (hin-)gelegt werden.
jawaš langſam, allmählich; ja-
wáš jawáš langſam langſam,
ganž langſam, ganž allmählich,
immer gemüthlich, man ſachte.
*jawár Helfer; Adjutant; Weib-
diener.
jawrú daš Junge; der Junge;
ǵ. B.: jawrúm mein Junge;
iki *táná kǵópák jawrusú zwei
junge Hunde.
jaz Sommer; bir jaz gúnú (an)
ein(em) Sommertag.
jazýq ſchade; jazýq olmág um
(Dativ) Schade ſein; gǵnglij-
iná jazýq olúr! eš wird um
deine Jugend ſchade ſein!
jáđi ſieben; vgl. iqlim*; dáñíz.
jádirmák eſſen laſſen, zu Eſſen
geben; füttern.
*jáǵjáná einziger, =e, =eš; einzig=
artig.
*jáǵ.*tá [ein Stück] einzig; einzig=
artig.
jámkák eſſen; daš Eſſen; ǵ. jeǵá-
ǵák; verjeht bekommen; vgl.
tákmá.
jáná ǵ. jíná.

jánilmák gegeſſen werden; vgl.
ičilmák.
jáñi neu; vgl. ſoǵmág.
jár Ort, Stelle, Plaž; Erde; vgl.
juwarlanmág; čyqmág; oǵu-
raǵáq jár Plaž zum Sitzen
(zum Lagern), Sitzplaž; bóš
járá vergeblich, nutzloš; vgl.
čalyšmág; gǵtirmák; braq-
mág; inmák; *čarh-yú buǵun-
dugú jár die Stelle, wo daš
Rad ſich befand (befindet);
húšn* ũ *an-y járinda „ſeine
Schönheit und Unmut [war] am
Plaže“, d. h. war da; taǵšn* -i
járinda ſie beſiht Bildung;
bašqá járdá anderšwo.
járlašširmák plazieren, unter-
bringen; ſtecken; áǵǵlaryná bi-
rár ámžik járlašširmák einem
jeden ein Saugpſtropfchen in
den Mund ſtecken.
játišmák hinreichend, genügen.
jeǵǵák ešbar; daš Eſſen, Speiſe;
vgl. ičǵǵák.
jíná und jáná (bulǵár: gáná)
wiederum, noch einmal; doch,
dennoch.
jol Weg, Pfad; vgl. qat*; ačýq;
*ráwán; joluńá für dein Heil,
für dich; joluńuzdá für Euch;
vgl. ſidá*; jol-dá auf dem
Wege, unterwegs.
jollamág (von jol „Weg“) ſenden,
ſchicken.
joq nicht vorhanden, eš gibt nicht;
(bulǵár) nein; vgl. almág; ám-
tál*; ártýq dúšünmeǵá ma-
háll* jóqta nun gab eš nichtš
mehr zu überlegen; kimsádá
jóq niemand hat eš (iſh).
joqlamág unterſuchen, durchſu-
chen, prüfen; . . . -in úštúná
joqlamág den . . . durchſuchen.
jóqsa („wenn nicht“) wenn eš
nicht gibt; ſonſt; ober.

jumurtá Ci; vgl. jumurtalamáq.
jumurtalamáq Eier legen; sójlä
baqálym, jínä násy! bir ju-
murtá jumurtalajaǵaǵsyñ! Waß
mal ichen, waß du wiederum
außgeheft haßt?

juwá Neß; Heim; vgl. *šad.
juwarlanmáq fugehn, rollen,
kollern; táš jára juwarlandý
der Stein kollerte zur Erde.

jüksák hoch; vgl. hiss*.
jüksálmák erhöhen; ilá 'l-ä-
bád* mübarák* násl*-inñ
šän*-yný, sa'ädät*-inñ jüksálmák
auf ewig den Ruhm und
daß Glück seines hehren Ge-
schlechtes erhöhen; vgl. čalyš-
máq.

jürák Herz; f. büjúklúk.
jürütmák marschieren lassen;
führen; . . . -dá sóz jürütmák
auf (in) . . . daß Wort führen;
vgl. *padyšáh.

jüz hundert; f. sänä.
jüz Gesicht; Oberfläche; vgl. tü-
kürmák.
jylán Schlange; vgl. zähr*-l.

Kádár* Nummer, Gram; vgl.
wáfát*.

kálimá* Wort; vgl. dökülmák.
kámál* Vollkommenheit; ká-
mál*-y . . . bölliger, =e, =eš . . .
größter, =e, =eš . . .; vgl. isti-
ǵaj*; mártábá*; ihtirám;
máraq*; sa'ädät*; tá'attúr*.
-kán (Verfützung von ikán; f.
dort) mit der vorausgehenden
Verbalform zusammengeschie-
ben.

*kánár Rand; Ufer; Küste; su
*kánár-y Bachufer.

kándi selbst; eigen; vgl. ál; kán-
disi er, sie, eš selbst; kándi-
siná ihm, ihr (selbst); kándi-
siní ihn, sie (selbst); vgl. gä-

tirtmák; kändilarindán von
ihnen (selbst); als sie selbst; vgl.
güzál; kändimá (zu) mir (selbst);
bu sózú sójleján dá kándisi
idi sie selbst war eš, die ja
dieses Wort geäußert hatte;
kándisinñ seiner selbst; jály-
ñyz kándisinñ deñl-di eš ge-
hört ihm nicht mehr allein; vgl.
jád*; bulmáq; kándisindán
von ihm (selbst); über ihn (selbst).
°kargáf und °gargáf (vom P:
*kár.*ǵláh) Stiefsohnen.
kárim* edelmütig, großmütig;
Alláh° kárim* Gott [iñ] edel-
mütig!

karrá mal; Mal; bir karrá
einmal; bñi karrá tausend-
mal; vgl. išitmák.

*kás „Person“; im O nur im P
pl. *kásán und nur in Zu-
sammensetzungen gebräuchlich;
z. B. *hár *kás jedermann;
alles; vgl. °dastán; gitmák;
šašymáq; mál'ün*.

kásb* (kásp°) daß Gewinnen, Ge-
winnung, Erwerbung; kásb*-i
. . . etmák . . . gewinnen, er-
werben; vgl. lijaqát*.

kásilmák zugeschnitten werden;
verwandelt werden; sich ver-
wandeln; táš kásil verwandte
dich in Stein!

kástirmák zur Vermutung kom-
men, vermuten.

kejšiját* Beschaffenheit; Sach-
verhalt, Umstand, Ereignis; Vor-
fall; Tatsache; bu háml* kejši-
fiját*-i üzäriná inßolge der tat-
sächlich eingetretenen Schwan-
gerchaft.

*ki welcher, =e, =eš; der, die,
daß; vgl. buñá; *ki bunlar-
yñ . . . -ý deren (pl.) . . .

*ki daß; da, wo; auf daß, um;
vgl. waqit°; almáq; zur Ein-

führung der direkten Rede (Funktion eines Doppelpunktes; meist unüberlegt oder durch „wie folgt“ wiederzugeben); dáđi ki háđi, baqálym er sagte: wohl-an doch!

*kilim (Web-)Teppich.

kim? wer? vgl. war; bašqá.

kímsá jemand; mit (Negation) niemand; vgl. joq; *híc kím-sá (mit negiertem Verbum) (gar) niemand; vgl. qyjmaq.

kímsá-síz ohne jemanden, ohne Angehörige.

kiši Person.

*kjášt (كج) vom P: كج *kjā-gúđ) Papier.

kjöpák Hund; vgl. jawrú.

*kjör (P: *kár) blind; gžözlári „kjör oldú „seine (ihre) Augen wurden blind“ = er (sie) erblindete, verlor das Augenlicht.

*kjöšá (P: *kušá) Winkel, Ecke; vgl. čakilmák.

kjöšk Luftschiß, Schloßchen; Wiffa.

küčúk klein; jünger; j. qardás; aňlatmaq.

küčüklük Kleinheit; Jugend; vgl. ikán.

kühejlan* schnelles Pferd, Renner.

küllí* reichlich; vgl. myqtár*.

küsmák grollen, zürnen; tály* yná küsmák seinem Schicksal grollen.

*küstáh (*küstáh) Vermessenheit; vgl. bujurmág.

... -la, ... -lá (berfüßt aus ilá; j. dort) mit, durch ...; vgl. bunúň-la; gáčirmák.

lájýq° (A: lā'ýq°) ziemand, ge-bührend, würdig; vgl. súrmák.

lákín* jedoch, aber, indes.

laqyrdý Wort, Rede; biriná qar-sú laqyrdý söjlamák einem entgegen; vgl. waqit*.

lázým* (f. -á*) notwendig, nötig, erforderlich; lázým* olmaq notwendig, nötig, erforderlich sein; brauchen; baňá pára lázým*-dyr ich brauche Geld; vgl. gálmák; šej*; 'itá°; ...-ýň olmäsi lázým* ydy der... mußte sterben.

lewázým* (pl. von lázýmá* „das Nötige“); pl.pl. -át* die nötigen Dinge, alles Erforderliche; Bedarf.

lijaqát* Würdigkeit, Verdienst; kásb*¹ lijaqát* etmák sich würdig machen.

lisán* Zunge, Sprache; tatly lisán*ý ihre liebliche Sprache.

luťf* Güte, Gnade, Gunst, Gewogenheit, Freundlichkeit; bú-qadar* muhabbat* u' luťf* so große Zuneigung und Gunst; vgl. gžöstärmák.

Ma° (A: م ma°*) mit; vgl. má°-fih°.

mā°-dām° (*ki) (aus A: mā°-dām°* „ölange es dauert“ + *ki) da, weil.

mā°-fih° (A: mā°-fih°*) „was in ihm ist“ = was darin ist; mā° mā°-fih° „mit dem, was darin ist“ = trotzdem, indessen.

mağazá (vom F: magasin, das aus A: mahzán* „Vorratskammer“) Laden, Magazin.

ma'húd* (ma'hút*) bekannt; be-rüchtigt, bewußt; vgl. *gúl.

maháll* Platz, Ort, Stelle; má-márr*¹ nás* bir maháll* ein Ort, wo das Volk versammelt; vgl. joq.

mahğáb* (mahğáp°) beschämt (Adjektiv); mahğáp° olaraq beschämt (Verb); mahğáp° olmaq beschämt sein (werden); birini mahğáp° etmák einen beschämen.

- mahrûm* vorenthalten, be-
taubt; tahsil*-dân mahrûm*
olanlar Leute ohne Schulbil-
dung, ungebildete Leute.
- mahw* Vertilgung, Vernichtung;
mahw* olmaq vertilgt, ver-
nichtet werden, zugrunde
gehen; mahw* etmak ver-
silgen, vernichten.
- mahzûn* betrübt; mahzûn*
mahzûn* tief betrübt.
ma'îjât* Gefolge, Geleit.
- ma'isât* Lebensunterhalt; tâ'a-
min*¹ ma'isât* etmak seinen
Lebensunterhalt erwerben.
- mâl* [„Viehbesitz“] Besitz, Hab
und Gut, Vermögen; ... -yñ
mâl*-y olmaq „Besitz des ...
sein“ = dem ... gehören.
- mâ-lâ-jutâq* [„was nicht ver-
mocht wird“] undurchführbar,
unausführbar; bir tâklif*-i
mâ-lâ-jutâq ein unausführ-
bares Verlangen.
- mâl-huljâ (مال خليا) für A:
مالخوليا mâl-hulijâ* (aus G: με-
λαγχολία) Melancholie, Schwer-
mut, Sorge; vgl. huljâ*.
- mâlîk* besitzend; ... -â mâlîk*
olmaq ... besitzend, im Besitz
haben, haben.
- ma'nâ* (A: معنى ma'nân*) Sinn,
Bedeutung; vgl. wärmâk.
- ma'newi* einen Sinn habend;
geistig; innerlich; vgl. qûwât*.
- mâni* hindernd; mâni* ol-
maq hindernd sein, hindern,
hemmen etwas (Dativ); vgl.
sej*.
- mansûr* „beigestanden“ [scil. von
Gott gegen einen Feind], sieg-
reich; 'asâkû*-i mansûrâ* die
siegreichen Heere, Truppen.
- maqsât* (A: maqsîd*) Absicht,
Vorhaben; Zweck; Ziel; vgl.
mûdhîs*; Infinitiv + maq-
- sad*-ilâ mit (in) der Absicht,
zu ...
- masâ (vom L: mensa) Tisch;
vgl. üzâr.
- masâl* (b. A: mâtâl* oder mitâl*
„Beispiel“) Märchen; Fabel.
- ma'sûm* [„bewahrt“] unverehrt,
unschuldig; ma'sûm*-lâr die
unschuldigen Geschöpfe.
- ma'sûm*.*ânâ unverehrt, un-
schuldig (Adj. u. Adv.); vgl.
gewâp*.
- mât* (مات) für korrektes مات „er
ist gestorben“ [scil. der König
im Schachspiel] (Schach) matt;
mât* (besser mât*) olmaq
matt gesetzt werden, geschlagen
werden.
- mazhâr* [„Ort, wo etwas sichtbar
wird“]; mazhâr*-y ... olmaq
oder Dativobjekt + mazhâr*
olmaq Gegenstand der ...
sein; ... genießen; muhab-
bât*-inâ mazhâr*-dyr er ge-
nießt seine Liebe.
- mâ'jûs* (A: mâ'jûs*) verzwei-
felt, hoffnungslos; vgl. bul-
maq; gâlmâk.
- mâ'jûsîjât* (A: mâ'jûsîjât*)
Verzweigung.
- mâbdûl* „reichlich geipendet“,
reichlich, reich; s. örtmâk.
- mâdh* das Loben, Lob, Preis;
mâdh* etmak loben, preisen.
- mâdjûn* verschuldet; verpflichtet;
... -â mâdjûn* olmaq in ...
Schuld stehen.
- mâftân* (olmaq) entzückt, bezau-
bert, verliebt, vernarrt (sein);
bu güzâllijimâ mâftân* ola-
râq indem er von dieser mei-
ner Schönheit bezaubert (be-
rauscht) ist.
- mâğbûr* gezwungen; ... -â
mâğbûr* olmaq zum ... ge-
zwungen sein, ... müssen.

- mähgür* getrennt, entzogen, fern von (Ablativ); babá aná muhabbát* indän mähgür* qalmáq der Eternliebe entzogen leben (sein).
- mákkjár*, f. -á* hinterlistig; vgl. qarý.
- mälák* Engel; vgl. gewáp*.
- mäl'an* (f. -á*) verflucht, verwünscht; der Verfluchte; *hár *kás-in haqarát* edíp jüzünä tükürdüjü ó mäl'uná* jene Verfluchte, die jedermann verachtet und bespött.
- mámarr* [„der Ort, wo man vorübergeht“] Passage, Verkehrsstelle; vgl. nás*.
- mámlákát* Land, Reich; im O: Stadt; Heimat; vgl. tab'id*; pák uzáq bir mámlákát* ein sehr ferne Land.
- mámnún* verpflichtet, verbunden; erfreut über (Ablativ); verbunden; ...-dán mámnún* olmáq (qalmáq) über ... erfreut sein, sich freuen über; zufrieden sein; mámnún* etmák einen erfreuen, zufriedenstellen.
- mámnúniját* Verbundenheit; Zufriedenheit, Befriedigung, Freude, Vergnügen; mámnúniját*-lá mit Vergnügen, gern.
- mánhús* unheilvoll, unselig; vgl. ...-ja!
- mánsúb* (mánsúp*) gehörig zu (Dativ); mánsúp* olmáq an-, zugehören.
- máráq* [wohl vom A: ráqq* weich werden gegen, Mitleid haben] Bange, Sorge; Zitteresse; Lust zu (etwas); Neugierde; vgl. wärmák; kámál*-y máráq* ilä mit großer Neugier.
- márbát* verbunden, abhängig; zugetan.
- mártábá* Stufe, Grad; bu mártábá* in diesem Grade, dem Maße; kámál*-y mártábá*-dá in höchstem Grade; vgl. tázejjún*.
- másáfi* Entfernung; Strecke; bir *hajli másáfi* eine beträchtliche Strecke; uzún bir másáfi* eine lange Strecke; vgl. qat*.
- más'álá* (مسئلة) Streiffrage, Problem; Angelegenheit, Sache; vgl. 'arz*.
- másrúr* erfreut; ...-dán dolajý pák más'ád* ú' másrúr* olmáq über ... überglücklich und hocherfreut sein.
- mástár* bedeckt; verschleiert; j. háł*.
- más'ád* (mäs'at*) beglückt, glücklich; vgl. haját*; birini más'at* etmák einen beglücken; pák más'at* überglücklich; vgl. másrúr*.
- más'úd* *aná (Abverb) beglückt, glücklich.
- más'gál* beschäftigt; is-ilä más'gál* olmáq mit seiner Arbeit beschäftigt sein.
- más'am* [„von schlimmer Bedeutung“] unselig, unheilvoll; wazifé*-ji más'amá* unselige Aufgabe; vgl. gún.
- mátánát* Festigkeit, Standhaftigkeit; vgl. muhafazá*.
- mázár* [„Besuchsort“] Grabstätte, Grab; vgl. aslamáq.
- minnát*.*dár [„Verpflichtung habend“] dankverpflichtet, dankbar; minnát*.*dár-yñýz-ym „ich bin Euer Dankbarer“ = ich bin Euch dankverpflichtet.
- minwal* Art und Weise.
- móda (vom F: mode) Mode; vgl. üzár.

mu'addáb* (mu'addáp*) ge-
quält, geheimigt; mu'addáp*
etmák quälen, peinigen; bir
fikr° onú mu'addáp° edijór-
du ihn quälte ein Gedante.
mu'amälá* [, Anwendung einem
gegenüber"] Behandlung; bi-
riná (hilm° ilá) mu'amälá*
etmák einen (mild) behandeln.
mu'áwanát* Hilfe, Beistand;
vgl. ihtijár*.
mügíb* (mügíp°, „nötig machend“)
erfordernd, herbeiführend, ver-
anlassend; Beweggrund; ...
mügíb*-ingä [für korrektes:
mügáb*-ingä „nach dem Er-
forderten“] nach dem ... auf
Grund des ...; šár°-i šárit°
mügíb*-ingä nach dem heiligen
kanonischen Rechte.
mugbárr* und mugábbár* ver-
staubt; verschnupft°, verstimmt°,
gestámt° über (Dativ); bu sóz
üzáriná mugbárr* olmáq über
diese Worte verstimmt sein;
kándisí bañá mugbárr*-dir
er ist gegen mich verstimmt.
muhabbát* (A: mahabbát*)
Liebe, Zuneigung; vgl. maz-
hár*; áttár*; gälb*; dujmáq;
čog; gjóstármák; luf°; iz-
hár*; *agús-u muhabbát°
liebevolle Umarmung; vgl. al-
máq; babá aná muhabbát°-i
Eternliebe; vgl. máhğúr*.
muháfazá* Bewahrung, Schutz;
muháfazá° etmák schützen,
bewahren; mátanát°-i muhá-
fazá° etmák sich beherrschten,
fest bleiben.
muhaqqáq* gesichert, bewahr-
heitert, sicher; vgl. sürát*; ár-
tyq fálakát* muhaqqáq* ydy
nunmehr war das Unheil be-
siegelt.
muharábá* Krieg; vgl. zamân*.

mähawárá* Unterhaltung, Ge-
plauder; tárz*-y muhawárá*
Plauderton; Geiprächštoff.
muqábálá* Entgegnung, Erwide-
rung; muqábálá*-dá bulun-
máq entgegnen, erwidern.
muqaddás* geheiligt, ehrwürdig;
vgl. ihtijár.
muqtázá° (A: مقتضى) erfordert;
(*bár) muqtázá*-jy... „nach
Erfordernis des... = nach Maß-
gabe, gemäß, in Folge, dank...
muráğá'át* Rückkehr; das Sich-
wenden°, Anrufung°; Refurs°;
muráğá'át* etmák zurück-
kehren, -kommen; sich wenden
an (Dativ); anrufen, angehen,
Refurs einlegen.
murár* das Passieren, Durch-
schreiten, Durchgang; Vorbeig-
ang; murár° etmák passieren,
durchschreiten, durchgehen; vor-
übergehen, verstreichen; ara-
dán bir müddát° dahá mu-
rár° eti inzwischen verstrich
noch eine Spanne Zeit.
Müsá* (موسى) Moses (n. pr.).
mútlaq° abjolut, unbedingd; vgl.
olúr.
muwaffáq* [„beigestanden“ von
Gott] erfolgreich; muwaffáq*
olmáq erfolgreich sein in, mit
(Dativ), gelingen; vgl. i'ti-
bárán*; muwaffáq* olunmáq
von Erfolg sein, erfolgreich
ausgehen; Alláh* muwaffáq*
etsin Gott [chenfe [šim] Erfolg!
muwaffaqyjat° Erfolg; muwaf-
faqyjját° ilá erfolgreich (Ab-
verb).
muwásalát* (im A: „das sich
Bereintigen“, wofür im O: mu-
wásalá° gebraucht wird) das
Anlangen°, Anfunft°; ... á
muwásalát° etmák anlangen
in, gelangen nach, ankommen in.

mužajaqá* Bedrängnis; . . . -ža
bir áz mužajaqa* -myz wár
(-dyr) wir sind mit . . . etwas
in Verlegenheit.

-my, -mi, -mu, -mü Fragepar-
tittel, die dem in der Frage be-
tonnten Worte angefügt wird;
vgl. gáčirmák; qalmáq.

myqtár° (myqdár*) Betrag, An-
zahl, Menge; kállí* myqtár°
eine reichliche Menge.

mysýl mysýl (lautnachahmender
Ausdruck zur Wiedergabe des
Geräusches, wie es bei tiefem
Schlaf auftritt) pšch, pšch; vgl.
ujumáq.

mubárák* gesegnet, heilig, hehr;
vgl. júksálmák.

müddát* Zeitraum, Zeitdauer;
Weile; Frist; bir müddát°
eine Weile; vgl. haját*, ömr*;
hajli müddát eine sehr lange
Zeit; vgl. sóhra.

müdhís* erschreckend, schrecklich,
entsetzlich; kolossal (von über-
triebenen Dingen); vgl. qo-
parmáq; maqsad°-ý pák müd-
hís*-ti ihre Absicht war ganz
entsetzlich.

mügewhár* (pl. -át*) mit Ju-
welen (Gewhár*) besetzt, ju-
welenge schmückt; Geschmeide°;
Juwelen°.

mühim[m]* wichtig, bedeutend.

mühtárám* geehrt, verehrt, ehr-
würdig; vgl. ihtijár.

mühtásám* prächtig; müzej-
ján* ü mühtásám* schmuck
und prächtig.

mü'in* Helfer; Alláh° mü'in*-in
olsún! Gott möge dein Helfer
sein! Gott stehe dir bei!

mükämmál* vollkommen, voll-
endet, tadellos; ausgezeichnet;
vgl. qojmáq; surát*; syh-
hat°-ý isá mükämmál* seine

Gesundheit aber [war] aus-
gezeichnet.

mükjalámá*; pl. -át* Gespräch,
Unterhaltung; mükjalámá* ej-
lámák sich unterhalten, plau-
dern.

mülájámát* Milde; hilm* ü°
mülájámát* ilá mit Sanftmut
und Milde.

mümábil* [„sich angleichend“]
ähnlich, gleichend; vgl. söz.

mümkin* möglich; gájr*-i müm-
kín* unmöglich; bir ámr*-i
gájr*-i mümkin* „eine un-
mögliche Sache“ = ein Ding
der Unmöglichkeit; hájyr°,
mümkin* deşil nein, unmög-
lich! . . . ién + Infinitiv +
hič mümkin-mi-j-idi? wat
(wäre) es dem . . . jemals mög-
lich, zu . . . ; *ná mümkin* un-
möglich.

münásib* (minasip°) angemes-
sen, passend, geeignet.

müngárr* gezogen, geschleppt;
. . . -á müngárr* olmáq auf
. . . gelenkt werden, sich . . .
zuwenden, ausklingen in . . .
(Reden).

münzewij*.-*aná zurückgezogen
(Udverb); vgl. bulunmáq.

müsa°adá* Hilfe, Beistand; Er-
laubnis°; müsa°adá* etmák
erlauben, gestatten; vgl. du°a°;
bujurulmáq.

müsáfyr* (meist: misáfir°) Rei-
sender (selten); Zugereister;
(im O meist:) Gast; vgl. aly-
qomáq.

müstäháqq* (die Passivform im
O meist für das Partizipium
Aktivi mustahýqq°) verbie-
nend, würdig; berechtigt zu
(Dativ); sán y'dám*-á müs-
täháqq*-syñ du verdienst die
Lodesstrafe.

müskilát* (pl. von müskíl*)

Schwierigkeiten; vgl. giörmák.
mütá'attír* [„beeindrückt“] be-
trübt; bundán mütá'attír* de-
jilim das macht mir keinen
Eindruck, hierüber bin ich nicht
betrübt.

mütähallí* (A: مۆتاهاللى) mütähallí-
lin*) für mütähalla° (A: مۆتاهاللا) mütähallan*) geschmückt; ...
ilä mütähallí* qylmáq mit
... ausstatten (auf die Natur
angewandt).

mütewággihán* (متوجهاً) sich zu-
wendend (Wdv.); nach; vgl.
harákát*.

múzejján* geschmückt mit (-la),
schmutz; vgl. mühtásám*.

*müzdá (bulgár: *mustó) Freu-
denbotschaft, frohe Kunde; vgl.
báklámák.

*Ná-*didá („ungeesehen“) selten;
loßbar; vgl. álbisá*.

*nám Name; namens; vgl. *jád;
... *nám-yndá namens ...

námús* (vom G: νόμος) Gesetz
[selten]; Ehre; vgl. *yffát*.

*nám-*kjör (نانكور aus P: نانكور
*nán-*kjür „Brot-blind“, d. h.
die Zeichen der Gastfreund-
schaft: Salz und Brot verken-
nend) undankbar; der, die Un-
dankbare.

*námkjör-lúk (نانكورلك; vgl.
*nám-kjör) Undankbarkeit;
*námkjör-lúk etmák Undank-
barkeit üben.

ná-gadar* [„was für ein Maß“]
wie sehr, wie stark; wieviel?
welcher Beitrag; wie lange?

nás* [aus ursprünglichem unás*,
pl. von insán*] Menschen,
Leute; māmárr*ⁱ nás* Ort,

wo die Leute vorübergehen;
verkehrsreicher Ort; vgl. ma-
háll*.

nasb* (nasp°) das Einsetzen,
Einsetzung; biriní (wáhlí*-
áhd*) násb° etwák einen
(als, zum Thronfolger) einsetzen.
násijá* [im A: „Stirnloche“]
Stirn; vgl. giörmák.

násyl [aus: ná asyl°] wie? was
für ein? násyl olağaq wie
(was) wird es sein? násyl-
my? wie?! násyl-sa auf ir-
gendeine Weise, irgendwie.

*nā-*umid hoffnungslos.

*nāzik zart, elegant, fein, an-
mutig.

nā nicht; vgl. mūmkin, *nā ...

*nā ... weder ... noch ...;

*nā ... wā nā dá ... weder

... noch auch ...

nā? was? was für ein? vgl.
dāmák; ne-já? wo? wo-
für? vgl. jaramáq; ná-dir ó?
was ist das? ná icün wes-
wegen? warum?

nā! wie! was für ein! wach!
was; ná olúrdú! wie [schön]
wäre es! ná isá „was immer
ist“, wie dem auch sei; laş
man; ach, lassen wir's; vgl.
şurát*.

*nā ... *nā dá ... weder ...
noch ...

nāfrát* Abjcheu; kāmál*-y ná-
frát*-lá aus vollem Abjcheu.

nārā in den Formen: nārāja?
wohin? nārādā? wo? vgl.
qalmáq.

nāsl* (nāsíl°) Geschlecht, Nach-
kommenchaft; Abstammung;
vgl. júksáltmák.

nātiğá* Ergebnis, Erfolg, Resul-
tat; Folge; vgl. háşyl*.

*nāzd nahe; ... -yñ *nāzd-indá
beim ... , nahe dem ... ; ... -yñ

*nāzd-inā zum ..., nach dem
...: vgl. gǫturmāk.

newbāt* Reihe, Turnus, Wech-
sel; f. gālmāk sawmāq.

*new*zād neugeborene; der, die,
das Neugeborene.

nihājāt* Ende; im O: endlich*,
schließlich*, spätestens*; vgl.
ārišmāk.

nihājāt*-sīz endlos, unendlich;
vgl. hajrāt*.

nikjāh* Ehe; vgl. girmāk;
ādq*-y nikjāh* Eheschließung.

nim halb; f. hāl.

nisbāt* Verhältnis, Beziehung;
Dativ + nisbāt*-lā im Ver-
hältnis zu, im Vergleich zu,
in Beziehung auf; gegenüber
dem.

noqtā* Punkt; vgl. gālmāk;
ānlatmāq.

nū* Nicht; vgl. top.

nūkjal* das Abstehen, Zurück-
treten; (sözündān) nūkjal*
etmāk abstehen, zurücktreten
(von seinem Versprechen).

O er, sie, es; jener, -e, =es; der,
die, das; onūñ seiner, sein;
ihrer, ihr; oñā ihm, ihr;
onlār sie; jene; f. šej°; za-
mān*.

odungū Holzhafter, -hauer, -händ-
ler; vgl. qyz.

ođā Zimmer; Raum; vgl. gir-
māk; hajrāt*.

of! weh! ach!

ođlān Knabe; vgl. ođoúq; nūr*
topū gibí bir ođlān ein Knabe,
einer Nichtgestalt gleich; ein
wunderschöner Knabe.

ođramāq begegnen, verfallen,
geraten in (Dativ); ... ara-
syndā inqysām*-ā ođramāq
unter ... zur Teilung kommen.

ođūl Sohn; ođl-ūm mein Sohn.

Ūqāngi Dilawār.

olarāq (Gerundium von olmāq)
„indem seiend“, als; vgl. šaj-
māq.

olmāq sein, werden, geschehen,
vor sich gehen; vgl. nāsyl;
šej°; jardymǫy; eoq; ücün-
ǫú aqšām olđū es kam der
dritte Abend; nā olaǫāq so-
sūz!? was soll mit der Ent-
arteten geschehen!? *hič ol-
māzsa „wenn es nichts wäre“
= wenigstens; *hič olūr-mu?
ist dies je möglich? taš ol-
māq zu Stein werden, sich
versteinern; gysmāt*-im nā
isā, ó olūr was immer mir
zugebacht ist, das geschieht.

olmāz es gibt nicht; es geht nicht
an; es entsteht nicht; unmög-
lich; vgl. šej*°.

olsā olsā [„wenn es wäre, wenn
es wäre“] = höchstens.

olūr es geht an, möglich; vgl.
šej*°; mūtlaq* olūr es glückt
unbedingt.

omūz (wohl v. G: ὤμος) Schul-
ter, Achsel; šāš omūz die
rechte Schulter.

on zehñ; f. gūñ; dōrt.

on-dān (Ablativ von o) von (vor
aus) ihm, ihr; davor; vgl.
saqynmāq.

onlār (pl. von o) sie; jene; on-
larý (Akkusativ) sie; jene; vgl.
iřtā*.

onlārýñ ihr (Genitiv pl.); vgl.
braqmāq.

onū (Akkusativ v. o) ihn, sie, es;
vgl. boǫmāq.

onūñ (Genitiv v. o) seiner, sein;
ihrer, ihr.

oñā (Dativ von o) ihm; ihr.

ó-qadar* [„jenes Maß“] jo sehr;
ó-qadar* ... *ki jo sehr ... ,
daß; vgl. eoq.

oqumāq lesen; rezitieren; du'a°-

lár oqumáq Fürgebete sprechen, verrichten.
 ora [,dortige Gegend"] in den Formen: óraja dorthin; j. óyqmáq; oradakí dort befreundlich, dortig; oradán von dort (aus); orasý der dortige Platz, dort.
 ordú (vgl. unjer „Sorde“) Heer, Armee.
 ortá Mitte; Mittelpunkt; ... ortasyndá inmitten, in seiner Mitte; ortadá in der Mitte; da; ortadán von der Mitte heraus; vgl. qá'ip°.
 ortánğa der, die, das Mittlere; ortánğalary die Mittlere von ihnen.
 ot Gras, Kraut; Heu.
 ot-süz ohne Heu.
 oturmáq und oturmáq sitzen; sich setzen; wohnen, sich aufhalten; leben; *háná icindá oturmáq sich im Hause aufhalten; üzärindá oturmáq daraufsitzen; vgl. jár.
 Ójla solcher, =e, =eš [wie jener, =e, =eš]; jo; vgl. isá; ójla bir ... solch ein, =e.
 ójút Rat(schlag), gute Lehre; vgl. wármák.
 ojutmák mahlen; böğdajlary ójutmák das Getreide mahlen.
 öldürmák sterben lassen; töten; vgl. qul.
 öldürmák töten lassen.
 ólgún sterblich; vgl. haját*.
 ólmák sterben; vgl. lázym*.
 ólúm Tod; das Sterben; vgl. *pängá; séwq*.
 'ómr* ('ómúr*) Leben; vgl. *bär*
 *dewám; müddát*ⁱ 'ómr*
 undá zeit seines (ihres) Lebens.
 óñ das Vordere; vordere; ... -ýñ
 óñundá vor dem ...; óñúñá

(اووكه) vor dich; óñúmdá vor mir.
 óñ-ğá vorn, vor; ilk óñğá vor's erste, zuerst, vor allen Dingen.
 ópmák küssen; ajaqlaryny óptá jte küßte seine Füße; ál ópmák die Hand küssen.
 ópüşmák einander küssen.
 óráká Handspindel, Rädchen.
 örtmák bedecken; mábdúl* göl-ğá ilá örtmák reich beschatten.
 ótá das Gegenüber, Jenseitige; ótási das weitere, das andere; vgl. 'á'id*.

'Padyšáh („Schützer des Königs“) Großherr, Herrscher, Kaiser; jádí iqlím*^á ámr*ⁱ gacán, jádí dänizdá sóz jürütán 'padyšáh der Großherr, dessen Befehl durch alle Lande geht und der auf allen Meeren gebietet; vgl. áfándi; 'azamat*^{li}, qudrát*^{li} bir bújúk 'padyšáh ein gewaltiger, machtvoller und großer Herrscher; vgl. súrmák.

'pará [v. P.: *pará] 1/40 Piaſter = 1 Para; Gelb; [dagegen: *pará Stück]; álláriná, awuclaryná gacán 'para-lár die Gelder, die ihnen zuflossen.

'paréá (vom P.: *paréá „Stückchen“) Stück; Teil; aj 'paréasy Mondphase, Mondichel; vgl. qyz.

parlác glänzend, leuchtend, funkelnd; vgl. álmás; parlác parlác starf funkelnd.

pák sehr; vgl. gúzál; qoláj; máš'úd*.

páki (ك = pák éji) sehr wohl, wohlán, gut jo.

*pängá [,die Fünfe"] Klau, Prante; ólüm-úñ qanlı *pán-

gä-si die blutige Klaue des Todes.

*päšimän, bulgär: *pišmän; j. dort.

*pejda offenkundig, sichtbar; das zum Vorschein kommen; Zustandekommen.

*pišmän (für P: *päšimän) reuig, bereuend (Dativ) *pišmän olmaq etwas (Dativ) bereuen.

pür voll (nur in zusammengesetzten Adjektiven) vgl. gazâb.

Qabâl* Annahme; Empfang; qabâl* eklamäk oder etmäk annehmen; empfangen; einwilligen, billigen.

qač wieviel [an Zahl]? bir qáč einige, mehrere; vgl. gün.

qadâr° [v. A: qadr* Maß, Wert] bis, bis zu (Dativ); vgl. doñmaq; sabâh°-â qadâr° bis zum Morgen; vgl. isâl*; ... qadâr° so ... wie; vgl. qyz; zängin.

qadâr* göttliche Vorherbestimmung, Prädestination; Schicksal; Vorsehung; qazâ ü° qadâr* ilâ durch göttlichen Rat-schluss und Bestimmung.

qadr* Quantität, Maß; Ansehen; Wert; vgl. qýmât*; bilmäk.

qadýn [alte Schreibung قادن, von altem qadamâq befehlen; arabisierte Form حاتون Dame, Frau; ... dänilân qadýn die ... genannte Frau; böjlâ hä'in* qadýn eine solche Ver-räterin; äbâ qadýny Heb-amme.

qafâs* Käfig; vgl. qojmaq.

qahr* das Bändigen; Gewalt, Zwang; innerer Groll; vgl. wâfât*.

qâ'ip° [v. A: gâ'ib* abwesend] Verlust°; qâ'ip° etmäk ver-

lieren°; qâ'ip° olmaq verloren sein; ortadân qâ'ip° olmaq den Augen entschwinden, unsichtbar werden; (Gäsârat*-inî) qâ'ip° etmäk (seinen Mut) verlieren.

qajdyrmâq gleiten lassen; gâb-inâ qajdyrmâq in seine Tasche gleiten lassen.

qalb* (qalp°) Herz; vgl. tewlid*.

qalb°-(qalp°)-ly herzlich, herzlich; bu büjûk qalp°-ly ihtijâr dieser großherzige Greis.

qaldyrmâq aufheben; abschaffen, beseitigen; (...-yü wügüd*-unâ) dünjâ*-dân qaldyrmâq (...) aus der Welt schaffen; vgl. düšünmâk.

qalfâ [vom A: halifâ*] Gehilfe; bäs qalfâ Obergehilfe; Ober-beschließerin; vgl. itâ°.

qalmâq bleiben; übrig-, zurück-bleiben; ... qaldý, qaldý da sañâ bañâ-my qaldý° ausge-rechnet der ... , ausgerechnet dieser und ausgerechnet für dich, für mich? hajrát*-lâr ičindâ oder hajrát*-tâ qalmâq in Verwirrung, Erstaunen geraten; verwundert sein; büht° ü hajrát* ičindâ qalmâq in höchste Verwirrung geraten; ... arasynâ sygysý qaldý es blieb zwischen dem ... fest-geklemmt; harâkât*-tân qalmâq „von der Bewegung zu-rückbleiben“ = aufhören, sich zu bewegen; stillstehen; böjlâ jalyñyz bašynâ qalmâq so auf sich allein angewiesen sein; ártyq „hic süphâ“-si qal-mady nunmehr blieb ihr kein Zweifel; ačýq qalmâq offen stehen bleiben; nâ japağasy-ny šašyrýp qalmâq nicht wissen, was man tun soll; bā-

qī° qalmaq übrig-, zurückbleiben, einem (kändisindá) verbleiben.

qalqmaq aufstehen, sich erheben; sich überheben.

qanát (zuweilen auch qanát) Flügel; Flossen; (Windmühl-, Tür-, Fenster-)Flügel; (Mühl-)Radspieche.

qanly blutig.

qap° (قاپ für korrektes قاب) Gefäß; Gehäuf; Unschlag; Dedel; vgl. sýsmáq.

qapaly geschlossen, entgeschlossen.

qapamáq schließen; qapu-jú qapamáq die Türe schließen.

qapanmaq eingeschlossen sein; geschlossen werden; sich schließen; átraf*-ý eitlár-lá qapanmýs ringsum von Heden eingeschlossen.

qapu und qapy Tür, Tor, Pforte; vgl. girmák; qyrq.

qapylmaq gefaßt, erfaßt werden; sú gárejan*-ýná qapylmaq von der Strömung des Wassers erfaßt werden.

qar Schnee; rúzkjár-dá qar-dá „bei Wind und Schnee“ = bei Wind und Wetter.

qará schwarz; vgl. ál.

qaranfil° (A: قارنفل; G: καρνοφυλλον) Nelke, Gewürznelke.

qarár* Beschluß; wárlán qarár* der gefaßte Beschluß; vgl. wármák.

qardás (neueste Stambuler Form قارداش qardás; verkürzt aus qaryn-dás „Leibgenosse“, s. dort) Bruder; qardašlár (qardáslár) Brüder, Geschwister; bújúk (küćük) qardašlár die älteren (jüngeren) Geschwister.

qardásš (قارداش) s. qardás.

qaršý, qaršú gegenüber, gegen

(mit Dativ); vgl. čyqmaq; qyşqáng; waqt°; dújmaq; qaršusundá sich gegenüber.

qary Frau, Weib; ‘agúzá° bir qary eine alte Frau, ein altes Weib; (ó ‘agúzá°) ‘gády qary (jene alte) Hege; ábá qary Hebamme; bogéagý qary Haujeretin; qoǵá qary altes Weib; vgl. dil; gáját* mákkjárá* bir qary ein äußerst hinterlistiges Weib.

qaryn-dás („Leibgenosse“; meist verkürzt zu qardás; s. dort); Bruder; bújúk qyz qaryndás die ältere Schwester.

qašýq [„Auskrazer“] Löffel; bir qašýq . . . ein Löffel . . . ; vgl. bósmáq.

qat* das Schneiden, Abschneiden; Fällung; Zurücklegung; úć-júz adým jól qát* etmák dreihundert Schritte Weges zurücklegen; bir másáfa* qát* edilmák eine Strecke zurückgelegt werden.

qawurmáq dörren, rösten, verdörren (transit.).

qazá° (A: qazá°*) göttlicher Rat; schuß, Verhängnis; vgl. qadár*.

qoǵá groß, mächtig; alt; der, die Alte; vgl. qary.

qoǵamán sehr groß, riesig; s. halý.

qojmaq und qomáq setzen, stellen, legen; steden; bir múkammál* sandyóýn ićiná qojmaq in eine tabellose Kiste legen; janyndaki qafás*-á qojmaq in den nebenstehenden Käftig steden.

qojún Schaf, Hammel.

qoláj leicht; pák qoláj; sehr leicht! ganz einfach!

qolaj-laštyrmáq erleichtern;

Alläh° tuttugunú qolajlaš-
tyrsýñ Gott erleichtere ihm,
was er in Angriff genommen
hat!

qonáq [„Niederlassung“, von qon-
máq sich setzen] Gastzimmer
[in den Dörfern]; statthches
Wohnhaus; Amtswohnung,
Amtspalast.

qonmáq gelegt werden; sich
setzen; . . . -ýñ üzäriná qon-
máq sich auf . . . setzen; . . . ičiná
qonmáq in . . . gelegt werden.

qonusmáq zusammen plaudern;
däli qolú qonusmáq darauflos
plaudern.

qoparmáq abreißen, pflücken;
losplagen, austoßen; müchhiš*
bir wá*-wejlá° qoparmáq
einen entseßlichen Schrei aus-
stoßen.

qopmáq (ab-)reißen (intran.);
(auf-)plagen; herausplagen;
vgl. bir-dán; baš.

qoqlamáq den Duft wahrnehmen,
riechen; *gül-ú qoqlamáq an
der Nase riechen, den Duft der
Nose einziehen.

qorqamáq sich fürchten; üzäriná
qórqma scheu nicht davor zu-
rück!

qorq-ut-máq fürchten lassen, er-
schrecken.

qošusmáq zusammenlaufen; °sa-
rāj-lylár qošusťú das Palasti-
gesinde tief zusammen.

qudrát*-lí machtvoll, mächtig;
vgl. pádyšáh.

quǵaqlamáq (von quǵaq „Raum
zwischen den beiden Armen,
Schopf“) umarmen, in die Ar-
me schließen.

qujumǵú Goldschmied, Juwelier.
quǵ Sklave, Diener; ǵánáb*·y
háqq* öldürmeǵǵák qulunú
öldürmáz Gott der Wirkliche

läßt keinen seiner Diener ster-
ben, den er nicht sterben lassen
will.

quǵaq Ohr; Gehör; vgl. ariš-
mák; isál*; gitmák.

°qulibá (vom P: *kálibá) Hütte;
čürúk bir °qulibá eine moische
Hütte.

qurbát* Nähe; vgl. wásýl*.

qurtarmáq (er-)retten vor (-dán);
befreien von.

qurtulmáq sich retten, entgehen,
entkommen (Ablativ).

qurulmáq aufgeschlagen werden;
abgehalten werden; düǵünlár
quruldu die Hochzeitsfestlich-
keiten wurden abgehalten.

quwát* Kraft, Stärke; vgl. wár-
mák; šáǵá°át*; qyrmáq; ik-
tisáb*; ma°newi* bir quwát*
eine geistige Kraft.

quwát*-lí kräftig, stark, stramm;
vgl. čoǵúq.

quzú Lamm; quzum mein
Lamm; (figúrl.) mein Lieber.

qyjáfát* Aussehen; äußere Er-
scheinung; tábdil*·i qyjáfát*-
lá (oder qyjáfát*·indá) in
Verkleidung; . . . qyjáfát*·iná
girmák sich als . . . verkleiden.

qyjámáq (zer)haden; vernichten;
°hič kimse-já aǵymáz qyjár-
dy jie tötete jedermann un-
barmherzig.

qylmáq machen, tun (Hilfszeit-
wort für etmák, fast nur auf
die Schriftsprache beschränkt);
vgl. mütáhállí; *šád.

qymát* Preis, Wert; qádr* ü°
qymát* Ansehen und Wert;
vgl. wärmák; bičmák.

qymát*-lí wertvoll, kostbar; vgl.
taš.

qymýldanmáq sich bewegen, sich
rühren.

qyrmáq brechen, zerbrechen; (den

Feind) schlagen; bir-birinü qüwät*-inī, ġāsārät*-inī qyr-mamaq ičün um einander nicht die Kraft, den Mut zu rauben; ... -in hätyr*-yný qyrmáq das Herz des ... fränken, dem ... die Stimmung nehmen.

qyrq vierzig; vgl. ičilmák; daġ; japylmáq; qýrq qapú vierzig Türen.

qysmát* Einteilung; (An-)Teil; Schicksalsanteil, Schicksal; vgl. olmáq.

qysm° (A: qysm*) Teil.

qysqáng eiferüchtig; ... -á qar-šý qysqáng olmáq auf ... eiferüchtig sein.

qysqanġlyq Eifersucht; vgl. tew-lid*.

qyz Mädchen; Tochter; vgl. *tä-ná; ewlät*; qaryndás; ... -jal; áj pärčasy qadar* gü-zál bir qyz ein Mädchen so schön wie die Mondichel; o-dunġú qyzý ġolzhauerstöchter.

qyzġasyz Mägdelein, Meines Mädchen.

Rázy° (A: راضٍ rázyn*) („Gefal-

len habend“) zufrieden, einverstanden mit (Dativ); rázy° olmáq zufrieden, einverstanden sein, einwilligen, bestimmen.

rábbi* mein Herr (Gott); bul-gár häufig für rább* Herr (Gott) gebraucht; vgl. wásýl*.

rádd* [A: „Zurücksendung“] Zurückweisung, Abweisung, Ver-sagung; rádd* etmák zurück-weisen, abweisen, versagen.

ráfiq* (f. -á*) Genosse(-in), Ge-fährte(-in); Gatte(-in).

*ráwán (*rewán) gehend, lau-fend, fließend; joġá *rewán

olmáq sich auf den Weg ma-chen, aufbrechen.

*rüz-klár (vom P: *rüz-*kjár „Geschid“) Wind; vgl. qar.

ryġá° (A: ryġá* „das Hoffen“) Bitte; (biriná) ryġá° ejlamák (etmák) (einen) bitten; sój-lämä-sini ryġá° ejlejórdu sie bat sie, es ihr zu sagen.

ryjä°-kjár (P: ryjä°-kjár) heuch-lerisch; vgl. *handá.

Sa'adát* Glückseligkeit, Glück; vgl. jüksálmák; tatmáq; kámál*-y sa'adát*-lá in hoġem Glück.

sábýq° (f. -á*) vorausgehend, vergangen, früher; ázminé*-ji sabyqa*-dá in früheren Zeiten. sálim* heil, unversehrt.

sámán Besitz, Wohlstand; tár-wát ü° *sámán Reichum und Wohlstand.

saña (Dativ von sán) dir; vgl. qalmaq.

*saráj (P. *saráj) Palaß, Schloß; vgl. haġq*.

*saráj-ly Palaßstinstasse, Palaß-bediensteter; vgl. qosuśmaq.

sätýr° (vom A: sätür*) Weil; ġállád*-ýñ sätýr*-ý das Weil des Henters.

saz ursprünglich eine Art Flöte, die aus *sáz „Schilfrohr“ ver-fertigt wurde; dann zweifelhafte Mandoline, schließlich Musik-instrument und Kapelle über-haupt; Musik; Saitenspiel; vgl. soz.

sábáb* (sábáp*) Grund, Ursache; baślyġa sábáp* Hauptursache, Hauptgrund; ... -á sábáp° ol-máq zur ... Veranlassung bilden, ... (Dativ) veranlassen.

sáfar* Reise; Feldzug; Mal°; bu sáfar* dieses Mal.

sälām* Heil; Gruß; vgl. wär-
mák.
sälāmát* Heil, Unversehrtheit;
vgl. gitmák; wärmák.
sän du; sänin deiner, dein;
sañá dir; säní dich.
säná* Jahr; jüz säná (auf)
hundert Jahre, hundert Jahre
lang; biz bú-qad*r* säná*-
dir, ačyq qaldýq wir blieben
joviele Jahre lang offen stehen;
búnğa säná* so viele, so lange
Jahre hindurch.
sänin (Genitiv von sän) deiner,
dein; vgl. baš.
*sárd (*sárt) kalt; °Kälte; *gärm
ü° sárt °Wärme und °Kälte;
Leid und Freud; vgl. tatmáq.
*sár-*güdást [„am Haupt vor-
beigezogen“] Abenteuer, Erleb-
nis, Ereignis.
*sársári Landstreicher; Obdach-
lojer.
sás Stimme; Laut; gún bir
sás ilä mit schallender Stimme.
säs-länmák einen Laut von sich
geben, rufen.
sewim-lí liebenswürdig; geliebt.
sewinq Freude; vgl. sýřmáq.
sewmák lieben; bir giorüstá
sewmák auf den ersten Blick
lieben; bir-birláriní sewmák
einander lieben.
sewq* Treiben; olümá séwq*
etmák in den Tod treiben.
°sijáh (P: *sijáh) schwarz.
siz ihr; Sie; sizin euer; Ihr;
sizá euch; Synen; sizí euch;
Sie; siz-dán von Euch; vgl.
gäsárat*.
sizin (Genitiv von siz) euer,
Ihr; vgl. icün.
sofrá* (müßte eigentlich süfrá*
gelesen werden) Reise-Probiant-
beutel, der auf dem Boden als
Tischtuch ausgebreitet wird;

große, runde Anricht- oder Spei-
senplatte (meist aus Metall),
worauf die Speisen aufgetragen
werden. Die Platte wird dann
entweder auf den Boden oder
auf ein niedriges Gestell oder
Tischchen gesetzt, um das herum
dann die Gäste mit verchrän-
kten Beinen sitzen; sofrá*-dá
bulunanlar die Tischgäste.
soqáq° (und soqáq°; v. A: 36;
zuqáq*) Strafe; vgl. sapmáq.
sojlamák sprechen, reden, sagen;
äußern; sarqýsojlamák Gieber
singen, jüngen; j. baqmáq;
rygá*; laqyrdý; kändi; hadd°;
arqasyndan sojlamák so ne-
benher sagen; sóz sojlamák
reden, sprechen; vgl. hásá*.
sojlatmák zum Sprechen ver-
anlassen (bringen).
sóz Wort, Rede; vgl. jürütmák;
baqmáq; gätirmák; kändi;
wärmák; nükjül*; dönámák;
sojlamák; bújúk sózlár große
(erhabene) Worte; bú wá*
buñá mümatil* sózlár diese
und dem ähnliche Reden; saz-ý,
sóz-ü pák mükämmäl*-dir
sie mußiziert und redet ganz
vollendet.
sultán* Herrscher; Prinzessin;
áfándim sultán-ým meine
Frau Prinzessin; meine Frau
Gebietlerin.
sükjút* Stillschweigen; sükjút*
etmák (still)schweigen, still sein.
sürmák reiben; treiben; dauern;
hinbringen, führen; pad,šáh-
lará lájýq° bir hajat* sür-
mák ein Leben wie ein König
führen.
süslänmák sich schmüden.
*šad froh, erfreut; sün ü° *šad
froh und munter; gänáb*y

háqq* juwañyzý dahá šán,
dahá *šád qylsýn Gott der
Wirkliche mache Euer Heim
noch froher und noch freudiger!

šán° (vom A: شَان ša'n*) Ansehen,
Ruhm; vgl. júksálmák; biri-
ná šán° wärmák einem Ruhm
verleihen; vgl. 'i'lá°.

šán°-ly ruhmvoll.

šarqý (Volks-)Lied (meist mit
Rehrrim); vgl. sölámák.

šasmaq bestürzt, verwirrt, ver-
blüfft sein über (Dativ).

šasýrmaq bestürzt, verwirrt wer-
den; außer sich sein; vgl. qal-
maq; ná japaqaqlaryny ša-
sýrmyslardy sie wußten nicht,
was sie tun sollten; *hár *kás
šasýrdý alles war außer sich.
šatýr* munter; šán ü° šatýr*
fröhlich und munter.

šá'amát* i. ší'amát°.

šága'at* Tapferkeit, Mut; ákil°
ilá iktisáh* y quwát* ü°
šága'at* etmák durch Essen
Kraft und Mut gewinnen.

°šáhir (im P: *šáhr) Stadt;
vgl. harákát*; gálb*; tárk*;
tákmil* °šáhir-dá in der gan-
zen Stadt.

*šáh-°zadák [„Königsgeborener“]
Königssohn, Prinz.

šán fröhlich, heiter, munter; j.
šatýr*; *šád.

šán-lik Fröhlichkeit, Munterkeit;
Belustigung, Festlichkeit; vgl.
japylmaq.

šár* muslimischer Religions-
geseß, geistliches (kanonisches)
Recht; vgl. müğib*.

šárif* vornehm, adelig, edel;
heilig; vgl. müğib*.

šej° (A: šej*) Sache, Ding,
Gegenstand; bir šej° etwas;
vgl. bānzámák; deşil; jap-
maq; ó-da bir šej°-mi? ist

denn das was Besonderes?

...-á āñ zijadā* lažým* olán
šej° was dem ... am meisten
vornöten ist; hawā'i* šej°-
lár Luftschlösser; vgl. gācir-
mák; bú tāhammál* eđilā-
ğák bir šej°-mi? „ist das et-
was, was ertragen werden
kann?“ ist das noch zu er-
tragen? harákát*-ā māny*
olán šej° das, was die Be-
wegung hemmt; olúr olmáz
šej* Wichtigkeit; etwas r-Belie-
biges; bú olamaz bir šej°-di
das konnte nicht angehen; ...
-dán başqá bir šej° etwas
anderes als ...; *hár šej° jede
Sache, alles; éoq šej° Vieles;
jelšam! sonderbar! vgl. an-
lamáq; bójlá bir šej° so et-
was.

šejtān* Satan, Teufel; vgl. 'inā-
jāt*.

šewkát* Macht, Gewalt, Maje-
stät; vgl. 'i'lá°.

ší'amát° (für šá'amát°) schlimme
Vorbedeutung; Unheils- ...;
vgl. habár*.

šiddát* Heftigkeit; šiddát*-lá
mit Heftigkeit, heftig (Udverb).
šiddát*-li heftig; j. gūnás.

šimdi (zuweilen auch šindi ge-
schrieben und gesprochen) jeßt.
šójlá solcher, =e, =es [wie der,
die, das da].

šu dieser =e, =es da; folgender,
=e, =es; vgl. šurát*; šunūñ
dieses da; dessen da.

šunūñ (Genitiv v. šu) dieses da,
dessen da; vgl. ihtijág*.

šura [„diese Gegend da“] in den
Formen: šurada hier da; šu-
rasý die Gegend da, dieser
Ort da, hier, dieser Punkt
da; vgl. istámák; gūzinmák.

šubhá* (šuphá°) Zweifel; Ver-

dacht; šuphá° etmák zweifeln an (Ablativ); Verdacht schöpfen gegen (Ablativ); vgl. qalmáq. šührát* Ruf, Berühmtheit; vgl. bulmáq.

Sabah* der Morgen; ärtä-sí sabáh* am nächsten Morgen; vgl. qadar°.

sabáh°-lájñ morgenš.

šabar°-syzlýq Ungebuld; šabar°-syzlýq-la mit Ungebuld, ungeduldig (Adverb).

šač Haar.

šädýq° [„die Wahrheit sagend“] aufrichtig, treu ergeben.

šáf° (aus A: صاف šāfin*) rein, lauter, vgl. ġewāp°.

šás gesund, heil; rechtš; vgl. omúz.

sāhyb* (f. -ā*) Herr(-in), Besitzer(-in); sāhyb*_y (f. -ā*-ji) . . . „Besitzer(-in) von . . .“; dient zur Bildung von Adjektiven; vgl. yffát*; *ān.

sajmáq zählen; als etwas rechnen, als etwas ansehen; bmnú bújúk bir hyzmát° ołaráq sájmamaq dies als keinen großen Dienst betrachten.

šallamáq schwingen, schaukeln.

šaly-wärmák loslassen, auslassen, freilassen, freigeben.

šandúq* š. sandýq°.

šandýq° (šandúq*) Kiste, Kasten, Koffer.

šapmáq abbiegen, einbiegen; soqāš°-ā šapmáq in die Straße einbiegen.

šaqal-ly hártig; bejáz* šaqally weißbärtig; vgl. dārwiš.

šaqłamáq verbergen, verdecken; äntarysynýñ altyndá šaqładý ĵie verburg (ĵie) unter ihrem Oberkeib.

šaqynmáq sich vorsetzen, sich

hüten, sich in acht nehmen; ondán šaqýn nimm dich in acht vor ihr (davor)!

šarf* Verbrauch, Aufwendung, Ausgabe; . . . -ā šarf* etmák für . . . verbrauchen, ausgeben, aufwenden, vergeuden.

šarylmaq gewickelt werden; bir-birinā šarylmyš zusammengebunden (gewickelt).

šatmaq verkaufen; šatár-my-j-ā ĵie und verkaufen?!

šawmaq vertreiben; hinauskomplimentieren; überstehen; newbát*-inī sawmaq „seinen Turnus überstehen“ = seine Laufbahn [auf Erden] beendigen.

šogúq kalt, Kälte; vgl. syğáq. šoj-súz entartet; ná olağáq šoj-súz was soll mit der Entarteten geschehen?

šol linker, -e, -es; links.

šon Ende, Schluß; leŵter, -e, es; vgl. daqıqá*; dārāğá*.

šonra nach, später dann; jonst; . . . dān-šonra nachdem . . . nach dem . . .; bir müddát* šonra eine Weile später; šonrasý das Weitere; vgl. dūšünmák; bir áz šonrá kurz darauf.

šormáq fragen; . . . -ý šormáq fragen nach . . .

šu Wasser; Gewässer, Bach; vgl.

kánár; böğmáq; ġarejān; aqár sú fließendes Wasser, fließendes Gewässer; džungún sú stehendes Gewässer.

šuhbát* Unterhaltung, Plauderei; vgl. *höš-suhbát*.

šu-lú mit Wasser; š. dārā.

šurát* Bild; Abschrift, Kopie; Art und Weise; vgl. harakát*; ná šurát*-lā auf (in) welche(r) Weise; Objektiv + šurát*-tā bildet Adverbien: *ğān-šyrāš bir šurát*-tā graujam,

unbarmherzig; pák mükám-mál* sūrāt*-tá ganz tadellos; fánā sūrāt*-tá in übler Weise, übel, schlecht; f. hážyr*-lan-máq; muhaqqáq* sūrāt*-tá sicher; sú sūrāt*-lá auf jene, folgende Weise.

syğáq heiß, warm; Ğiže, Wärme; soğuq-tá syğaq-tá bei Ğiže und bei Kälte.

syğmáq hineingehen [in ein Ge-
fäß], Platz finden; qab-yná syğmamaq „nicht in sein Ge-
häuse hineingehen“ = ungebul-
dig, unruhig sein; sewinglärin-
dán qaqlaryná syğámajor-
lardy „sie konnten vor Freude
in ihrem Gehäuse keinen Platz
mehr finden“ = sie waren
außer Rand und Band vor
Freude.

syhhát* Gesundheit; vgl. mükám-mál*.

syqylmáq bedrückt, bedrängt
werden oder sein; áñ zijádá*
bašyñ syqyldygy zamán „zur
Zeit, wo dein Kopf am meisten
bedrückt wird“ = wenn du in
höchster Not bist; bundán zi-
jadá* syqylağdy zamán ná
olá-bilirdi? „welche konnte
eine bedrückendere Zeit als
diese sein?“ = wann konnte er
in größere Bedrängnis kommen
als diese?

syqysmáq sich dazwischen zwän-
gen; vgl. qalmáq.

syqysžyrmáq bedrängen, be-
drücken; vgl. itá*.

syrá (vgl. G: oepá „Reihe“) Reihe, Zeile; Band; Gelegen-
heit; vgl. ará; ó syra-dá bei
der Gelegenheit.

Tabyřját* Notmäßigkeit; Indi-
genat, Staatsangehörigkeit; vgl.
bułunmáq.

taħqır* Verächtlichmachung, Ver-
achtung; taħqır* etmák ver-
achten.

tahsil* Erzielung, Erlangung;
Studium; f. mahrdm*; jár.

taht° (vom A: تَاحْت tahtá* „unter,
unterhalb“) im O: das Untere°;
taht° y... „das Untere des...“
= unter...; vgl. girmák; bu-
lunmáq.

tařin* Bestimmung, Festsetzung;
Einsetzung, Ernennung; tařin*
edilmák bestimmt, festgesetzt
werden; ernannt werden; vgl.
gün.

tařim* (pl. -át*) Unterweisung,
Anweisung; Unterricht; taři-
mat* Unterweisungen, An-
weisungen, Instruktionen, Ver-
haltensmaßregeln; ... á dá-
řir* éjigá tařimat*-tá bułun-
máq eingehende Verhaltens-
maßregeln erteilen über.

tařmir* Ausbesserung, Repara-
tur; tařmir* etmák ausbessern;
áski hata°-syny tařmir* et-
mák seinen alten Fehler wie-
der gutmachen.

támm* (O: támm°) völlig, voll-
kommen; gerade, genau; vgl.
ewlänmák.

řaná (vom P: *dáná „Korn“) Stüd (Zählwort); üç řaná qyz ewlát° drei Töchter; vgl. jawrú; bir řaná-dir er, sie, es ist einzig.

taqdım* [„Vorwissen“] Über-
reichung, Darbringung, Dar-
bietung; taqdım* etmák über-
reichen, darbringen, darbieten.

tařif* Erklärung, Beschreibung;
tařif* etmák einem (Dativ)
erklären, beschreiben.

tawsijá* Empfehlung; vgl. bu-
lunmáq; tawsijá* etmák
empfehlen.

tā'amīn° (A: tā'mīn*) Sicherung; Versicherung; tā'amīn° etmāk sichern, beruhigen; vgl. ma'isāt*.

tā'ātir° (A: tā'tīr*) Eindruck, Wirkung, Einwirkung; . . . -ā (pāk ḥōq) tā'ātir° etmāk auf . . . (einen sehr tiefen) Eindruck machen.

tā'attūr° Erbildung einer Einwirkung, Betroffenheit, Erschütterung, das Bestümmertsein; kāmāl*-y hajrāt* u° tā'attūr*-lā höchst erstaunt und erschüttert (Adverb).

tābdil° Veränderung; Wechsel; vgl. qyāfāt*; tābdil° edilmāk gewechselt werden.

tāb'id° das Entfernen, Entfernung; māmlākāt*-dān tāb'id° etmāk aus der Heimat (dem Lande) entfernen.

tādārūk° Beschaffung; tādārūk° etmāk sich beschaffen.

tādāqīq° genaue Untersuchung.

tāgribā*-sīz ohne Erfahrung, unerfahren; gāng u° tāgribā*-sīz jung und unerfahren; vgl. braqmāq.

tāgānnī° (A: tāgānnīn*) Gesang.

tāhlūkā° Gefahr.

tāhlūkā*-lī gefährlich; is tāhlūkā*-lī-dir die Sache ist gefährlich; tāhlūkā*-dā bu'lunmāq in Gefahr schweben.

tāhammūl° das sich Beladen; das Tragen können; Ertragung; tāhammūl° etmāk ertragen, an sich halten; tāhammūl° edilmāk ertragen werden (können); vgl. šej°.

tāk einzeln, einzig; vgl. baš.

tākliḥ° Vorschlag, Antrag; wāqy° olān tākliḥ° der stattgehobte Vorschlag, Antrag;

vgl. mā-lā-juḥāq*; gājir*-y mūmkin* bir tākliḥ° ein unmögliches Verlangen.

tākmā (entstanden aus tāpmā) das Ausschlagen des Pferdes mit den Hinterfüßen; Schlag, Stoß; jejāgeji tākmā der Schlag, den er verfehlt bekommt.

tākmīl° Vervollkommnung, Vollendung; im O Adjektiv: all°, ganz°, vgl. sābir.

tākrār° (Wiederholung) im O für كَرَارٌ tākrār° wiederholt°, wiederum°; vgl. iktisāb*; tākrār° etmāk wiederholen; wieder sagen.

tālqīn° (pl. -āt*) Eingebung, Inspiration, Offenbarung; *bārmīnwal*-y tālqīnāt° gemäß den Eingebungen.

tāmām° Vollständigkeit; im O: tamām°: vollständig°, fertig°, genau°, gerade°; tāmām°-ilā vollständig; genau.

tāmām°-lamāq vervollständigend, fertig, bereit machen.

tāmānnī° (A: tāmānnīn*) Wunsch; Bitte°; tāmānnī° etmāk bitten, erbitten.

tāqarrūb° (tāqarrūp°) Annäherung; tāqarrūp° etmāk sich einem (Dativ) nähern.

tārk° Zurücklassung; Überlassung; tārk° etmāk zurücklassen; überlassen; verlassen; *sābr-ī tārk° etmāk die Stadt verlassen.

tāsā'ūl° (تَسَاوُلٌ) für korrektes: تَسَاوُلٌ Bettelei, Bettel; vgl. ačmāq.

tāšhīr° [„Dienstbarmachung“] Unterwerfung; Entreißung°; tāšhīr° ejlāmāk unterwerfen; entreißen°; onḥaryū qaḥb°-

yný tashír* ejlámák ihr [pl.] Herz rauben.
 táslim* Übergabe, Übersendung; táslim* etmák übergeben, übersenden; ausliefern.
 tásábbút* das Sichanschiden, Unternehmen, Unternehmung; (. . . -á) tásábbút* etmák . . . unternehmen.
 tásákkúr* Dank; tásákkúr* etmák danken; óóq tásákkúr*-lár edárim ich sage [Euch] vielen Dank.
 tásáhr* das Berühmt-, Bekannt-machen; das zur Schau stellen; das Ausstellen; tásáhr* edil-mák berühmt (bekannt) gemacht werden; zur Schau gestellt werden; auf den Pranger gestellt werden; ausgestellt werden.
 tásádút* (pl. -át*) das Antreffen; Zufall; vgl. garib*; . . . -á tásádút* etmák . . . antreffen, stoßen auf.
 tázejjün* das sich Schmücken; (kámál*-y mártábá*-dá) tázejjün* etmák sich (aufs reichste) schmücken.
 tázahúr* [„das sich einander zeigen“] das zum Vorschein kommen; Rückenhalt; tázahúr* etmák sich zeigen, zutage treten, zum Vorschein kommen; haqiqat*-yü tázahúr* etmási das Aufkommen der Wahrheit.
 tejzá (vulgár: tázá) Tante (mütterlicherseits).
 tewlíd* Erzeugung, das Gebären; tewlíd* etmák erzeugen, gebären; qalb*-yndá bir qys-qanǵlyq tewlíd* etmák im Herzen eine gewisse Eifer sucht erzeugen.
 tewzif* Beamtung, Ausfertigung, Betrauung; bir hyzmát° ilá

tewzif* edilmák mit einem Dienst betraut werden.
 tigárat*-hána Handlungsbau, Firma, Geschäft(shaus).
 toqatlamáq (von toqát Ohrfeige) ohrfeigen; falákat* áile*-jí qará állá toqatladý das Unheil verjegte der Familie mit rauher Hand einen Schlag.
 tükürmák (be-)spucken, bespeien; jüzüná, gözüná tükürmák einem ins Gesicht, in die Augen spucken, speien, vgl. má'án*.
 türk Türle.
 túrlú Art, Gattung, Sorte; biñ túrlú tausenderlei; tausendfach.

Támárá* Frucht.
 tárwát Reichtum, Wohlstand; vgl. *sámán.

Tábáq° (طبق); vom A: طبق tab-báq* „Deckel“ Schüssel, Teller; billár* bir tabáq° ein Kristall-teller; ein Teller aus Kristall-glas.

tabí'át* Natur; tabí'at*-tá in der Natur; im Leben; tabí'at*-ilá natürlich, selbstverständlich.

taláb* (taláp°) Forderung, Verlangen; taláp° etmák fordern, verlangen.

tály* aufgehend; Glückstern; Glück; vgl. küsmák.

tanymáq kennen; erkennen; vgl. adam*.

taqým Saß, Garnitur; Gruppe; Anzahl; bir taqým eine Anzahl; eine Menge (mit folgendem Plural).

taráf* Seite, Gegend; °digár taráf*-dán von der andern Seite; anderseits; *hár taráf* überall; vgl. hál*.

tarđ* Vertreibung, Verbannung;

ewlät°-laryný hužur*-undán
tárd* etmák seine Kinder aus
seiner Gegenwart verbannen.
tárz* Art, Weise; s. muhawără*.
taš Stein; vgl. olmáq; käsil-
mák; juwarlanmáq; gáját*
qymát*-li tašlár äußerst wert-
volle Steine.

tašymáq (auf dem Rücken) tra-
gen; bei sich tragen; transpor-
tieren, forttschaffen.

tašymnámq sich (mit Gedanken)
tragen; vgl. dššünmák.

tatly süß; lieblich; vgl. lisán*.
tatmáq kosten; fennen lernen;

haját*-yñ sa'adät*-lärini tat-
máq die Seligkeiten des Lebens
kosten; *gyhän-yñ *gärm ü°
*sárd-ini tatmáq „die Wärme
und Kälte der Welt kosten“ =
Leid und Freud der Welt fen-
nen lernen.

tínát* Naturanlage.

top Ball(en); Kugel; Haufen;
nür* topú Lichtball; wunder-
schönes Kind; vgl. ošlán.

toplamáq (von top) sammeln.

topráq Erde, Erdboden.

tutmáq halten, fassen, fangen;
in Angriff nehmen; vgl. qo-
lajlaštýrmáq; „hyrsyz-y tú-
tuñuz! haltet (fanget) den Dieb!

tutulmáq ergreifen, gefaßt, ge-
fangen werden; gelähmt wer-
den; dil tutuldú „seine (ihre)
Zunge wurde gelähmt“ = er
(sie) verlor die Sprache.

Ü° auch ü° (für wā* zur engen
Verbindung zweier A oder P
Synonyma); z. B. hūsn* ü°
*án Schönheit und Anmut.

uśáq klein; vgl. üzár.

uh juhe!

ujumáq schlafen; myšýl myšýl
ujumáq tiefatmend schlafen.

umúr* (pl. von amr*) Sachen;
Angelegenheiten.

unutmáq vergeßen.

uśáq Bursche, Diener.

uzáq weit, entfernt; vgl. mām-
lákát*.

uzún lang; vgl. mäsáfi*.

Üē drei; vgl. *tāná; gāčmák;
üčü (dā) alle drei.

üē-júz dreihundert.

üčünğú dritter, -e, -es; vgl. ol-
máq; dāfá*.

ülká Reich; vgl. hüjütámk.

ülwiját Höhe, Größe, Erhaben-
heit; vgl. giörmák.

ümíd (ümit; vulgär: umút)

Hoffnung; ajry ajry ümidlärä
Zalmáq sich ganz gesonderten
Hoffnungen hingeben.

ünsiját* freundschaftlicher Um-
gang, Vertraulichkeit.

ürf Brauch, Sitte; s. 'adát*.

üst das Obere; vgl. joqlamáq.

üzár das Obere; ... üzärindä

auf ...; s. oturmáq; äšla-
máq; ... üzärinā auf ... hin,
infolge, über ...; nach ...; dar-
über; vgl. muğbárr*; kejši-
jät*;

qorqmáq; qonmáq; ü-
zärä nach, gemäß; o zaman*

yñ moda-sý üzärä nach der

damaligen Mode; Infinitiv +

üzärä. um zu ...; im Begriffe

zu ...; üzäri gegen: aqšám

üzäri gegen Abend; etjñ u-

fáq bir isärät* üzärinā auf

ein kleines Zeichen hin, daß sie

machte; masanyñ üzärindä

auf dem Tische; üzärläri aran-

dy-sa-da obwohl man sie [„daß,

was an ihnen ist“] durchsuchte.

Walidä* (f. von waldä* „er-
zeugend“, Vater) im O: wal-
dä* Mutter.

waqt* das Stehenbleiben; das Stiften, fromme Stiftung; Hingabe; vgl. wägüt*.

waqt° (A: waqt*) Zeit; vgl. gäürmák; bañá waqt° bráq-madyñ, *ki sañá qaršú la-qyrdý sojlejä bilirim du hařt mir keine Zeit gelassen, um dir entgegen zu können; im-rár*^y waqt° etmák die Zeit verbringen.

wäqy* vorfallend, eintretend, sich ereignend; gelegen; wäqy*^c olmáq vorfallen, eintreten, sich ereignen, statthaben; liegen.

wäqy'a° (A: واقت wäqy'an*) wahrhaftig; zwar, allerdings.

wäqyf* kundig; ... á wäqyf* ol-máq der ... kundig sein, er-fahren.

wár (dyr) er, sie, es ist vorhan-den, ist da, gibt (liegt, steht); dünjä*-dá bašqá kimi [= wer von ihm] wár-ydy wen hatte er denn sonst auf dieser Welt?

wäridát* [vom Sing. wäridá*, im O ungebräuchlich] Einkünfte.

warmáq gelangen; (išñ) farq*-yná warmáq (die Sache) ein-sehen, begreifen; onún hál*-i nárejš náragáqy? wohn würde es [dann] mit ihm kom-men?

wási* geräumig, ausgedehnt, weit; vgl. bágčá.

wásyl* anlangend, ankommend; wásyl* olmáq anlangen in (Dativ); erreichen; rábbi*-niñ qurbát*-iná wásyl* olmáq zu seinem Herrn eingehen, sterben.

wá*-wejlá° (aus A: wá* o! wéj-lán* Wehe!) wehe! Wehge-schrei, Aufschrei*, Schrei*; vgl. qoparmáq.

wazifá* Amt, Funktion; Aufgabe; vgl. máš'am*.

waz* das (Ab-, Hin-, Nieder-) Regen; vgl. haml*.

wá* und; vgl. ü°.

wáđá* das sich Verabschieden, Abschied; vgl. 'awđát*.

wáfát* Ableben, Sterben; Tod; (kádár*-indán) wáfát* etmák (aus Kummer) sterben; qahr*-yndán wáfát* etmák aus innerm Groll sterben.

wälí*-áhd* [„Herr des Bundes“] Kronprinz, Thronfolger; vgl. našb*.

wälí*-ni'mát* „Herr der Wohltat“ = Wohltäter.

wärlmák gegeben, übertragen werden, gesaft werden (Be-schluß); vgl. bujurmáq; qarár*.

wärmák geben; schenken, ver-leihen; gewáp* wärmák Ant-wort geben, antworten; qá-wát* wärmák Kraft verleihen, fräftigen; biriná ojt wär-mák einem gute Lehren geben; oná bu darágá* qadr* ü° qy-mát* wärdijiniždán da Jhr ihr so hohe Wertschätzung an-geben lieřet; ... á hätimá* wärmák dem ... ein Ende bereiten; sálám* wärmák grüřen; ... á dá'ir* sóz wär-mák einem (Dativ) das Wort geben (versprechen) zu ...; qarár* wärmák Beschluß fassen, beschließen, sich entschließen; áhämmIját* wärmák Wichtig-keit, Bedeutung beilegen; háqq* sálámát* wärsin Gott gebe ihm Heil! ... á maráq* wärmák einem Sorge bereiten; habár* wärmák Nachricht (Runde) geben, benachrichtigen; ... á ma'ná* wärmák dem ...

- einen Sinn geben, etwas erläutern.
- wasātāt* Vermittlung, das Dazwischentreten; vgl. buḷunmāq.
- wuqū* das Vorfallen, das sich Ereignen; vgl. gālmāk.
- wuqū'āt* Vorfälle, Vorkommnisse, Ereignisse; (Krankheits-) Fälle; im O auch als Sing. gebraucht; vgl. aṅlatmāq.
- wuṣūl* Ankunft; wuṣūl*-undā bei seiner Ankunft.
- wūgūt* (wūgūd*) das Sein, Existenz, Wesen; Körper; vgl. gā-tirmāk; qaldyrmāq; wāqf*-y wūgūt* etmāk sich ganz hingeben, sich ganz widmen; tākmil* hajāt*-yny...-ā wāqf*-y wūgūt* etti sie widmete ihr ganzes Leben ...
- wūkālā* (A: *ك, wūkālā*²; pl. von wākil*) die Minister.
- Yffāt* Keuschheit; sahybé*-ji nāmūs* ü' yffāt* ehrenhaft und keusch (Frau).
- 'ysjān* Auflehnung.
- yslyq* Pfiff; Pfeife; vgl. čalmāq.
- Zamān* (zamān*) Zeit; muḥārābā° zamān°-yndā in Kriegszeiten; 'ajn*-i (und 'ajni*) zamān°-dā zur gleichen Zeit, gleichzeitig; ó zamān° die damalige Zeit; damals; (nach Bedingungsfragen) dann, so; vgl. üzār; syqylmāq; bú-qadar° (oder búnga) zamān° so lange Zeit (hindurch); az bir zamān° içindā innerhalb kurzer Zeit; ...-y bir dahá gjördüjünüz zamān° wenn ihr den ... noch einmal seht.
- zawāl* Untergang.
- zawāl'-ly atn; unglücklich; der Arme, Unglückselige.
- zāhir°-lí (v. A: zāhr*) giftig; jylān gibí zāhir°-lí giftig wie eine Schlange.
- zāngin reich; bu taşlarý alā-bilāğāk qadar° zāngin so reich, daß er diese Steine kaufen könnte; "pārā isā pāk böq zāngin an Geld überreich.
- zāngin-lik Reichtum.
- zewğ* (aus ζεδος) Zoch, Paar; Teil eines Paares; Gatte, Gemahl; vgl. zewğā*.
- zewğā* (f. von zewğ*) Gattin, Gemahlin.
- zewğijāt* Ehestand; dā'iré*-ji zewğijāt* Ehegemach; vgl. al-māq.
- zijādā* Vermehrung, Zunahme; im O: mehr° (zur Komparativbildung gebraucht); āñ zijādā* der meiste; am meisten; vgl. syqylmāq.
- *zīrā weil, denn.
- Zann* Meinung; zānn* etmāk "meinen, glauben; einen (Affsativ) halten für (Nominativ); zānn* edārsām "wenn ich meine" = wie ich glaube.
- zābt* Ergreifung, Besitznahme, Beschlagnahme; Einnahme; zābt* etmāk ergreifen, fassen, in Besitz nehmen, beschlagnehmen; (ein-)nehmen.

1a



تورك مصاللىرى

Türk maşallary

(Türkische Märchen).

چنگى دلاور

Čängî Dilāwâr.



*Čängi *Diļ-*awār¹.

Äzminā^{*2}-_{ji} sābyqa^{*3}-dá balta-sýla⁴ tā'min^{*5}-i ma'isāt^{*6} edār⁷ faqýr^{*8} bir odunǵú⁹ wár-dy¹⁰, *ki¹¹ ğānāb^{*12}-_y háqq* buñā¹³ tárwāt^{*14} ü^{*15} *sāmān wār-māmiš isā-dā¹⁶ šāhibā^{*17}-_{ji} nāmūs* ü 'yffāt^{*18} bir rāfiqā^{*17} ihsān^{*19} bujurmús²⁰; bunūñla²¹ mās'ūd*^{*ānā²² imrār^{*19}-_y hajāt* ejlāmāk-tā²³ buñunmús-tu²⁴. Bu mās'ūd* hajāt*-larynyñ tāmārā^{*25}-si⁵² olarāq²⁶ šāhyb*^{-y} 27 hüsn^{*28} ü^{*15} *ān üč'ānā²⁹ dā³⁰ qýz ewlād^{*31}-ý dünjā^{*32}-já gālmis idi.}

Günlärdän³³ bir jáz günü³⁴ hawā' ğajāt^{*35} syǵaq ydy. Šiddāt^{*-li³⁶} bir günāš ātrāf^{*31}-ý jaqýp³⁷ qawur-jórdu³⁸. *Ĥānā ičindā³⁹ oțurúp³⁷ čalyšmaq⁴⁰ bir āmr^{*41}-i ğajr^{*-i⁴²} mümkin^{*43} hāl*-inā gālmis oľduǵ-undān⁴⁴ *hār *kās⁴⁵ bir aǵāǵ kjölgāsi³⁴, bir sū *kā-nār-y³⁴ arajór⁴⁶, hālā ğāng qyzlar bički⁴⁷-lārī, öräkālārī, *karkāf-lārīlā *nim⁴⁸ mästür^{*49} bir hāl*-dā šān ü' šatýr^{*50} bāščā-lār-dā čalyš-jorlārды³⁸.

Bizim odunǵú⁵¹ Mūsā*-nyñ⁵² küčük qulubā-si⁵² ğiwār*-yndā⁵³ ātrāf*-ý čit-lārlā qapa-n-myš⁵⁴, janyndān³⁹ ğümüş šulú⁵⁵ ingā bir dārā ğáčār⁷,

¹ § 191. ² С. 261, 3. ³ § 109; § 132; § 125 und § 126. ⁴ С. 55, unten. ⁵ § 147. ⁶ Die Form قَمِيَتْ fehlt bei Zehlitschka. ⁷ § 84. ⁸ § 134. ⁹ С. 84. ¹⁰ § 21. ¹¹ § 58. ¹² § 130, 6. ¹³ С. 45, 2. ¹⁴ С. 282, 16. ¹⁵ С. 301, 4. 3. v. v. ¹⁶ С. 150; С. 111,5 und С. 68 unten. ¹⁷ § 109 (ergänze dort hinter „Adjektiv“: und Substantiv) und § 132 (صاحب) bzw. § 134 (رفيق). ¹⁸ С. 282, 17. ¹⁹ § 151. ²⁰ С. 149. ²¹ § 32. ²² § 136 und § 208. ²³ Lokativ des Infinitivs + „Sein“ bezeichnet das Andauern einer Handlung; § 71, 7. 3. v. u. ²⁴ Für olmús-tu; С. 110, 3 u. С. 149. ²⁵ § 130, 4; امر („Trucht“ kollektivisch) + Feminin- zur Bezeichnung eines einzelnen Dinges. ²⁶ С. 208, 3 und С. 223, 16. 3. v. v. ²⁷ § 175. ²⁸ § 130, 3. ²⁹ С. 98. ³⁰ § 30. ³¹ § 118, 1. ³² § 135 (fem.). ³³ § 41 (С. 65). ³⁴ С. 49, 8. 3. v. v. ³⁵ § 33. ³⁶ § 52. ³⁷ § 96, 1. ³⁸ С. 132. ³⁹ С. 76. ⁴⁰ С. 110, 4. ⁴¹ § 130, 1. ⁴² § 176. ⁴³ § 152. ⁴⁴ § 94. ⁴⁵ § 59. ⁴⁶ § 75. ⁴⁷ С. 217, 6. ⁴⁸ § 203. ⁴⁹ § 136. ⁵⁰ § 132. ⁵¹ § 16, Anmerkung. ⁵² § 28. ⁵³ § 50. ⁵⁴ С. 109, 2 u. § 85. ⁵⁵ § 29 u. § 52.

چنگی دلاور

ازمنه سابقهده بالطه سیله تأمین معیشت ایدر فقیر بر اودونجی
واردی که جناب حق بوکا ثروت وسامان ویرماهش ایسهده
صاحبۀ ناموس و عفت بر رفیقه احسان بیورمش ؛ بونکله
مسعودانه امرار حیات ایلمکده بولنمشدی . بو مسعود
حیاتلرینک ثمرهسی اوله رق صاحب حسن و آن اوچ دانهده
قیز اولادی دنیایه کلش ایدی .

کونلردن بر یاز کونی ، هوا غایت صیجاق ایدی . شدتلی
بر کونش اطرافی یاقوب قاوور بیوردی . خانه ایچنده اوطوروب
چالیشمق بر امر غیر ممکن حالنه کلش اولدیغندن هر کس بر
آغاچ کونکلهسی ، بر صو کناری آرابور ، هله کنج قیزلر بیچکیلی
اوره که لری ، کر کفرلیله نیم مستور بر حالده شن و شاطر
باغچهده چالیشورلردی .

بزم اودونجی موسانک کوچوک قلبهسی جوارنده اطرافی
چیتلرله قپانمش ، یاندن کوموش صولی اینجه بر دره کچر ،

ğäsım^{*1} cınár a;ğ-ıarý mábdül^{*2} kǰlgä-läri ilä ört-
müš³ bir bāğčä-si wár-ydy.

İstä 'urf^{*4} ü 'adät^{*-á} ittibá'an^{*5} odunġu-nún
qyzlarý-da çalyšmaq içün⁶ óraja⁷ çyq-tylar⁸. Bá'zan^{*9}
güñjorlar, eylanjorlar wä* bá'zan^{*9} dä šarqý sǰlelorlar
wä* bójlāğ¹⁰ islärinä dāwām^{*11} edjorlarýdy.

Taħšil^{*12}-dän mahrum^{*2} olanlarýñ¹³ bir müd-
dät^{*14} mükälämä^{*15} ejlädik-tāšonra¹⁶ tärz^{*17} y muħā-
wārä^{*15}-läri häp¹⁸ hawā'ijät^{*19}-á münġär^{*20} olúr.
İstä bizim odunġu²¹-nún qyzlarý da ifadä^{*22}-läriní
hawā'ijät^{*19}-á 'adäta^{*23} mälhuljä^{*24}-lará düšürdülar²⁵.
İclärindän²⁶ āñ bujüjü²⁷:

„Ah, nä olúrdu²⁸? bāni²⁹ °pādýšāh³⁰ ġörsā³¹
dā³² bú güzällij³³-imā, mäftün^{*2} olarāq³⁴ alsā³¹, bān
oñā³⁵ nā bujük bir ġymät^{*36}-tā bulunúrdum³⁷?“ dādi.

Qardašlarý³⁸ kāmāl^{*39}-y istiġāl^{*40} ilä šordulār.

„Nāsył⁴¹ ġymät^{*?} sǰjlä⁴² baqālym⁴³!“

„Nāsył olağāq⁴⁴; oñā³⁵ ójlä⁷ ġalı ġoqúrdum²⁸,
*ki⁴⁵ tākmił^{*12+46} ordusú üzärindä²⁶ otursā³¹ jina
°diġār¹⁸ ordulār da oturağāq⁴⁷ jār bulā bilirdi²⁸⁺⁴⁸.

Ortañġa-larý dudaqlaryndā bir *ħandā⁴⁹-ji istih-
fat^{*30} sǰjlä⁷ ġāwāp^{*11} wārdi:

¹ § 134. ² § 136. ³ § 85. ⁴ § 130, 3. ⁵ § 159 u. § 204.
⁶ § 71. ⁷ § 56. ⁸ § 77. ⁹ § 205. ¹⁰ §. 83 (↔). ¹¹ § 130, 6.
¹² § 147. ¹³ §. 177 (unten). ¹⁴ §. 282, 18. ¹⁵ § 149. ¹⁶ §. 200.
¹⁷ § 130, 1. ¹⁸ § 59. ¹⁹ §. 288, 6. 3. v. u. und § 115. ²⁰ § 158
(Kontraktion aus münġärir). ²¹ § 16, Anmerkung. ²² §. 295, 3. 3.
v. o. ²³ § 206. ²⁴ Meift ماحلā geschrieben. ²⁵ §. 108, 5. 3. v. o.
²⁶ §. 76 („unter ihnen“). ²⁷ § 35. ²⁸ §. 140. ²⁹ § 26, 1. ³⁰ 3m
P: *pād-šāh; § 194. ³¹ § 80. ³² „und“, Konjunktion zur Ver-
bindung von Zeitwörtern. ³³ § 53. ³⁴ §. 208, 3. ³⁵ §. 45.
³⁶ §. 282, Nr. 17. ³⁷ §. 110, 3. ³⁸ Stambuler Aussprache: qardāš-
läri; §. 85. ³⁹ § 130, 6 und §. 313. ⁴⁰ § 161. ⁴¹ § 57.
⁴² §. 106/107. ⁴³ § 72 u. §. 232, letzte Zeile. ⁴⁴ § 79. ⁴⁵ § 58.
⁴⁶ 3m O adjektivisch und adverbial gebraucht. ⁴⁷ § 86. ⁴⁸ §. 112, 7.
⁴⁹ § 188 u. §. 324, 4. 3. v. o.

جسیم چینار آغاچلری مبدول کولکه لری ایله اورتمش بر
باغچه سی وار ایدی .

ایشته عرف و عاده ته اتباعاً اودونجینک قیزلری ده چالشمق
ایچون اورایه چیقدی لر . بعضاً کولیورلر ، اکلنیورلر و بعضاً ده
شرقی سویلیورلر و بویله جه ایشلرینه دوام ایدیورلر دی .

تحصیلدن محروم اولانلرک بر مدت مکالمه ایلدکد نصرکه طرز
محاوره لری هپ هوائیاته منجر اولور . ایشه بزم اودونجینک
قیزلری ده افاده لرینی هوائیاته عادتاً ، مال خلیاره دوشوردیلر .
ایچلرندن اک بو یوکی :

— آه نه اولوردی ؟ بنی پادشاه کورسه ده بو کوزنلکمه
مفتون اوله رق آسه ، بن اوکا نه بو یوک بر خدمته
بولنوردم ؟ دیدی .

قرداش لری کمال استعجال ایله صوردی لر .

— نصل خدمت ؟ سویله باقه لم !

— نصل اوله جق ، اوکا اویله خالی طوقوردم که تکمیل
اردوسی اوزرنده اوتورسه ینه دیکر اردولده اوطوره جق بر
بواه بیلیردی .

اورتا نجه لری دوداقلرنده بر خنده استخفاف سویله جواب

ویردی :

Ó-da bir šej°-mi¹, *ki °pād_všāh-ýñ 'askār*-inā bán dabā² éji bir hyzmāt°-tā bujunā bilirim³. Sānīñ⁴ o qoğamān ḥalyñý muḥarābā*⁵ zamān*⁶-ynda 'ağāb*⁷ nāsýl tašýjā bilirlār*⁸? *Hām-dā 'askār* lāzým* gālrsā toprāq üzāriñdā dā oturā bilir. Bān bunú⁸ bújúk bir hyzmāt° oларāq šajmām⁹. Ḥāl*-bú-ki bān . . . nā isā.

Bújúk qýz qaryndašý ortanğa-nýñ nā šurāt*¹⁰-lā °pād_všāhā 'arž*¹¹-y hydmāt*¹² edā-bilāğejini³⁺¹³ bil-māk *aržū wā* sōjlāmā-sini¹⁴ ryğā¹⁵ ejlejór¹⁶, °digār-í dā isrār*¹⁷ edijórdu. Istirḥām*¹⁸-lār, ryğā-lār o dā-rāğā*¹⁹ čo;aldý²⁰ *ki artýq ortanğa °pād_všāh-ā gýs-tārāğejí²¹ hyzmāt°-in nā oldujunú¹³ sōjlādí.

Muḥarābā*⁵ zamān*⁶-ynda 'askār*-ā āñ²² zijadā*²³ lāzým*²⁴ olāñ²⁵ šej° jejāğāk²⁶, ičāğāk²⁶-tír. Bān °pād_všāh-ā ójlä bir jumurtā wüğüd*²⁷-ā gätirirdim²⁸, *ki bānim⁴ jumurtā-m bütün²⁹ 'askār*-lāri jüz sänā*³⁰ *hām³¹ lojurúr³²⁺³³, *hām³¹ bāslār³³, *hām³¹ qūwāt*¹⁰ wārír³³ wā* qaršy-synā³⁴ čyqağāq³⁵ °dušman-lary āzār³³, qyrār³³, gäčirirdi²⁸.

Fí 'l-ḥaқиqā*³⁶ ikingi³⁷-niñ 'arž* edāğejí²¹ hyzmāt° birinğijí³⁷-jā nisbāt*-lā³⁸ fewqā* 'l-'adā*³⁹ mühimm*⁴⁰ idi; nihajāt*⁴¹ māt° olmúš-tu. Maḥğüb*⁴² oларāq bir janā čäkildí⁴³.

Newbāt*⁴⁴ āñ kücüy-ā gālmış idi. Ó isā⁴⁵ sükjūt*²⁷ edijórdu.

¹ § 9. ² § 34. ³ §. 112, 7. ⁴ § 16. ⁵ § 149. ⁶ § 130, 6. ⁷ Identisch mit عجا, §. 25 (Mitte). ⁸ §. 45, 2. ⁹ §. 139, 10. ³ v. unten. ¹⁰ §. 282, 18. ¹¹ § 130, 1. ¹² § 115. ¹³ § 92 u. § 94. ¹⁴ §. 123, 2. ³ v. u. ¹⁵ § 130, 7. ¹⁶ Bezieht sich mit auf رزو. ¹⁷ § 151. ¹⁸ § 161. ¹⁹ §. 282, 19. ²⁰ §. 118. ²¹ § 92 u. § 93. ²² § 35. ²³ § 34. ²⁴ § 132. ²⁵ §. 177. ²⁶ Verbalsubstantiv in Futurform: „Speiße und Trank“. ²⁷ §. 282, 9. ²⁸ §. 108, und §. 140. ²⁹ §. 102. ³⁰ §. 98, 3. ³ v. v. ³¹ § 103. ³² §. 108, 5. ³ v. v. ³³ § 76; -di von gäčirirdi bezieht sich auch hierauf. ³⁴ §. 76. ³⁵ § 86. ³⁶ §. 344. ³⁷ § 62. ³⁸ §. 66. ³⁹ §. 347. ⁴⁰ § 152 (Kontraktion aus mühimm). ⁴¹ §. 282, 21 und § 101. ⁴² § 136. ⁴³ Passiv Form mit reflexiver Bedeutung; §. 109, 2. ⁴⁴ §. 282, 16. ⁴⁵ §. 69, Anmerkung.

• اوده بر شیمی که پادشاهك عسکرینه بن دها ایی بر خدمتده بولونه بیلیرم. سنك او قوجه مان خالیکی محاربه زماننده عجب نصل طاشیه بیلیرلر؟ هم ده عسکر لازم کلیرسه طوپراق اوزرنده ده اوطوره بیلیر. بن بونی بیوک بر خدمت اوله رق صایمام. حالبوکه بن. . . نه ایسه.

بو یوک قیز قرنداشی اورتانجه نك نه صورتله پادشاهه عرض خدمات ایده بیله جکنی ییلمك آرزو وسویله مه سنی رجا ایلیور دیکری ده اصرار ایدیوردی. استرحاملر رجار او درجه چوغالدی که آرتق اورتانجه پادشاهه کوستره جکی خدمتک نه اولدیغی سویلدی.

— محاربه زماننده عسکره الك زیاده لازم اولان شی ییه جك ایچه جکدر. بن پادشاهه او یله بر بمورطه وجوده کتیر یردم که بنم بمورطه م بوتون عسکرلری یوز سنه هم طویورور، هم بسار، هم قوت ویرر وقارشینسه چیقه جق دشمنلری آزر، قیرار، کچیردی.

فی الحقیقه ایکنجینک عرض ایده جکی خدمت برنجی یه نسبتله فوق العاده مهم ایدی، نهایت ماط اولشدی. محبوب اوله رق بر یانه چکلدی.

نوبت الك کوچکه کلامش ایدی. او ایسه سکوت ایدیوردی.

Äšäsän*¹ büjüük qardäšlär kücük-lärä qaršy² bá'zan*
ćóq qyšqáng³ olurlár. *Zirä⁴ onlár⁵ dahá kücük⁶
olduqlaryndán⁷ analarynyñ, babalarynyñ bir az dahá
fazlá*-ğa⁸ muhabbat⁹-lärinä mazhár*¹⁰-dyrlar. Bu
hál* isá¹¹ büjüklärin qalib*-yndá bir qyšqáng-lyq¹²
tewlid*¹³ edár.

Íšta bizim odunġu-nún qyzларыda bójlä idi.
Hälä onú čakámämäk¹⁴ dahá bašqá¹⁵ noqta*¹⁶-lar-
danda ġaljórdu. Éwwála¹⁷ häpsindán¹⁵⁺⁶ dahá päk
ćóq⁸ ġüzäl-di. Bu söz bu čakámämäzlijin¹⁸ bašlyġa
sábáb*¹⁹-ini añlatyr²⁰. Šónra °digär-lärindán¹⁵⁺⁶ °aqyl¹-
ly²¹, °digär-lärindán dahá äġyr baš-ly²¹ wä* *hünär-li²¹ idi.

Äñ büjüklärinä ġalib*²² ġälän²³ ortánġa bir az
istihfáf* ilä kücük qardäšinä döndü wä* dädi:

„Qyz, sán olsán²⁴, ná japárdyn²⁵? sójläsän-ä²⁴⁺²⁶!“

„Qardašlar, *här¹⁵ iş-iniz bit-di dä bú gibí
šej¹-lär-lä-mi²⁷ waqit¹ ġäçirjórsoñuz? °Pädyšäh ná-
rädä²⁸, bizim gibí²⁹ faqyr¹ bir odunġu-nún qyzлары
närädä²⁸? jädí iqlim*-ä ämr*-í ġäçän²³, jädí dänizdä
söz jürütän²⁰⁺²³ °pädyšäh qaldy, qaldy da sañá⁵
bañá⁵-my qaldy? iş-inizä čalyšyn³⁰, dahá 'a'la*³¹!“

„Há, ġänä °aqyl¹-lyq¹² ġjöstärmejä³², bizä⁵ öjüt
wärmejä qalq-ty. Häjdi³³, häjdi, sójlä baqalym; jinä
našyl bir jumurčá jumurča-lajaġaqsyn³⁴.“

¹ § 204. ² §. 76. ³ §. 218, 11. ⁴ §. 232. ⁵ §. 45.
⁶ § 34. ⁷ § 92 u. § 94. ⁸ § 33. ⁹ Für A: mähabbät* [Kontraktion
aus mähbäbät]; §. 282, 23. ¹⁰ § 137. ¹¹ §. 69, Anmerkung.
¹² § 53. ¹³ § 147. ¹⁴ §. 111, 6. ¹⁵ § 59. ¹⁶ §. 282, 18. ¹⁷ § 206.
¹⁸ § 98. ¹⁹ § 130, 4. ²⁰ § 108, 1. 3. v. o. ²¹ § 52. ²² § 132.
²³ §. 177. ²⁴ § 80. ²⁵ §. 140. ²⁶ §. 234. ²⁷ § 9. ²⁸ § 57.
²⁹ §. 56. ³⁰ §. 110, 4 u. § 72. ³¹ § 135. ³² §. 108. ³³ § 104.
³⁴ § 69 u. § 79.

اسلماً بويوك قاردهشله كوچوكله قارشو بعضاً چوق قسقاچ
 اولورلر. زيرا اونلر ده كوچوك اولدقلرندن آنارلنك بابارنك
 بر آزدها فضلجه محبتلرينه مظهر درلر. بو حال ايسه بويوكلك
 قلبنده بر قسقاچلق توليد ايدر.

ايشته بزم اودونچينك قيزلر ده بويله ايدى. هله اونى
 چكه مەمك دها بشقه نقطه لر دن ده كليوردى. اولاهيسندن ده
 پك چوق كوزلدى. بو سوز بو چكه مەمك باشليجه سيني
 آكلاتير. صكره ديكرلر دن عقللى ، ديكرلر دن ده اغير باشلى
 و هنرلى ايدى.

اك بيوكلرينه غالب كلن اورتاجه بر آز استخفاف ايله كوچوك
 قاردهشينه دوندى و ديدى :

— قيز سن اولسهك نه ياپاردك؟ سويلهسهك نه.

— قارداشلر هر ايشكز بيتدى ده بو كې شيلراهى وقت
 چير سورسكز. پادشاه زرده ، بزم كې فقير بر اودونچينك قيزلر
 زرده؟ يدى اقليمه امرى كچن يدى دكرده سوز يوروتن پادشاه
 قالدى قالدى ده سكا بكامى قالدى؟ ايشكزه چاليشك ده اعلا!
 — ها كه نه عقللق كوسترمه كه بزه او كود و برمكه قالقدى .
 هايدى هايدى سويله باقهلم ينه نصل بر يمورطه يمورطلايه
 جقسك .

Bu sóz üzärinä¹ küçük bir az muğbarr* oldú; wä* 'ajñ*¹⁻² zaman°-dá ğwábän*³:

„Á abla-ğyóym⁴! jumurta-nýñ añ büjüjünü⁵ sán jumurtaładýñ. Bañá waqt° bráqmadyñ⁶, *ki sänín jumurtaładýóýñ⁷ jumurta ilä sán dünja*-jý dojurúr-kän⁸ bän nasył sañá qarşú⁹ laqyrdy söjlejä bilirim¹⁰“;

dädi wä* işilä¹¹ mäşğül*¹² olmaóá başladı¹³.

Bu sözlärdän añ büjük qardaşları pák mäm-nün*¹² oldú. Cünki¹⁴ ortanğa-nýñ sözlärinä muğbarr* olmuş udu. Onú bir az dahá söjlätmäk¹⁵ istejórdú. Nihäjät*:

„A, qardaş, onún sözlärinä baqma¹⁶. Fl°l-waqý*¹⁷ bizím söjlädiklärimiz⁷ hawā'i*¹⁸ şeĵ°-lár, lakin*¹⁹ waqt° gäcırjóruz. İkimiz²⁰ söjlädik; sán dä söjlädä baqálym²¹, ná düşündüjünü²² añlajálym²¹“, dädi.

Küçük artýq işrär*²³ étmädi⁶. Giddijat*²⁴-iní tákrár*²⁵ iktisáb*²⁶ etdi wä*

„Ğän-ým, bú gibí şeĵ°-lár-lä waqt° gäcirmäk haqıqatan*²⁷ bós järä çalyşmaq°-tyr; lakin*¹⁹ işrär*²³ etdiñiz, bän dä sizä²⁸ söjlejäjim²⁹. Şurasyny³⁰ da añlatmaq¹⁵ istárim³¹, *ki bir insán* bir şeĵ° düşü-nürsä³² bir az haqıqat*-a³³ bänzámáli³⁴“, dädi.

„Bän, fárazä³⁵ qazá³⁶ wä* qadár*³⁷ ilä °pady-şahymýz áfándimizín³⁸ táht*³⁹-y nik;äh*⁴⁰-yná girsám⁴¹

¹ §. 76. ² §. 313. ³ § 204. ⁴ §. 85 (Diminutivendung).
⁵ § 35. ⁶ §. 111, 5 u. § 77. ⁷ § 92 u. § 93. ⁸ § 47. ⁹ §. 66.
¹⁰ §. 112, 7. ¹¹ §. 55, 5. ¹² §. v. u. ¹³ § 136. ¹⁴ § 69. ¹⁵ §. 232.
¹⁶ §. 108, 1. ¹⁷ §. v. o. ¹⁸ §. 106/107 u. §. 111, 5. ¹⁹ §. 344.
²⁰ §. 288, 6. ²¹ §. v. u. ²² §. 231. ²³ §. 98, 6. ²⁴ §. v. o. ²⁵ § 72
u. § 81. ²⁶ §. 110, 3; § 92 u. § 94. ²⁷ § 151. ²⁸ § 146. ²⁹ § 147,

wo die Nebenform فَعَالٌ fehlt; im O adverbial gebraucht. ³⁰ § 159.

³¹ Im O meist حَقِيقَةً statt richtig حَقِيقَةٌ geschrieben; § 204. ³² §. 45.

³³ § 81. ³⁴ § 56. ³⁵ § 76. ³⁶ §. 110, 3 u. §. 141 (Konditional).

³⁷ Die Form فَعِيلَةٌ fehlt bei Zehlfischka. ³⁸ § 82. ³⁹ Bei § 206

nachzutragen. ⁴⁰ § 130, 6. ⁴¹ § 130, 4. ⁴² §. 26, Fußnote¹.

⁴³ § 221. ⁴⁴ § 130, 7. ⁴⁵ § 80.

بوسوز اوزرينه كـ وچوك برآز مغبر اولدى . وعين زمانده
جواباً :

— آ آبلانچم يمورطه نك اك بيوكنى سن يمورطلادك . بكا وقت
براقدك كه سنك يمورطلاديغك يمورطه ايله سن دنيايى دوپوروركن
بن نصل سكا قارشو لاقردى سويليه بيليرم :
ديدى و ايشيله مشغول اولمغه باشلادى .

بوسوزلردن اك بويوك قاردهشلىرى پك ممنون اولدى . چونكه
اورتايجه نك سوزلرينه مغبر اولش ايدى . اونى برآز دهاسويلتمك
ايستوردى . نهايت :

— آ قاردهش اونك سوزلرينه باقه . فى الواقع بزم سويلدكلريمز
هوائى شيلر ، لاكلن وقت كچيريموز . ايگيمز سويلدك سن ده
سويله ده باقه لم نه دوشونديكيكى آ كلايه لم ، ديدى .
كوچوك آرتق اصرار ايمدى . جديتنى تكرر اڪتساب
ايتدى و

— جام بوكي شيلره وقت كچيرمك حقيقتاً بوش يره
چالشمقدر لکن اصرار ايتديكن بن ده سزه سويليه يم . شوراسنى ده
آكلامتق ايسترم كه بر انسان برشى دوشونورسه برآز حقيقته
بكرمه لى ، ديدى .

بن فرضا قضا و قدر ايله پادشاهمزا فندمرك تحت نكاحنه كيرسهم .

oňá *ná¹ *kilim japár², *ná dá¹ jumurtá jumurta-
larym. Oňá ójlä bir muhabbat° ätär^{*3}-i ibraz^{*4} edär-
im, onú ójlä sewärim, *ki ilä 'l-äbäd^{*5} mübaräk^{*6}
näsl^{*7}-inñ šän^{*8}-yný, sa'ädät^{*9}-iní júksälmák¹⁰ icün¹¹
čalyšýrym.

Bu sözlär üzärinä¹² bir az durdú. Bu ätnä^{*13}-
dá ortanğa kändisini¹⁴ diqqát^{*15}-la dinlejórdú. Artýq
tähammül^{*16} edämädi¹⁷.

„Hañ, sán dä“, dädi. „Sänñ gibi¹⁸ bir odun-
gunñ qyzý jádi iqlim*-in häkim^{*19}-i, jádi dänizñ
amir^{*19}-i, bir 'päd,šahý 'ägäbä^{*20} nasył mäš'üd* edä-
ğäksin? äsäsän * šän^{*8}-ly²¹ olan²² 'ä'ila*-sinä ilä 'l-
äbäd^{*5} nasył šän° wärägäksin²³“

„Nasył-my²⁴? päk qolaj! oňá doqúz aj²⁵ ón
gündä²⁵ arslán gibi¹⁸ gäsür^{*26} bir ärkäk²⁷ ewläd^{*13}
ilä ajýñ ón dördü²⁸ gibi¹⁸ güzäl bir qyz²⁷ ewläd^{*13}
dünjä*-já gätiririm. Árkeñ gäsärät^{*9}-ilä²⁹, jürej-inñ
büjüklüj-ilä²⁹ dünjä*-larý fáth^{*7} edär, iqlim*-läri zäbt^{*7}
edär, babasynñ ülkä-siní ó-qadar¹⁵ büjüdür¹⁰. *ki
dünjä*-dá jalyñyz babasý *jäğjäñä³⁰ päd,šah olur.
Qyz²⁷ ewläd^{*13}-ý isä³¹ hüsn* ü° *an-ý wä* tat-ly²¹
lisän*-i ilä bütün³² babasynñ táht^{*-y}³³ täby'ijät^{*34}-
indä bulunanlarýñ²² hürmät^{*35} ü° muhabbat°-iní
ğalb^{*7} edär, onlarýñ³⁶ qalb*-yný täshir^{*37} ejlär.

Küçük qyzýñ bu büjük sözläri üzärinä¹² *här
iki qyz qaryndaşý da mahğüb* olmús wä* oňá 'ädätä°
hiddät^{*15} etmejä başla-

¹ § 103. ² Die Personalendung ist erst dem Schlußverbum
angefügt. ³ § 130, 4. ⁴ § 151. ⁵ ©. 345. ⁶ § 150 (Passiv).
⁷ § 130, 1. ⁸ Im A: شان ša'n (§ 130, 1). ⁹ ©. 282, 20.
¹⁰ ©. 108, 1. ³, v. o. ¹¹ § 71. ¹² ©. 76. ¹³ § 118, 1. ¹⁴ ©. 46, 3.
¹⁵ ©. 282, 17. ¹⁶ § 153. ¹⁷ ©. 111, 6 u. § 77. ¹⁸ ©. 56. ¹⁹ § 132.
²⁰ ©. 25 (Mitte). ²¹ § 52. ²² ©. 177. ²³ § 79. ²⁴ Beachte: Die
Fragepartikel ist hier einem Interrogativum angefügt! (§ 9). ²⁵ ©. 98,
3. ³, v. o. ²⁶ Die Adjektivform قَوْل fehlt bei Sehlitschka. ²⁷ § 202.
²⁸ ©. 100, 9 u. 14. ³, v. o. ²⁹ ©. 55, 5. ³, v. u. ³⁰ § 65; § 22
u. § 182. ³¹ ©. 69, Anmerkung. ³² ©. 102; bezieht sich auf: بولنا نلرك
³³ § 221. ³⁴ § 132 u. § 140, 2. ³⁵ ©. 282, 18. ³⁶ ©. 45.
³⁷ § 147.

اوکا نه کلیم یاپار نه ده یورطه یورطلام . اوکا اوپله بر محبت
اثری ابراز ایدهرم اونى اوپله سوهرم که الی الابد مبارک نسلنک
شانى ، سعادتنى یوکسلتمک ایچون چالیشرم .

بوسوزلر اوزرینه بر آرزوردی . بو آشاده اورتابجه کندیسنى
دقتله دیکله یوردی . آرتق تحمل ایدهمدی .

— هاح سن ده دیدی . سنک کبی بر اودونجینک قیزی یدی
اقلیمک حاکمی ، یدی دکرک آمری بر پادشاهی عجیبا نصل
مسعود ایده جکسک ؟ اساساً شانلی اولان عائله سنه الی الابد
نصل شان ویره جکسک ؟

— نصلمی ؟ پک قولای ! اوکا طقوز آی اون کونده آرسلان
کبی جسور بر ارکک اولاد ایله آیک اون دردی کبی کوزل بر
قیز اولاد دنیا به کتیررم . ارککی جسارتیله ، یوره کنک بو یوککلیله
دنیازی فتح ایدهر ، اقلیملری ضبط ایدهر ، باباسنک اولکه سنی
اوقدر بو یودورکه دنیا به یالکز باباسی یکانه پادشاه اولور قیز
اولادی ایسه حسن و آنی و طاتلی لسانی ایله بوتون باباسنک تحت
تابعیتنده بولنانلرک حرمت و محبتنی جلب ایدهر اونلرک قلبنی
تسخیر ایلر .

کوچوک قیزک بو بو یوک سوزلری اوزرینه هر ایکی قیز
قرنداشی ده محبوب اولمش و اوکا عادتاً حدت ایتمکه باشلا .

myšlár-dy. *Häm¹ kändilärindán² güzál *hám-da kändilärindán² 'aqyl³-ly; bu tähammül* edilägäk³ bir šej⁴-mi? Tabi'at*⁴-dá ójlä täšadüf*⁵-lár wäqy⁶ olur, *ki insän* bunlará⁷ baqár da hajrát*²⁵-lár icindá⁸ qalыр.

Bu-gün-dá o täšadüfat*⁹-y ğariba*¹⁰-dán biri¹¹ wuqu¹²-á gäldi. Fı 'l-wäqy* bu qyzğağyylár¹³ dälí dolú¹⁴ bójlä qonuşurlár-kän¹⁵ pädyšäh täbdil*¹⁶-i qyjäfät*¹⁷-indá oradaki¹⁸ cit-iñ arqasyndán¹⁹ gäcğjör-muš²⁰. *Pädyšäh, *pädyšäh säslärini ğujár ğujmáz²¹, órada bir müddät* ğurdú wä* bu müğjalämät*⁹-y tä-mäm*²²-yła²³ diñlädi. Wä* *hämän²⁴ *saräj-yná 'awdät*²⁵ etdi. *Jawär-ini odunğunúñ *hanäsina ğöndärdi. Üc qyzynyñ da saräj-á 'i'zäm*²⁶-ynyñ taláb*²⁷ etdi.

Qyzlár haqıqatan* búht²⁸ ü hajrát*²⁵ icindá⁸ qalmyşlardy. Lâkin* añ zijädä* mätanät*²⁹-i muħa-fazá³⁰ edän³¹ jinä añ kücükleri idi.

Qyzlár saräj-á gäldilár. Órada älbisä*³²-läri täbdil*¹⁶ edildi³³; añ *nä-*dädä³⁴ älbisä*³²-lár ğijdilár. O zamän*³⁵-yñ moda-sý üzärá süs-ländilár³⁵.

İlk aqşamý *pädyšäh añ büjüğ qyzý çäşyrdý wä* dädí *ki: „Hájdí, baqalym; säni dá'irä*³⁶-ji izdi-wäğ*³⁷-ymá alağağym³⁸; fáqat*³⁹ hükjümät*⁴⁰ jaryn 'i'lan*²⁶-y hârb*⁴¹ edijör; bañá šimdi ójlä hały läzým*-dyr, *ki täkmil* 'asâkir*⁴²-i manşura*⁴³-mız o haływ yzärindä⁸ oturá bilsin⁴⁴. Bunú' japarsañ⁴⁵ bänim zewğä*-m olursuñ.

¹ § 103. ² ©. 46, 3 u. § 34. ³ ©. 109, 2 u. § 86. ⁴ Die Form fá'ilât fehlt bei Jehlitiçta. ⁵ § 155. ⁶ § 132. ⁷ ©. 45, 2. ⁸ ©. 76. ⁹ § 115. ¹⁰ § 134; § 109 u. § 126. ¹¹ § 41. ¹² ©. 282, 9. ¹³ ©. 85 (nicht ŷyğyz). ¹⁴ Beffer: دلى طولى. ¹⁵ ©. 110, 3 u. 4; § 47; bei -kän bleibt der Plural in der Regel unausgedrückt. ¹⁶ § 147. ¹⁷ ©. 282, 21. ¹⁸ § 44, 2. ¹⁹ ©. 77. ²⁰ ©. 132. ²¹ ©. 140 (Mitte). ²² § 130, 6. ²³ ©. 55, 5. 3. u. u. ²⁴ § 196 u. ©. 338. ²⁵ ©. 282, 16. ²⁶ § 151. ²⁷ § 130, 4. ²⁸ Im A: bähť* (§ 130, 1). ²⁹ ©. 282, 20. ³⁰ § 149. ³¹ ©. 177. ³² ©. 261, 3; nachzu-tragen bei § 120, 2. ³³ ©. 109, 2 u. § 77. ³⁴ § 197 u. § 188. ³⁵ § 69; ©. 117 u. ©. 110, 3. ³⁶ § 132 u. § 109. ³⁷ § 159, 6. 3. u. u. ³⁸ § 79. ³⁹ ©. 231. ⁴⁰ ©. 282, 22. ⁴¹ § 130, 1. ⁴² ©. 265, 17. ⁴³ § 136; § 109 u. § 126. ⁴⁴ ©. 112, 7 u. § 72. ⁴⁵ ©. 141.

مشاردی . هم کندیلرندن کوزهل هم ده کندیلرندن عقلی ؛ بو تحمل

ایدیله جک بر شیمی ؟

طبیعتده اویله تصادفلر واقع اولورکه انسان بونلره بقارده

حیرتله ایچنده قالیر .

بوکونده اوتصادفات غریبه دن بری وقوعه کلدی . فی الواقع

بو قیز جغزل دلی دولو بویله قونوشورلرکن پادشاه تبدیل قیافتنده

اوراده کی چیتک آرقه سندن کچیورمش . پادشاه پادشاه سسلرینی

طویار طویماز اوراده بر مدت طوردی و بو مکالماتی تامیله

دیگله دی . وهمان سرایه عودت ایتدی . یاورینی اودونجینک

خانه سه کوندردی . اوچ قیزینک ده سرایه اعزامنی طلب ایتدی .

قیزلر حقیقتاً بهت و حیرت ایچنده قالمشردی . لکن اک زیاده

متانتی محافظه ایدن یه اک کوچوکلری ایدی .

قیزلر سرایه کلدیله . اوراده البسه لری تبدیل ایدلدی ، اک

نادیده البسه لر کیدیله . او زمانک موده سی اوزره سوسلندیله .

ایلیک آقشامی پادشاه اک بیوک قیزی چاغردی و دیدی که :

— هایدی باقه لم سنی دائرة ازدواجه آلاجعم فقط حکومت

یارین اعلان حرب ایدیور ، بکا شمدی اویله خالی لازمدرکه

تکمیل عساکر منصوره مز او خالینک اوزرنده اوتوره بیلسون .

بونى یاپارسه ک نیم زوجهم اولورسک .

Qýz işin farq^{*1}-yná wardý. Bi-²t-táb^{*2} °pādy-
šāh-yñ waqy^{*c} olán täklif^{*3}-i bir täklif^{*3}-i mā-lā-ju-
tāq^{*4} ydý. Fáqat^{*c} °ajni^{*5} zamān^{*c}. dá bu haýý keñfi-
jāt^{*6}-ini kändisi⁷ söjlämiš idi.

Bi-²t-táb^{*2} sözünü jārınā gätirāmādi⁸. Ārtāsi⁹
šabah^{*c} °pādyšāh-y °pūr-ğazāb^{*10} onú dā'irā^{*c}-sindān
dyšary¹¹ çyqardy¹² wā^{*c} °sarāj-dā kändisinā⁷ münā-
sib^{*13} bir hyzmāt^o wārilmāsi¹⁴ ičün āmr^{*c} ü^o irādā^{*15}
bujurdú.

Ikingi¹⁶ aqšām newbāt^{*c} ortanğajá gäldi. Ó-da
kāmāl^{*c}-y märtäbā^{*17}-dá täzejjün^{*15} edārāk¹⁹ °pādy-
šāh-yñ dā'irā^{*c}-sinā gitdi. °Pādyšāh dädi:

„Hājdi, baqálym! Sāni dā'irā^{*c}-ji zewğijāt^{*6}-ā
aļağāğym; fáqat^{*c} buñā kās^b*¹-i lijāqāt^{*20} etmāk ičün²¹
bañā büjūk bir hyzmāt^o ibraz^{*c} ejlā²². Jāryñ hūkū-
māt^{*c}-imis 'ilān^{*c}-y hārb^{*c} edijör; haý^{*c}-bú-ki dahirā^{*23}-
ğā²⁴ bir āz²⁵ muzājaqa^{*26}-mýz wār. Sān bañā öjlā
bir jumurtā taqdīm^{*3} edāğākmišsin²⁷, *ki bütün²⁵
°asākir^{*c}-im jüz sänā^{*c} bir jumurtajay ākil^{*1} ilā iktisāb^{*28}-y
qūwāt^{*c} wā^{*c} šāğā'āt^{*29} edāğāk imis²⁷. Bújuruñ³⁰ iš
başynā; buñā muwaffāq^{*31} olduñ³² ān^{*c}-dān 'i'ti-
bārān^{*33} sāni allāh^{*34}-yñ āmr^{*c}-ilā kändimā⁷ zewğā^{*c}
ittihād^{*35} edāğējim.

Tabī'at^{*c}-yļa bú-da gājir^{*c}-y³⁶ mümkin^{*c} bir tak-
lif^{*3} idi. Fáqat^{*c} bu sözü söjlejān³⁷ dā kändisi⁷ idi.
Taly^{*c}-ynā kūsārāk¹⁹ bir °kjosā-jā čakildi³⁹.

Şabāh^o-ā qadār⁴⁰ āşlajarāq¹⁹ imrār^{*41}-y waqt^o
etdi. Şabāh^o-lājn⁴² nihājāt^{*c}

¹ § 130, ² § 217, ³ § 147, ⁴ § 214 u. § 163, Anmerkung.
⁵ § 139, ⁶ § 140, 2. Abfaß, ⁷ S. 46, 3. ⁸ S. 111, 7 u. § 77.
⁹ S. 225, ¹⁰ § 195; ġazāb^{*} § 130, 4. ¹¹ S. 58, ¹² S. 108.
¹³ § 150, ¹⁴ S. 109, 2 u. S. 214, 3. 3. v. o. ¹⁵ S. 295, 3. 3. v. o.
¹⁶ § 62, ¹⁷ § 137, ¹⁸ § 153, ¹⁹ S. 208, 3. ²⁰ S. 282, 21. ²¹ § 71.
²² S. 106/107, ²³ Die Form فَعِيلَاتُ fehlt bei Zehfittichka, ²⁴ § 39.
²⁵ § 65, ²⁶ § 149, ²⁷ S. 157, ²⁸ § 159, ²⁹ S. 282, 20. ³⁰ § 72.
³¹ § 148, ³² § 92 u. § 93, ³³ S. 58, ³⁴ § 106, 1, a. ³⁵ § 159,
2. Abfaß, ³⁶ S. 312, ³⁷ S. 177, ³⁸ § 132, ³⁹ Passive Form mit
reflexiver Bedeutung, ⁴⁰ § 42, ⁴¹ § 151, ⁴² § 101.

قىز ايشك فرقه واردى . بالطبع پادشاهك واقع اولان
تكليفى بر تكليف مالا يطاق ايدى . فقط عيني زمانده بوخالى
كيفيتتى كنديسى سويلمش ايدى .

بالطبع سوزينى يرينه كتيرهمدى . ايرتهسى صباح پادشاه پرغضب
اونى دائر سندن طيشارى چيقاردى و سرايده كنديسنه مناسب
بر خدمت و برلهسى ايچون امر و اراده بيوردى .

ايكنجى آقشام نوبت اور تانجهيه كلدى . اوده كمال مرتبهده
ترين ايدرك پادشاهك دائر سنه كيتدى . پادشاه ديدى :

- هايدي باقلم قيزم . سنى دائره زوجهيه آلهجهم فقط بوكا
كسب لياقت ايتك ايچون بكا بويوك بر خدمت ابراز ايله .
يارين حكومتتمز اعلان حرب ايديور حالبوكه ذخيرهجه بر آز
مضايقه مز وار . سن بكا اويله بر ميورطه تقديم ايدجكمشك كه
بوتون عساكرم يوز سنه بر ميورطه ي اكل ايله اكتساب قوت و
شجاعت ايدجك ايش . بيورك ايش باشنه ؛ بوكا موفق اولديغك
آدن اعتباراً سنى اللهك امريله كنديمه زوجه اتخاذ
ايدجكم .

طبعيتيله بوده غير ممكن بر تكليف ايدى . فقط بو سوزى
سويلينده كنديسى ايدى . طالعه كوسهرك بر كوشهيه چكيدلى .
صباحه قدر آغلايه رق امرار وقت ايتدى . صباحلين نهايت

šā
tā
jā
ša
dy
si
bu
kā
šā
alā
ba
mā
gā
bi
'as
qū
ba
bā
itti
līf
Tā
etd
5
9
13
16
22
25
31
2.
refl



°pād̄yśāh bunú da bújúk qardāšī gibí °sarāj-dá bir
 h̄ymát̄ ilā tewzif*¹ edilmák² üzärä³ alyqonulması⁴
 icün⁵ iradā* etdí.

Ücüngü⁶ aqśám oldú; newbát*⁷ āñ kücük qyzá
 gālmış idi. °Pād̄yśāh onú da dā'irā*-sinā da wāt*⁷
 etdí. Qyz °pād̄yśāh-yñ janynā⁸ girār girmáz⁹ kāmā¹⁰*-y¹⁰
 ihtirām*¹¹ ilā ajaqlaryny öptü.

„Pād̄yśāh-ym āfāndim“, dādī, bānīm gibí¹²
 bir odungú qyzynā bu dārāgā* qādr*¹³ ü° qymāt*¹⁴
 wārdiyñiz-dān¹⁵ haqīqatān* āñ sād̄yq*¹⁶, joluñuz-dā
 ğān-y fidā¹⁷ edāgāk¹⁸ dārāgā-dā mārbut*¹⁹ *bāndā²⁰.
 lār-iñiz, ġarijā*¹⁶⁺²¹-lāriniñ arasynā⁸ girdim. Ġānāb*-y
 hāqq*¹³ °ōmr*²² ü° āfijāt*¹⁶⁺²¹-iñizi *bār²³-dewām*,
 šewkāt*⁷ ü° šān²⁴-yñyzý 'a'la*²⁵ etsin²⁶. Fāqāt* °pā-
 d̄yśāh-ym küstāh-ly²⁷ymý 'āfw*¹³ bújuruñ²⁶. Bānīm
 gibí bir odungú qyzý sizin gibí jādī iqlīm*-in hā-
 kim*¹⁶-i, 'azamāt*-li, qudrāt*-lú bir bújúk °pād̄yśāh-ā
 nāşyl²⁸ zewğā*¹³⁺²¹ olā-bilir²⁹. Bāni bu huşuş*³⁰-tā
 'āfw*¹³ bújuruñuz. Mūsā'adā*³¹ ediniñiz²⁶, bān jinā
 odungú babamýñ cürük³² qulibā-sindā oturājym³³;
 sizin icün *ğān wā* ġoñül-dān du'a*³⁴ edéjim³³.

Bu sözlār °pād̄yśāhā pāk cōq tā'tir¹ etdí wā*
 °hāmān šār*¹³-i šārif*³⁵ mūğib*-ingā³⁶ 'āqd*¹³-y
 nikjāh*-y iradā* bujurdu.

Dügünlār quruldu². Čalğy³⁷-lār, *čāngilār gāldi.
 Qyrq gün, qyrq geğā jänildi⁴, icildi². °Pād̄yśāh ha-
 qīqatān* mās'ūd*¹⁹ idi.

1 § 147. 2 ©. 109, 2. 3 § 71. 4 ©. 109, 2 (doppeltes Paß-
 füß) u. ©. 124, 3. 3. v. o. 5 § 32. 6 § 62. 7 ©. 282, 16. 8 ©. 76.
 9 ©. 140 (Mitte). 10 ©. 313. 11 § 159. 12 ©. 56. 13 § 130, 1.
 14 ©. 282, 17. 15 § 92 u. § 94. 16 § 132. 17 § 130, 7. 18 § 86.
 19 § 136. 20 § 188. 21 § 109. 22 § 130, 3. 23 § 219. 24 Ğür A:
 شَان (§ 130, 1). 25 § 135. 26 § 72. 27 § 53. 28 § 57. 29 ©. 112, 7.
 30 ©. 282, 9. 31 § 149. 32 Von cürü-māk verfaulen; ©. 218, 10,
 (wo als Endung -k nachzutragen ist). 33 § 81. 34 ©. 282, 8.
 35 § 134. 36 § 152 u. ©. 78. 37 ©. 217, 6.

پادشاه بونی ده بویوک قاردهشی کبی سرایده بر خدمت ایله
توظیف ایدلک اوزره آلیقونلمه سی ایچون اراده ایتدی .

اوخنجی آقشام اولدی ، نوبت اک کسچوک قیزه کلش
ایدی . پادشاه اونی ده دأرهنه دعوت ایتدی . قیز پادشاهک
یانه کیرر کیرمز کمال احترام ایله آیاقلرینی اوپدی .

— پادشاهم اقدم دیدی . بنم کبی بر اودونجی قیزینه
بو درجه قدر و قیمت ویردیکنزدن حقیقتاً اک صادق ،
یولکزده جانی فدا ایده جک درجه ده مربوط بنده لریکر
جاریه لریکز آراسنه کیردم . جناب حق عمر و عافیتگری بر دوام
شوکت و شانگری اعلا ایتسون . فقط پادشاهم کستاخلمی
عفو بیوروک ! بنم کبی بر اودونجی قیزی سزک کبی یدی اقیلمک
حاکمی ، عظمتلی ، قدرتلو بر بویوک پادشاهه نصل زوجه
اوله ییلور . بنی بو خصوصده عفو بیورکز . مساعده ایدیکز بنینه
اودونجی بابامک چوروک قلبه سنده اوطورهیم سزک ایچون جان
و کولکلن دعا ایده ییم .

بو سوزلر پادشاهه پک چوق تاثیر ایتدی و همان شرع
شریف موجنبجه عقد نکاحی اراده بیوردی .

دوکونلر قورولدی . چالغیلر ، چنکیلر کلدی ، قرق کون
قرق کیجه یینلیدی ایچیلدی . پادشاه حقیقتاً مسعود ایدی .

Qýz täkmil* hajät*-yný °pād,šāh-ynýñ, büjük äfan-
disiniñ sa'ādät*-ini tä'amin¹-ā waqt²-y wüğüd* ed-
jórdu.

Aradán bir müddät* gäčfi. Qyzgajyz³-dá hámI²*
ätär*-läri gürülmejä⁴ bašladý.

°Sarāj-dá adī⁵ hyzmät*-kär⁶-lār gibī čalyšān⁷
iki qyz; qardašlarynyñ bu sa'ādät*-ini hič čäkame-
jorlardy⁸. °Äjár mümkin* ołsa⁹, onú bir qašyq¹⁰
šudā boğağaqlardy¹¹. Hälā onúñ hámI²* hawādīt¹²-i
°sarāj-dá jajyldy¹³ zamān° onlār °ādātā¹⁴ čyldyrmyš-
lardy¹⁵. Ah, onú našyI dünjā*-dān qaldyrmaly¹⁶
dejā¹⁷ düšünajorlardy¹⁸. Zawāl¹⁹-ly¹⁹ qýz ysa²⁰ dá-
imā¹⁴ qardāšlarinā hilm²¹* ü müljāmāt²²* ilā mu-
°amālā²² edjór, °pād,šāhýñ kändisinā ihsān* etdij²³
hädijā*-lārdān bir qysm*-yný onlārā wärjór, bāš qalfa-
jā onlary šyqyštymamasý²⁴ ičün ewāmin²⁵* i lā-
zymā⁵⁺²⁶ °i'tā²⁷ edjór, hättā²⁸ bu hušuş*-tā °pād-
šāh-ýñ *nāzd-indā²⁹ bilā wāsātat³⁰-dá tawšijā*-³¹-dá
bułunajórdu. Bu °nām-kjör³²-lār bu hámI²* kejšjāt*-i
üzärinā *hār šej*-iñ dōsrū čyqty³³yný wā* bir oğlān
wā* bir qyzýñ da dünjā*-jā gālmāk ihtimāl³⁴-yný
düšündülār. Ällärinā, awuč-larynā gäčān³⁵ °para-lary,
fidā³⁶ edārāk °sarāj-ýñ äbā-si olān³⁵ °ağüzā³⁷ bir q-
ry-jý älä ałdylār. Aradán waqt° gäčijór, zamān*
jaqlašyjórdu³⁸. °Dīgār țarat*-dān onlār-da bōš đur-
majórdu. Nihājāt* wärilān⁴⁺³⁵ qarār³⁹* šú ołdı: ó
°ağüzā° °gädý qary, o māš'üm⁴⁰

¹ § 147. ² § 130, 1. ³ §. 85. ⁴ §. 109, 2. ⁵ § 132.

⁶ § 179. ⁷ §. 110, 4 u. §. 177. ⁸ §. 111, 6 u. §. 132. ⁹ § 80.

¹⁰ "Bon qašymāq, kražen"; §. 218, 10. ¹¹ §. 156. ¹² §. 263, 7.

¹³ (reflexive Bedeutung); § 92 u. § 93. ¹⁴ § 206. ¹⁵ § 63, 1 u. §.

149, unten. ¹⁶ § 63, 1 u. § 82. ¹⁷ Für dejā, §. 207, Anm.

¹⁸ §. 110, 3 u. §. 132. ¹⁹ § 130, 6 u. § 52. ²⁰ §. 69, Anm.

²¹ § 130, 2. ²² § 149. ²³ § 92 u. § 93. ²⁴ §. 110, 4; §. 107, 1;

§. 111, 5 u. §. 124, 3. ²⁵ §. 270, 4. ²⁶ § 109 u. § 126.

²⁷ § 151. ²⁸ § 103. ²⁹ § 50. ³⁰ §. 232, 20. ³¹ §. 293, 11. ³² v. v.

³³ Auch نكحور geföhrieben; § 193. ³⁴ § 92 u. § 94. ³⁵ § 159. ³⁶ §. 177.

³⁷ § 130, 5. ³⁸ Für A: عجز. ³⁹ §. 110, 4 u. §. 132. ⁴⁰ §. 130, 6.

⁴⁰ § 136.

قیز تکمیل حیاتی پادشاهنک ، بویوک اقدیسینک سعادتنی تأمینه
وقف وجود اییدیوردی .

آرادن بر مدت کچدی . قیز جغزده حمل اثرلری کورولکه
باشلادی .

سرایده عادی خدمتکارلر کبی چالیشان ایکی قیز ؛ قرداشلرینک
بو سعادتنی هیچ چکه میورلدی . اگر ممکن اولسه اونی بر قاشیق
صوده بوغه جقلردی . هله اونک حمل حوادثی سرایده یایلدیغی
زمان اونلر عاداتا چیلدیرمشلردی . اه اونی نصل ذیادن قالدیرمه لی
دیه دوشونیورلدی . زواللی قیز ایسه دأئما قارده شلرینه حلم و ملامت
ایله معامله ایدیور ، پادشاهک کندیسنه احسان ایتدیکی
هدیه لردن بر قسمنی اونلره ویریور ، باش قالفه یه اونلری
صیقیشدیر مامه سی ایچون اوامر لازمه اعطا ایدیور حتی بو
خصوصده پادشاهک نژنده بیله وساطتده توصیه ده بولنیور ایدی .
بو نانکورلر بو حمل کیفیتی اوزرینه هرشینک طوغری چیقدیغنی
و بر اوغلان و بر قیزکده دنیاه کملک احتمالنی دوشوندیلر .
الترینه آووچلرینه کچن پاره لری فدا ایده رک سرایک ابه سی
اولان عجزه بر قاری بی آله آلدیلر . آرادن وقت کچور ، زمان
یاقلاشیوردی . دیگر طرفدن اونلرده بوش طور میوردی . نهایت
ویریلان قرار شو اولدی : او عجزه جادی قاری ، او مشئوم

äbá iki °täná¹ kǰöpák jawrusú buľağáq², °qýz qardäš-lärinín dünja*-já gätirägeǰi³ *new*-zäd⁴-läri čalağáq², bu kǰöpák jawrułaryný onlarıýn járíná braqağáq ydy².

Aradán bir müddät* dahá murûr⁵ etdi. Wáz⁶*-y hámı⁶ imārä*⁷-läri gǰörünmeǰä⁸ bašladıy. Äbá iki °täná¹ jáni dōsmús⁹ °sijáh kǰöpák jawrusú buldı. Äntarysýnýn altynda şaqladıy, wä* ođajá girdi. Dünjā*-já čoğuşlar galdı. Äbá qarý da wazıfä*¹⁰-i mäš-ümä*¹¹-sini ifä¹²-dá müşkilät*¹³ gǰörmädi. Čoğuşlarý čaldıy, kǰöpákläri braqtıy.

°Pädýšäh şabr⁶-syzlyq¹⁴-la o *new*-zäd⁴-larıñ haqıqatān* gürbüz, qūwät*-li bir oēlān¹⁵ čoğuşı ilä dünjā*-lār güzälı¹⁶ bir qýz¹⁵ ewlād°-y oļağāǰy³ *müz-dä-sini bāklejórdu.

Zawāl°-ly qyzğagýz *bī*-hūs¹⁷ bir hāl*-dá jat-yjórdu. Äbāniñ japmys olđuşı³ ģināǰät*⁷-dān habār*-dār¹⁸ olāmady. °Sarāǰlylār-da qoşuštı¹⁹. Ođadā bir hajrāt*-dir. Qoptı gümlä*²⁰-sı birdān:

Ah, iki °sijáh kǰöpák jawrusú!

Dātān*²¹ dīgār °sarāǰlylār-da onı čākāmejórdu. Dudaqlaryndān kāmāl*-y nāfrāt*²²-lä šu kalimä*-lār döküldü²³:

„Nā oļağáq şoj-súz²⁴“.

Bu si°āmāt*⁷ habār*²⁵-i °hāmān °pädýšäh-ýñ qułāǰynā ärištı¹⁹. °Pädýšäh-y

¹ С. 98, 10. 3. v. o. ² С. 156; das am Saheinde steheinde ydy bezieht sich auch hierauf. ³ § 92 u. § 93. ⁴ § 195. ⁵ С. 282, 9. ⁶ § 130, 1. ⁷ С. 282, 21. ⁸ С. 110, 3. ⁹ § 85. ¹⁰ Die Form **فَعِيلَات** fehlt bei **Зелитица**. ¹¹ § 136; § 109 u. § 126. ¹² § 151. ¹³ § 156 u. § 115 (5. Zeile). ¹⁴ § 52 (С. 83) u. § 53. ¹⁵ § 2. ¹⁶ Gewöhnlich **دَسَا كُوْنِي** (С. 49, 8. 3. v. o.) ¹⁷ § 196. ¹⁸ § 191. ¹⁹ С. 110, 4. ²⁰ С. 282, 18. ²¹ С. 336. ²² С. 282, 16. ²³ Passive Form mit reflexiver Bedeutung. ²⁴ С. 83. ²⁵ § 130, 4.

أبه ایکی دانه کویک یاوروسی بوله جق، قیز قارده شلرینک دنیایه
کتیره جکی نوزادلی چاله جق، بو کویک یاورولرینی اونلرک یرینه
براقه جق ایدی .

آرادن بر مدت دها مرور ایتدی . وضع حمل اماره لری
کورومگه باشلادی . أبه ایکی دانه یکی طوغش سیاه کویک یاوروسی
بولدی . انتاریسنگ آلتنده صاقلادی و اوطه یه کیردی .
دنیایه چوجققر کلدی . أبه قاری ده وظیفه مشئومه سنی ایفاده
مشکلات کورمدی . چوجققرلی چالدی، کویکلری براقدی .

پادشاه صبرسزلقله او نوزادلرک حقیقتاً کوربوز، فوتلی بر
اوغلان چوجغی ایله ذیالر کوزلی بر قیز اولادی اوله جغی
مژده سنی بکلوردی .

زواللی قیزجغز بیهوش بر حالده یاتوردی . أبه ننگ یامش
اولدیغی جنایتدن خبردار اوله مدی . سرایلیرده قوشوشدی
اوطه ده بر حیرندر قوپدی جمله سی بردن :

— آه ایکی سیاه کویک یاوروسی !

ذاتاً دیگر سرایلیرده اونی چکه میوردی . دوداقلرندن
کال نفرته شو کلر دوکولدی :

— نه اوله جق صویسن

بو شامت خبری همان پادشاهک قولاغنه ایریشدی . پادشاه

pür-gazáb zawäl°-ly qyzýñ °hastá °hastá dá'irä*-
dán, jataqtán çyqarylmasyný¹ mämárr*²; nás* bir
mahall*³-dá täshîr*⁴ edîlärák jatyrylmasyný¹ wä*
gälüp⁵ gäçänlärîñ kändisini taḥqîr*⁶ etmäsinî⁶, jüzünä
gözünä tükürmäsinî⁶ ämr* ü° *lärmän bujurdú. Wä*
bu ämrî° °hämân îgrâ° edîldî.

°Sarāj-dá bułunán °sarāj-lylaryñ häpsî⁷ mäm-
nün*⁸ idi. Hälä o hā'in*⁹ qyz qaryndaşlary sewing¹⁰-
lärindán qaplaryná syśámajorlardy.

„Uh, šú mänhûs*⁸ qyzý *bär¹¹*bäd etdik-jā!“

°Ájn*¹² zamän°-dá ikisi-dä¹³ ajry ajry ümid-
lärä, ajry ajry ḥuljā°-lará dałmaǵá başladý.



°Aǵuzá°, mänhûs*⁸ qary çoǵuqlary aldý. Bir
mükämmäl*¹⁴ şandyǵ°-ýñ içinä qojdú, äşz-laryná
birär¹⁵ ämzik järläştirdi¹⁶. Bir şu-já aty-wärdi¹⁷.

Gänâb*¹⁸ háqq* öldürmejäǵák¹⁸ qulunú öldür-
máz¹⁹. Bu şandûq* şú ğärejân*²⁰-ynä qapylarâq²¹
icindäki²² maśüm*⁸-lär ilä çalqaná çalqaná²³ bir
*ḥajli mäśāfâ*²⁴ gitdi. Nihajât* bir dejirmän-iñ qa-
natlary arasynä syqyştý²⁵ qaldý.

¹ §. 108; §. 109, 2; §. 124, 3. 3. v. o. ² [Aus: mämrrär]
§ 137. ³ [Aus: maḥläl]; § 137. ⁴ § 147. ⁵ § 96, 1. ⁶ §. 124,
3. 3. v. o. ⁷ Enſtanben auš هپسى häpisi „ihre Geſamtheit“.
⁸ § 136. ⁹ § 132. ¹⁰ §. 218, 11. ¹¹ § 219. ¹² §. 313. ¹³ §. 102.
¹⁴ § 148. ¹⁵ § 63. ¹⁶ § 69; §. 117 u. § 67, 1. ¹⁷ §. 113, 9.
¹⁸ § 67, 1; §. 111, 5 u. § 86. ¹⁹ §. 139. ²⁰ §. 282, 15.
²¹ §. 109, 2 u. §. 208, 3. ²² § 44, 2. ²³ §. 109, 2 u. §. 208, 2.
²⁴ §. 282, 20. ²⁵ §. 110, 4.

پرغضب زواللی قیزك خسته خسته دأره دن ، یاقدن چیقارلمه سنی
ممر ناس بر محله تشهیر ایدیلرهك یاتیرلمه سنی و کلوب کچنلرک
کندیسنی تحقیر ایتمه سنی ، یوزینه کوزینه توکورمه سنی امر و فرمان
بیوردی . و بو امر همان اجرا ایدلدی .

سرایده بولنان سرایلیرک هپسی ممنون ایدی . هله او خان
قیز قرنداشلری سونجولندن قاپلرینه صیغه میورلردی .

- اوخ شو منحوس قیزی بر باد ایتدک یا !

عین زمانده ایکسی ده آبرو آبرو امیدلره آبرو آبرو
خلیلاره دالمغه باشلادی .



عجوزه ، منحوس قاری چوجقاری آلدی . بر مکمل صنیدغک
اچنه قویدی ، آغزلینه برر امزیک یرلشدیردی . بر صویه
آیوردی .

جناب حق اولدیرمه جک قولنی اولدیرمز . بو صندوق
صوجریانه قاپلهرق اچنده کی معصوملر ایله چالقانه چالقانه
برخیلی مسافه کیتدی . نهایت بر دکرمک قنادلری آراسنه
صیتیشدی قالدی .

Bu dejirmán ihtijár bir ādam*-yñ mał*-ý idi. Ihtijár dejirmánín birdänbirá¹ ḥarakät*²-dán qał-dyōyny³ gōrmāsı üzärinä⁴ °hāmān °cārḥ-yñ bułundu⁵ ú⁶ jārā gitdı. Bozuqlu⁶-úñ nārādā oıdu⁷ unú³ tādqi⁷-ā başladý, ḥarakät*²-ā mānı*⁸ oıan şej*⁷-in bir şandūq* oıdu⁷ unú³ gjördü, aıdı wā* kāmāl*-y mārāq° ilā ačty.

Icındā nā gjōrsā⁹ bejānırsiñiz. Nūr*¹⁰ topú gibı bir oğlan ilā aj parçasý qadar¹¹ güzāl bir qýz, bir-birinā şarylmýş¹² myşýl myşýl ujujor.

Dejirmānğı bunıary aıdı. Zawāl°-ly ādam* müddāt*-ı ḥajāt*-ynda dünjā* ewinā gırmāmiş, ewlānmāmiş¹³. Ḥajāt*-yny münzewij*-*ānā¹⁴ buıundu⁵ ú⁶ maḥall*-dā, bir aḡa-dā kändisinā gätirilān¹⁵ bōğdaj-lary öjütméjlā¹⁶ gäcirmiş idi¹⁷.

Bu kejfijāt* onú fewqa °l-°ādā*¹⁸ māmñun* etdı. °Ādātā° o ihtijár gāng-lāstı¹⁹. Kändisindā jaşamāq icin quwāt* buımaśā başladý.

Éwwāt, o ewwāl*-lari jalýnyz ydy. Ḥajāt*-yñ sa°ādāt*-larini tātmanyş ydy. Ḥal*-bú-ki gānāb*-y ḥāqq* onā biri ārkāk²⁰ °dýgār-ı qýz²⁰ iki ewlād° jollady²¹. Şimdi bu ḥajāt* jalýnyz kändisinin dejil, nibājāt*-ā ārişmiş oıan²² bu fānı*⁸, ölgün²³ ḥajāt*-ý üç kişi arasynda inqysām*²⁴-ā oşrajordu.

¹ § 101. ² §. 282, 19. ³ § 92 u. § 94. ⁴ §. 124, 3. 3. v. o. ⁵ § 92 u. § 93. ⁶ §. 218, 10 u. § 53. ⁷ § 147. ⁸ § 132. ⁹ Die Perjonaleudung -ñiz išt unterbrücht; § 80. ¹⁰ § 130, 3. ¹¹ §. 56. ¹² §. 109, 2. ¹³ § 69; §. 110, 3; §. 111, 5 u. §. 149. ¹⁴ § 158 u. § 208. ¹⁵ §. 108; §. 109, 2 u. §. 177. ¹⁶ § 71. ¹⁷ §. 108 u. §. 149. ¹⁸ §. 347 (ništ fewqū °l-°ādā). ¹⁹ §. 117. ²⁰ § 2. ²¹ § 69. ²² §. 110, 4 u. §. 179, 1. 3. v. o. ²³ §. 217, 8. ²⁴ § 157.

بو دکرمن اختیار بر آدمک مالی ایدی . اختیار دکرمنک
بردنبره حرکتدن قالدیغنی کورمه سی اوزرینه همان چرخک
بولوندیغنی یره کیتدی . بوزوقلغک زرده اولدیغنی تدقیقه
باشلادی ، حرکتنه مانع اولان شینک بر صندوق اولدیغنی
کوردی ، آلدی و کمال مراق ایله آچدی .

ایچنده نه کورسه بکنورسکنز . نور طویبی کبی بر اوغلان
ایله آی پارچه سی قدر کوزهل بر قیز ، بر یرینه صارلش میشل
میشل اویویور .

دکرمنجی بونلری آلدی . زواللی آدم مدت حیاتنده دنیا
اوینه کیرمه مش ، اولنمه مش . حیاتی ، منزویانه بولندیغنی محله ،
بر آطه ده کندیسنه کتیریلن بغدایلری اوکوتمکله کچیرمش
ایدی .

بو کیفیت اونی فوق العاده ممنون ایتدی . عادتا او اختیار
کنجلیشدی . کندیسنه یاشامق ایچون قوت بولغه باشلادی .
أوت او اوللری یالکنز ایدی . حیاتک سعادتلرینی طاتمامش
ایدی . حالبوکه جناب حق اوکا بری آرکک دیکری قیز ایکی
أولاد یوللادی . شمدی بو حیات یالکنز کندیسنک دکل ، نهایته
ایریشمش اولان بوفانی ، اولکون حیاتی اوچ کشی آراسنده
انقسامه اوغرایوردی .

O bu čoғуqları, ǵanáb*-y haqq*-yñ kändisinä büjük bir ihsán*-y olán ihtijár bu čoғуqları ılaǵáq¹ büjütäǵák¹⁺², ādam* eǵáǵák¹, iläridá³ bu ma'süm*-lár kändisinín *nām-yiny hájr*⁴ ilä *jad etdirmeǵá sǵbáb* olaǵáq ydy.

Artyq bu büjük qalb*-ly⁵ ihtijár čoғуqlará waqf*¹-y wüǵúd* etdí. Onlár⁶ icún čalyšmaǵá bašladý. Onlará *hām⁷ analýq⁸ wā* *hām dá⁷ babalyq⁸ eǵjórdu.

Bójläǵá *hajli müddát* gáčtı. Čoғуqlár büjümeǵá bašladylár. Deǵirmängi onlaryñ našjā*-sindá bir büjüklük⁸, bir 'ulwǵjāt* gǵörüjór, bu zawāl*-lylaryñ *hár hāl*-dá büjük, pāk büjük bir 'a'ila*⁹-já mänsüb*¹⁰ olduqlaryny wā* iläridá³ *bār¹¹ muqtāzā*¹²-jy nāsıl¹⁴ pāk büjük ādam*-lár olaǵaǵyyny dahá küčüklük⁸-lärindá ikán¹³ kāsírjórdu¹⁴.

Ihtijár mäs'ūd* ydy; jályñyz bir fikr*¹⁵, bir keǵfijāt* ará syrá¹⁶ onú mu'addáb*¹⁷ eǵjórdu: *jā¹⁸ čoғуqlaryñ babasy, anasy onlary tanýr, zawāl*-ly ihtijaryñ äлиндän alýrsa; *jā¹⁸ onún hāl*-i nárejā waraǵaqty? Of! bu pāk aǵyqly¹⁹ ydy. Bál*-ki ó gün hajāt*-yná hātimā*⁹ wāraǵák²⁰ mäs'üm* bir gün olaǵaqty.

Zamān° kāmāl*-y sa'adāt*-lä murúr* eǵjór, čoғуqlár büjüjórdu. Fáqat* bir gün qadār*-ín āñ büjük bir fälakāt*²¹-i bu mäs'ūd* 'a'ila*⁹-ji

¹ Hier ist das dem Schlußverbum angefügte ydy zu ergänzen.

² Beffer: بويودهك; S. 108, 1. 3. v. n. ³ S. 225. ⁴ § 130, 1. ⁵ § 52. ⁶ § 32. ⁷ § 103. ⁸ § 53. ⁹ § 132 u. § 109. ¹⁰ § 136.

¹¹ § 219. ¹² § 160, wo die Passivform مَفْتَل nachzutragen ist.

¹³ § 47. ¹⁴ § 68. ¹⁵ § 130, 2. ¹⁶ § 101. ¹⁷ § 148. ¹⁸ *jā . . . *jā . . . entweder . . . oder . . . ¹⁹ S. 218, 10, wo -q als Endung nachzutragen ist; § 52. ²⁰ § 86. ²¹ S. 282, 20.

او بو چوجقلىرى ، جناب حقك كنديسنه بيوك براحسانى
اولان اختيار بو چوجقلىرى آلهجق بويوته جك ، آدم ايده جك ،
ايلروده بو معصوملر كنديسنك نامنى خير ايله ياد ايتديرمكه سبب
اوله جق ايدى .

آرتق بو بويوك قىلبلى اختيار چوجقلىره وقف وجود ايتدى .
اونلر ايجون چالشمغه باشلادى . اونلره هم آناق و هم ده
بابالق ايدىوردى .

بويله جه خيلى مدت كچدى . چوجقلىر بويومكه باشلاديلر .
دكرمنجى اونلر ك ناصيه سنده بر بيوكلك بر علويت كورويور ،
بو زوالليلر ك هر حالده بويوك ، پك بويوك بر عائله يه منسوب
اولدقلىرى ني و ايلروده بر مقتضاي نسل پك بويوك آدملر
اوله جقنى دها كوچوكلكلر نده ايكن كسديريوردى .

اختيار مسعود ايدى يالكنز بر فسكر ، بر كىفيت آره صره اونى
معذب ايدىوردى : يا چوجقلىر ك باباسى ، آناسى اونلرى طانير ،
زواللى اختيارك الندن آيرسه ؛ يا اونك حالى نره يه واره جقدى ؟
اوف بو پك آجىقلى ايدى . بلكه اوكون حياتنه خاتمه
ويره جك مشئوم بر كون اوله جقدى .

زمان ، كمال سعادتله مرور ايدىيور ، چوجقلىر بويوردى .
ققظ بر كون قدرك اك بيوك بر فلاكتى بو مسعود عائله ينى

qarā ālilā ʔoqatladý¹. Iḥtijarýñ düšündüjü gibí² ço-
ğuqlarý äbäwejn^{*3}-i onúñ *ägüş^{-u} muḥabbät[°]-indän
čäküp⁴ älmajordu, bäl^{*-ki} ölüm⁵-ün qanlý⁶ *pängä-
sı o büjük qalb^{*-ly}⁶ ädam^{-y} *ğan^{-*hyräs}⁷ bir šürät⁻
dā bu zawāl^{-ly} *bād^{-*baht}⁸-larýñ arasyndān ilā
l-ābād^{*9} gašp^{-o}¹⁰ edjórdu.

Zawāl^{-ly} ädam[°] nihajät^{*} šon daqıqa^{*11}-synýñ
gälmış oldu[°] unú añladý.

*Šäh^{-zādä}¹²-ji janynā čäš^{-y}rdý. Onlarýñ ḥikj-
ājā^{*13}-siní añlatdý.

„Öšlüm“, dädi, „bān ártyq ämānät^{*14}-i šahyb^{*15}-
ynā täslim^{*16} edjörüm. Dünjā^{*-já} *hār gälān¹⁷ gidār¹⁸
newbät^{*-iní} šawār. Bundān mütä^{’attür}^{*19} deylim.
Lākin^{*20} sizí dünjā^{*-dā} gāng, tāgribā^{*-síz}²¹ bir ḥāl⁻
dā tāk bašynā braq^{-y}örüm; ištā ölüm⁵ bañā bunún
içün äš^{-y}r gäljör. Ma[°] mā^{-fil}^{*22} gānāb^{-y} ḥaq^{-y}
ýñ ämr^{-inā} dā ʔsjan^{*23} olmāz. Fāqat^{*-sañā} šu üç
k[°]āšdý wārjörüm¹⁶; āñ²⁴ zijādā^{*25} bašýñ syqyldý^{°y}²⁶
zamāñ jaqārsyn. Bunún tā^{’attür}^{*16}-i pāk büjüktür^{-há};
olúr olmāz¹⁸ šej^{-ā} šarf^{*10} étmā. Insān[°] ḥajāt^{-yñ}
ağylyq²⁷-larýnā gjojšs gärmāli²⁸. Bunún için bun-
larý bōš jārā šarf^{*10} étmā; šonra pišmāñ olúrsun.

Iḥtijarğýq²⁹ ártyq rābbi^{*30}-nín qurbāt^{*31}-inā
wāšýl^{*15} öldü, ämmā^{*20} zawāl^{-ly} iki *bād^{-*baht}⁸-i
dā ağyñağáq³² bir jalýñyzlýq²⁷ içindā braqtý.

*Bi^{-čārā}³³ çoğuqlárnā japağaqlaryný šašyrmýš³⁴;
šürada bürada

¹ § 69. ² § 94, 2. 3. v. u. ³ § 112. ⁴ § 96, 1. ⁵ § 217, 5.
⁶ § 52. ⁷ § 191. ⁸ § 195. ⁹ § 345. ¹⁰ § 130, 1. ¹¹ § 134 u.
§ 109. ¹² § 192. ¹³ § 282, 21. ¹⁴ § 282, 20. ¹⁵ § 132. ¹⁶ § 147.
¹⁷ § 177. ¹⁸ § 84 u. § 194, 10. 3. v. u. ¹⁹ § 154. ²⁰ § 231.
²¹ Die Form *أغربا* fehlt bei *Sehlistiḥfa*; § 83. ²² § 217; § 214
u. § 344. ²³ § 282, 13. ²⁴ § 35. ²⁵ § 34. ²⁶ § 109, 2 u. § 93.
²⁷ § 85. ²⁸ § 82. ²⁹ § 85. ³⁰ „mein Herr“ (Gott); § 211; vulgär
häufig für „Herr (Gott)“ gebraucht. ³¹ § 282, 18. ³² § 109, 2 u.
§ 86. ³³ § 196. ³⁴ § 108, 5. 3. v. u.

قاره اليه طوقانلادی . اختيارك دوشونديكي كبي چوجقلىرى
ابوينى اونك اغوش محبتندن چكوب آلميوردى ، بلكه اولومك
قانلى نجهسى او بويوك قىلبلى آدمى جانخراش بر صورتده بوزواللى
بدبختلك آراسندن الى الابد غصب ايدىيوردى .
زواللى آدم نهايت صوك دقيقه سنك كمش اولديغنى
آكلادى .

شهزاده بى يانه چاغردى . اونلك چكايه سنى آكلاتدى .
- اوغلم ديدى . بن آرتق امانتى صاحبنه تسليم ايدىيورم
دنياه هر كلن كيدهر نوبتى صاوار . بوندن متأثر دكلهم . لآكن
سزى دنياهه كنج تجربه سز بر حالده تك باشنه براقىيورم ، ايشته
اولوم بكا بونك اچچون آغير كليور . مع مافيه جناب حقك
امرينده عصيان اولماز فقط سكا شو اويچ كاغدى ورييورم ؛ اك
زياده باشك صيقلديغنى زمان ياقارسين . بونك تأثيرى پك
بويوكدرها ، اولور اولماز شينه صرف ايمه . انسان حياتك
آجيلقارينه كوكس كرمه لى . بونك اچچون بونلرى بوش يره
صرف ايمه صكره پشمان اولورسين .

اختيارجق آرتق رينيك قربتنه واصل اولدى اما زواللى
ايكى بدبختى ده آجينه جق بريالكرلىق اچچنده براقدى .
بچاره چوجقلىر نه يابه جقلىرىنى شاشيرمش شوراده بوراده

*särsäri gibí gäzin; jorlärdy¹. Joıdä parlıq parlıq² bir taqým³ taşlara täşädüf⁴ etdilär. Qaryndaşy bu taşlardan bir qac °tänä almasyny⁵ ärkäk⁶ *birädär-inä tawşijä* etdi. Qardäşi dä bunú qabül⁷ ejlädi.

Häli⁸, böş bir ađada oturmaq nejä jarär? Jejäğäk⁹, içäğäk⁹ gibí həjät*-á ləzým* oıan şeı-läri tädärük⁴ etmäk ləzým*-ydy; bú isä¹⁰ o böş ađada mümkin* deıldı.

Jäni qardäs ihtijär dejirmänğiniñ mäzar¹¹-ynä qadar¹² ğitdilär. Bu müddät* bu muqaddäs¹³, mühtäräm¹⁴ ihtijaryñ mäzar¹¹-y üzäriñdä äşladylar; du'a*-lar oqudulär, nihäjät* kämäl*-y ihtiräm* ilä säläm¹⁵ wäräräk oradan ajyryldylär¹⁶, äñ jaqyn bir *sähr-á mütawägğihän¹⁷ hərəkät* etdilär.

Bu iki gänğ *sähr-á waşyl¹⁸ oıdulär. Zawäl-lylar həjät*-laryñdä °híc¹⁸ böylä jalyñyz başyna qal-mamyşlar; *ğyhän-yn, həjät*-yn *ğärm ü¹⁹ *särd-ini tāt mamyşlardy. Bir müddät* sönra ağılyq²⁰ baş ğöstärdi. °Päralary jóqtu, *ki jejäğäk⁹ alsynlar²¹. *Häm aqşäm nărădä jatağaqıardı? Muqtäza*-jy tınät²²-läri näsil*-läriñiñ 'ülwijät*-i onлары *däst-i täsä'-ül²³ aemaqtän, həttä* şunún²⁴ bunún²⁵ mu'awänät²⁶-inä 'ärz²⁷-y ihtijäg²⁸-dän päk jüksäk bir hıss²⁹ ilä mütähallı³⁰ qylmýş ydy.

Nä japağaqıaryny şaşyrmýşlardy. *Här ikisi dä bir-biriñiñ

¹ §. 110, 3 u. §. 132. ² §. 218, 10, wo die Endung -q nachzutragen ist; § 33, Anmerkung. ³ §. 217, 5. ⁴ § 155. ⁵ §. 124, 3. 3. v. o. ⁶ § 2. ⁷ §. 282, 10. ⁸ § 132. ⁹ § 86 (Substantiviertes Participium futuri activi mit passiver Bedeutung). ¹⁰ §. 69, Anmerkung. ¹¹ [Mus mäzwär]; § 137. ¹² § 42. ¹³ § 148. ¹⁴ § 160, wo die Passivform مَفْعَل nachzutragen ist. ¹⁵ § 130, 6. ¹⁶ §. 108, 5. 3. v. o. u. §. 109, 2. ¹⁷ § 154 u. 204. ¹⁸ §. 93. ¹⁹ §. 301, 4. 3. v. o. ²⁰ § 53. ²¹ § 72. ²² §. 282, 17. ²³ Korrekte Schreibung: سَوَّل; § 153. ²⁴ §. 46. ²⁵ §. 45, 2. ²⁶ § 149. ²⁷ § 130, 1. ²⁸ § 159. ²⁹ § 130, 2. ³⁰ § 154.

سرسری کبی کزینورلردی . بولده پارلاق پارلاق بر طاقم
طاشلره تصادف ایتدیلر . قرنداشی بو طاشلردن بر قاچ دانه
آلمه نی آرکک برادرینه توصیه ایتدی . قاردهشی ده بونی
قبول ایلدی .

خالی ، بوش بر آطه ده او طور مق نه یه یارار ؟ ییه جک
ایچه جک کبی حیاته لازم اولان شیرلی تدارک ایتک لازمدی
بو ایسه او بوش آطه ده ممکن دکلدی .

ایکی قاردهش اختیار دکرمخینک مزارینه قدر کیتدیلر .
بر مدت بو مقدس ، محترم اختیارک مزاری اوزرنده آغلادیلر ،
دعار اوقودیلر ، نهایت کمال احترام ایله سلام و بره رک اورادن
آبرلدیلر ، اک یقین بر شهره متوجها حرکت ایتدیلر .

بو ایکی کنج شهره واصل اولدیلر . زوالیلر حیاتلرنده
هیچ بویله یالکز باشه قالماملر ، جهانک ، حیاتک کرم و سردینی
طاتماملردی . بر مدت صکره آجلق باش کوستردی .
پاره لر یوقدی که ییه جک آسونلر . هم آقشام زرده
یانه جقلردی ؟ مقتضای طینتلی ، نسللرینک علویقی اولنری
دست تسئل آچقدن حتی شونک ، بونک معاوتنه عرض
احتیاجدن پک یوکسک بر حس ایله متخلی قیلمش ایدی .

نه یاپه جقلرینی شاشیرمشلردی . هر ایکسیسه بر برینک

qūwāt*-ini, gäsārāt*¹-ini qýrmamaq ičün mä'ajūsijät²-lärini söjlämäktän, čakinjorlarǵy³. Ámma* jnā bir-birinñ ná düşündüj-ünü³ pāk güzāl biljorlarǵy. Nihājāt* qýz *birädär-inā:

„A, qardās“, dädi. „Bizim⁴ aǵa-dá bulduǵumuz⁵ šu parlaq tašlarý tanyján⁶ bir adam*-á gýöstärsäk⁷ bäl*.*ki işimizá jarár“.

„Pāk güzāl; gýöstärálim⁸⁺⁹dä *höšnüd olásyn⁹“, „dejarák ilk gäčän⁶ adam*-á aǵa-dá bulduǵлары⁵ tašlarý gýöstardı. Bu adam* haqıqat^{ün*31} hajrät*-lár ičindä qaldý.

„Bunlar gäjät* qýmät*-lí tašlardyr“, dädi. „Qýmät* bičmák ičün bir qujumǵu¹⁰-já gýöstärmák lāzým*, fáqat* zānn*¹¹ edärsäm¹², bu tašlarý alá bilāǵák qadar¹³ zāngín bir qujumǵú¹⁰ bizim⁴ šāhr-dá bulúnmasa⁷ gārāk¹⁴. Ma* mā*-fib*¹⁵ jnā añ zāngín qujumǵumuz olán⁶ Ahmád* äfändijá murāǵa^{at*16} edín^{8,9}“.

Bu dát* čoǵuqları qujumǵunñ *nāzd¹⁷-inā gýötürdü. Adam*-gäšy^{z18} bunlarý görür gýörmāz¹⁹ nihājāt*-sız²⁰ bir hajrät*-á düštü; čoǵuqlardan šübhä*²¹ etmejä başladý. Onlarý éji-gä²² bir istintāq*²³ ejlädi. Hāl*-bú-ki čoǵuqlarýñ šār²⁴, bir mälāk* qadar²⁵ ma'šüm*.*anā²⁶ gäwāp²⁷-larý onú tā'amin° etdi. O aqsām ewindä müsāfýr*²⁸ olarāq alyqojdú, jädirdi²⁹) ičirdi³⁰. Ärtäsi gün aǵajá gitdilär. Fý l'-haqıqā*

¹ С. 282, 20. ² § 136 II. § 140. ³ С. 110, 3. ⁴ § 16, Num. ⁵ § 92 II. § 93. ⁶ С. 177. ⁷ § 80. ⁸ § 72. ⁹ § 81. ¹⁰ С. 84. ¹¹ § 130, 1. ¹² С. 141. ¹³ С. 112, 7 II. С. 180. ¹⁴ Mit dem Irrealis konstruiert: er, sie, es dürfe ¹⁵ § 217. ¹⁶ § 149. ¹⁷ § 50. ¹⁸ С. 85. ¹⁹ С. 140. ²⁰ С. 83. ²¹ С. 282, 18. ²² § 33. ²³ § 161. ²⁴ § 132; anā A: صاف. ²⁵ С. 56. ²⁶ § 136 II. § 182. ²⁷ § 130, 6. ²⁸ § 150. ²⁹ § 68, 1. ³⁰ С. 108. ³¹ für forreftes حقیقة.

قوتی جسارتی قیرماق ایچون مایوسیتلرینی سویله مکدن
چکینورلردی . اما یئه بر برینک نه دوشوندیکنی پک کوزهل
ییلورلردی . نهایت قیز برادرینه :

— آقاردهش دیدی . بزم آطهده بولدیعمز شو پارلاق طاشلری
طانیان بر آدمه کوسترسهک بلکه ایشیمزه یارار .

— پک کوزهل کوسترهلمده خوشنود اولهسک
دیهرک ایلمک کچن آدمه آطهده بولدققری طاشلری کوستردی .
بو آدم حقیقتاً حیرتله ایچنده قالدی .

— بونله غایت قیمتی طاشلردر دیدی . قیمت بیچمک
ایچون بر قیوججی یه کوسترمک لازم ، فقط ظن ایدرسم بو
طاشلری آله ییله جک قدر زنکین بر قیوججی بزم شهرده
بولنمهسه کرک . مع مافیله یه اک زنکین قیوججیمز اولان احمد
افندی یه مراجعت ایدک .

بو ذات چوجقلری قیوججینک نرینه کوتوردی . آدججیز
بونلری کورور کورمز نهایتسز بر حیره دوشدی ، چوجقلردن
شبهه ایتمکه باشلادی . اونلری ایجه بر استنطاق ایلدی .
حالبوکه چوجقلرک صاف ، بر ملک قدر معصومانه جوابلری
اونی تأمین ایتدی . او آقشام اونده مسافر اولهرق آیقویدی
یدیردی ایچیردی . ایرته سی کون آطه یه کیتدیله . فی الحقیقه

qūw
lārin
birin
Nihā

šu
bāl*

tašlā
ičin

„Qw
lāzy
lāgā
dā
zāng
gā’ā

gjöt
nihā
etm
Hāl
mā
aqšā
ičiro

Num
11 §
realit
18 §
24 §
28 §

čoĝuqlaryñ sözü pāk dōsrū ydy. Ahmād* āfāndi on-lardān külli*¹ myqtār²-dā top-lady³; *šāhr-ā 'awdāt*⁴ etdī. Āsāsān*⁵ Ahmād* āfāndiniñ dār*_y dünja*-dā °hic ewlād°-y olmadyōy gibī⁶ čoĝuqlaryñ da *sār-*güdāšt⁷-ini anlajarāq⁸ onlaryñda kimsä-siz⁹ olduona⁶ wāyǵf*¹⁰ oldū wā* zawāļ°-lylary kändisinä ewlād°-lyq¹¹ ittiḥāq*¹² etdī.

Artyq Ahmād* āfāndi, čoĝuqlar zāngin, pāk zāngin olmušlardy. °Sarājlara ğybtā*¹³ etdirāĝāk¹⁴⁺¹⁵ bir °kǵōšk binā°¹⁶ etdirdilār¹⁴. Hyzmāt°-ĝi¹⁷-lārīñ, ušaqlaryñ, ajwaz-laryñ 'adād*-i 'sarāj-dakilardān pāk čoĝ ydy.

Ibtijār dat* tiĝarāt*¹⁸-*ḥanā⁷-siniñ umūr*¹⁹-unū tāmām*-yla *šāh-*zādā-jā tārķ*²⁰ edārāk⁸ kändisi 'kǵōšā-ji istirāḥat*²¹-ā čäkildi²².

Bu-qadar°²³ tärwāt* ü° *sāmān-ā malķ*¹⁰, böjlä wārid-āt*¹⁰⁺²⁴ arasynda °pād_yšāhlarā lājyq°¹⁰⁺²⁵ bir ḥajāt* sūrān²⁶ bu 'ā'ilā* ḥalq*¹-i bütün *šāhr-iñ anzār*²⁷-y dyqqat*-yny ğālb*²⁰ edǵjórdy; bu keǵfijāt* °pād_yšāhýñ qulaōynā qadar°²⁸ iṣāl*²⁹ edildi.

Bir ğün °pād_yšāh ma'ijāt*³⁰-i ilā* *bār-ā-bār³¹ °sarāj ḥalq*-inā müĝewḥarāt*²⁴ almaq üzärā³² qujumĝü dükjan'-ynā ğitdī. *Šāh-*zādā onū pāk mükämmāl*³³ sūrāt*-dā qabūl*³⁴ etdī. °Pād_yšāh kändisindän fewqa* 'l-'ādā* mämmün* qaldy. Hälā čoĝuq kändisinä nā-qadar° bāñzejórdy. „Nā olúrdu³⁵, o šojsúz⁹ odunĝü qyzý kǵōpāk jawrusū dünja*-jā ğatirāĝejinā³⁶ bir insān*"

1 § 139. 2 § 138. 3 § 69. 4 ©. 282, 16. 5 § 120, 2 u. § 204. 6 § 92 u. § 94. 7 § 194. 8 ©. 208, 3. 9 ©. 83. 10 § 132. 11 § 53. 12 § 159. 13 ©. 282, 17. 14 § 68, 1. 15 § 86. 16 § 130, 7. 17 ©. 84. 18 ©. 282, 21. 19 ©. 265, 16 u. ©. 270, 4. 20 § 130, 1. 21 § 161. 22 Passive Form in reflexiver Bedeutung. 23 § 102. 24 § 115. 25 § 43. 26 ©. 177. 27 § 118, 1. 28 § 42. 29 § 151. 30 § 140. 31 ©. 56. 32 § 71. 33 § 148. 34 ©. 282, 10. 35 ©. 140. 36 ©. 203, 3. 3. v. u.

چوجقارک سوزی پک طوغری ایدی . احمد افندی اونلردن کلی مقدرده طویلادی شهره عودت ایتدی . اساساً احمد افندیك دار دنیاده هیچ اولادی اولدیغی کبی چوجقارکده سرگذشتی آکلایه رق اونلرکده کیمسه سز اولدیغنه واقف اولدی و زواللیری کنديسنه اولدلق اتخاذ ایتدی .

آرتق احمد افندی ، چوجقارک زنگین پک زنگین اولشاردی . سرایله غبطه ایتدیره جک بر کوشک بنا ایتدیردیله . خدمتچیلرک ، اوشاقلرک ، آیوازلك عددی سرایله کیلردن پک چوق ایدی . اختیار ذات تجارخانه سنک امورینی تامیله شهراده ترک ایدهرک کنديسی کوشه استراحته چکلدی .

بو قدر ثروت و سامانه مالک ، بویله واردات آراسنده پادشاهلره لایق بر حیات سورن بو عائله خلقی بوتون شهرک انظار دقتی جلب ایدیوردی ، بو کیفیت پادشاهک قولاغنه قدر ایصال ایدلدی .

بر کون پادشاه معیتی ایله برابر سرای خلقنه مجوهرات آلق اوزره قیومچی دکانه کیتدی . شهراده اونى پک مکمل صورتده قبول ایتدی . پادشاه کنديسندن فوق العاده ممنون قالدی . هله چوجوق کنديسنه نه قدر بکزه یوردی . « نه اولوردی ، او صویسز اودونجی قیزی کویک یاوروسی دنیاه کتیره جکنه بر انسان

çög
lard
etdi
hic
*gü
wac
ittil

gin
kjö
lary
çöq

täm
kjö

war
haj
zâr
pâ

*sar
dük
şür
'l-'a
qaç
qyz

§ 20
11 §
17 ©
21 §
25 §
31 ©
3.

dozurmüş olsájydy¹, šimdi onúñ da bu jaš-tá, bu čas-da bir árkák ewläd°-ý ilä hüsu* ü° *an-ý *hár *käs-ín dilindä °dástán olan qyz qaryndašý gibí bir qyz ewläd°-ý olúrdu“ dejä düšünäjórdu.

Qujumğunúñ zānginliji², hikajä*³-sí, čoğuşlaryñ *sär-*güdäšt-í ártıyq *hár *käs-ín qulaş-yná gitmiş idi. Bu hawädít*⁴ ān zijadä ābā ilä čoğuşlaryñ tejzā-lāri olağáq⁵ odunğunúñ iki qyzyný fewqa* °l-ādā* qorqu-t-mašā⁶ bašladý. Jā kejjijāt* añlaşylr̄sa⁷, onlaryñ šonrá hāl*-í nā olúrdu? Nā japmalý⁸, japmalý²², bunlaryñ wüğūd*-unú dünjā*-dān qaldyrmaly⁹⁺⁸; bunú japsá¹⁰, japsá²², jínā ābā japağáqtý¹¹, bójlāğā āskí haṭā*¹²-syný ta'mür*¹³ edāğāk¹⁴⁺¹¹ wā* bu üç gānī*¹⁵-niñ qopağáq⁵ bašlaryny gällād*¹⁶-ýñ satyr°-yndān qurtarağáqtý⁹⁺¹¹.

Ābā bir gün boğ-ča-ğý¹⁷ qary qyjafāt*-inā girdí, qujumğunúñ k̄jōšk-ünā nāğylsa dāhīl*¹⁵ oldú, qyzyn janyná¹⁸ çyqtý. Ártıyq híc sübhā*-sí qalmady. Bu qardāšlār kāndisinīñ sujā atdyšy¹⁹ čoğuşlār ydy, árkák pad̄yšāh-ā, qyz-da odunğunúñ āñ küčük qyzynā jā'nī* anasynā pāk čoq bāñzejórdu. Ártıyq düšünmejā maḥāll* jōqtu. Öldürmāk²⁰ lažým*-dy, jōqsa²¹ kāndilāri qā'ip¹⁵ olağáqtý¹¹.

Qyzā bīñ dürlü qoğā qary dillāri dōktü wā* dādí ki:

„Āfāndim sulṭān°-ým; gānāb*-y hāqq* juwañyzý dahā šān, dahā *sād

¹ ᄆ. 108 u. ᄆ. 164. ² § 53. ³ ᄆ. 282, 21. ⁴ ᄆ. 265, 17 u. ᄆ. 270. ⁵ § 86. ⁶ ᄆ. 108, 1. ᄆ. v. o. ⁷ § 69; ᄆ. 110, 4; ᄆ. 109, 2 u. ᄆ. 141. ⁸ § 82. ⁹ ᄆ. 108. ¹⁰ § 80. ¹¹ ᄆ. 156. ¹² § 130, 6. ¹³ § 147. ¹⁴ -ty des Schlußverbundes ist auch hierauf zu beziehen. ¹⁵ § 132. ¹⁶ § 133. ¹⁷ ᄆ. 84. ¹⁸ ᄆ. 76. ¹⁹ § 92 u. § 94. ²⁰ § 68, 1. ²¹ § 46, Anmerkung. ²² Aus rhetorischen Gründen wiederholt.

طوغوروش اولسه‌یدی، شم‌دی اون‌ده بو یاشده ، بو چاغده بر
ارکک اولادی ایله حسن و آنی هر کسک دلنده داستان اولان
قیز قرنداشی کبی بر قیز اولادی اولوردی دیه دوشنیوردی .
قیوجینک زکینسکی ، حکایه‌سی ، چوجقارک سرکدشتی ،
آرتق هر کسک قولاغنه کیتمش ایدی . بو حوادث اک زیاده
آبه ایله چوجقارک تیزه‌لری اوله‌جق اودونجینک ایکی قیزی
فوق العاده قورقوتمغه باشلادی . یا کیفیت آکلشیلیرسه اونلرک
سوکره‌حالی نه اولوردی ؟ نه یامه‌لی یامه‌لی بونلرک وجودینی دنیان
قالدیرمه‌لی ؛ بونی یاپسه یاپسه ینه آبه یاه‌جقدی ، بویه‌جه اسکی
خطاسنی تعمیر ایده‌جک و بو اوچ جانینک قویه‌جق باشلیرینی
جلادک ساطیرندن قورتاره‌جقدی .

آبه بر کون بوغچه‌جی قاری قیافتنه کیردی ، قیومجینک کوشکنه
نصلسه داخل اولدی ، قیزک یانسه چیقدی . آرتق هیچ شبهه‌سی
قالدی . بو قارده‌شیر کندیسینک صویه آدیغنی چوجقار ایدی ،
ارکک پادشاهه ، قیزده اودونجینک اک کوچوک قیزینه یعنی آناسنه
پک چوق بگرییوردی . آرتق دوشونمکه محل یوقدی . اولدرمک
لازم‌دی ، یوقسه کندیلری غائب اوله‌جقدی .

قیزه ییک درلو قوجه قاری دیلیری دوکدی و دیدی‌که
— افندم سلطانم ؛ جناب حق یوواکزی دهاشن ، دهاشاد

dozum
da b
dilinc
ewläo

*sär-
idi.
tejäz-
l'äd
lyrsa
japm
malý
böjlä
bu ü
satyr

girdi
qyzý
mad
lär
küçü
Arty
dy,

dädi

dahä

ii. 6.
6. 10
12 §
zu beg
§ 94.
wieder

qylsýn¹, däbdäbä* wä* *därät-yñyzý artyrýsn²⁺¹!
bän hyzmät°-kjar-yñyz saraj-á da gidárim; lakin*
orasy³ bú-qadar müzejján* ü mühtäsám* dejl.
Ámmā* búrada bir äksik⁴ wár, ki ó-da bulunsá⁵
dünjä*-dá sizin ewiníz *jäg;aná⁶ olúrdú“.

„Ná-dir ó, gän-ým büjük hanúm?“

„Ná olağaq qyzým? *Cängi *Dilawár⁷ dārlār⁸
bir zāngin qadýn wārdyr, onún kjoškündā bir gūl⁹
wār, ki dūnjā*-dá *jak-*ta¹⁰-dyr; istā ó“.

„Āğābā¹¹⁺¹² onú şatmāzmy?“

„Şatarmy-j-ā qyzým! bu öjlā bir qadýndyr, ki
pāra-jā hīc ihtijāg*¹³-ý jóq. Lakin* gūl-dā bir
gūl⁹ ki hālā sizā dā ó-qadar lājýq° ki, bunú aśā
bejin iēün āldā etmāk hīc bir šej° dāmāk dejidir“.

Bú wā* buñā mūmātīl*¹⁴ sözlārlā qyzý ādātā¹²
aşýq¹⁵ etdi. Āğzā°-nīn maqşad*¹⁶-ý pāk müdhīs*¹⁷-di.
*Cängi *Dilawār dānilān¹⁸ qadýn pāk uzāq bir mām-
lakāt*¹⁹-dā oţurúr²⁰ fewq*°l-ādā* āsrār*²¹-āngiz⁷
bir qadýndy. Ğajāt* gūzāldi. Ámmā* jylān gibí
zāhır-lí²² idi. Hīc kimsā-jā ağymāz²³⁺²⁴ qyjārdy²⁴.

Aqşām üzārí²⁵ qyzýn qardāşí ewā gāldi. Suł-
tān°-ý *be²⁶-ğajāt* düşüngāli²² wā* mā²⁷-jūs° buldú.
Sābāb*-iní şordú. Qyz maqşad*¹⁶-yný añlatdý. Za-
wāl°-lý gāng başyna gālāğāk²⁷ bālā²⁸-jý hīc dü-
şünmādi,

¹ § 72. ² С. 108. ³ § 56. ⁴ С. 218, 10, wo -k als Ein-
dung nachzutragen ist. ⁵ § 80. ⁶ § 202 u. § 182. ⁷ § 191. ⁸ die
3. Pl. plur. (!) als Partizip; statt دىنلر dānilir; § 84 u. С. 181,
Anmerkung. ⁹ Statt korrektem گۈل *gūl. ¹⁰ § 195 u. § 202. ¹¹ § 9.
¹² § 204 u. 206. ¹³ § 159. ¹⁴ § 150. ¹⁵ § 132. ¹⁶ Bei Fehltitſcha
fehlt der Infinitiv auf m. ¹⁷ § 152. ¹⁸ С. 109, 2 u. С. 177. ¹⁹ Form:
مَقْشَدَات; § 137. ²⁰ § 84. ²¹ § 118, 1. ²² § 52. ²³ -dý des Schluß-
verbuns ist auch hierauf zu beziehen. ²⁴ С. 140. ²⁵ С. 225. ²⁶ § 219.
²⁷ § 86. ²⁸ § 130, 6.

قیلسون ، دبدبه و دار اتکزی آرتیرسون ! بن خدمتکارکز سرایهده
کیدهرم ، لاکن اوراسی بو قدر مزین و محتشم دکل . اما بوراده بر
آکسک وارکه اوده بولونسه دنیاده سزک اوکز یکانه اولوردی .

— نهدر او ، جام بیوک خانم ؟

— نه اوله جق قیزم ؟ چنکی دلاور دیرلر بر زنکین
قادین واردر ، اونک کوشکنده بر کول وارکه دنیاده یکتادر
ایشته او .

— عجب اونی صاتمازی ؟

— صانارمی آقیزم ! بو او یله بر قادیندرکه پاره یه هیچ
احتیاجی یوق . لکن کولده بر کولکه ، هله سزهده او قدر
لایقکه ، بونی آغا بکک ایچون الدهه ایتک هیچ برشی دیمک دکلدنر .
بو بوکا مائل سوزلره قیزی عادتا عاشق ایتدی . مجوزهنک
مقصدی پک مدهشدی . چنکی دلاور دنیلن قادین پک اوزاق
بر مملکنده اوطورور فوق العاده اسرارانکیز بر قادیندی .
غایت کوزلدی . اما میلان کبی زهرلی ایدی . هیچ کیمسه یه
آجیماز قیاردی .

آقسام اوزری قیزک قاردهشی اوه کلدی . سلطانی بغایت
دوشونجهلی و مأیوس بولدی . سببی صوردی . قیز مقصدینی
آکلاتدی . زواللی کنج باشنه کلهجک بلایی هیچ دوشونمندی ،

wä* qardäšinä ó °gül¹-ü *be-*hämä hāl*² aļp³ gätirä-
gejinä da'ir⁴ sóz wärdí. Fáqat* *Čängi *Dilawár
kím-di? Nárädä otur⁵ujórdú? istä burasyný biläme-
jórdú⁵. Haqıqatan*⁶ mä'ujüs° bir hāl*-á galdí; nä
japağayyný şaşyrmýşydy. Qyz qardäsi mámñún*
ólmasyn⁷⁺⁸, ójlä bir °k'ösä-dä mahzún*⁹ mahzún*⁹
otursún, bu olamaz⁵⁺¹⁰ bir şeǵ°-di.

Bir müddät* düşündü. Nihajät* 'aql*¹¹-ynä
dejirmänğininü wärmis olduú °k'äšt galdí. Bundán
zijadä* şyqylağay¹²⁺¹³ zamán° nä ola-bilirdi¹⁴. °Pära
isä¹⁵ päk éoğ zängin, °hič bir şeǵ*-á ihtijağ*-ý jóq;
şyhhat*¹⁶-ý isä¹⁵ mükämmäl* hüsn* ü° *an-ý jairindä.
Artyq qarâr* wärdí, ó °k'äštardán birini jaqtý. °Hämän
qarşusundä bejáz*¹⁷ şaqal-ly¹⁸ bir °darwis gördü ki
kändisinä kämäl*-y ihtirâm* ilä salâm* wärmis wä*
„äm^r* ü° *färmän-yñyz, *säh*-zädä-m“ dejäräk älläri
bäğ-ly¹⁸ *diwân çur^uujórdú.

„*Čängi *Dilawär-inü bir gül¹-ü wärmis, onú
almaq istárim“.

„Ämän¹⁹ sułtán°-ým; ó gäjät* mäkķarä*²⁰ bir
qarýdyr; ondán şaqyn²¹; gänğlij²²-inä jazýq¹⁹ olur“.

„Hájyr²³, mümkin* dejil; hättä* kändi älimlä
aļp³ gätirmäk istárim“.

„Mä*-däm°²⁴-ki ämr* ü° *färmän bujur^ujórsoñuz,
päk güzäl, ó hāl*-dä sizä söjlejägejim¹³ sözläri harfijan*
japyñyz⁸; is tahlükä*-li¹⁸-dir; ämmä* sözlärimí unut-
mázsañyz²⁵, bäl*.*ki muwaffaq*²⁶ olunur. Bura-
dán geğä

¹ Statt korrektem ك *gül. ² § 219. ³ § 96, 1. ⁴ § 42 u.
§ 132. ⁵ §. 111, 6. ⁶ Für korrektes حقيقة. ⁷ §. 111, 5. ⁸ § 72.
⁹ § 136 u. §. 56, 7. 3. b. u. ¹⁰ § 84. ¹¹ § 130, 1. ¹² §. 109, 2.
¹³ § 92 u. § 93. ¹⁴ §. 112, 7. ¹⁵ §. 69, Nummerfung. ¹⁶ §. 282, 17.
¹⁷ § 130, 6. ¹⁸ § 52. ¹⁹ § 104. ²⁰ § 133 u. § 109. ²¹ §. 110, 3
u. §. 106/107. ²² § 53. ²³ Moderne Schreibung für خبر. ²⁴ Aus
A: mä*-dämä* „was dauert“. ²⁵ §. 141. ²⁶ § 148.

و قارده‌شنه او کولی بهمه حال آلوب کتیره جگنه دائر سوز ویردی .
فقط چنکی دلاور کیمدی ؟ نرده اوطور ویردی ؟ ایشه بوراسنی
بیله میوردی . حقیقتاً مایوس بر حاله کلدی ، نه یاپه جغنی شاشیرمش
ایدی . قیز قارده‌شی ممنون اولسون ، او یله بر کوشه‌ده محزون
محزون اوطورسون ، بو اوله‌ماز بر شیدی .

بر مدت دوشوندی . نهایت عقلنه دکر منجینک ویرمش اولدیغی
کاغد کلدی . بوندن زیاده صیقله جغنی زمان نه اوله بیلوردی .
پاره ایسه پک چوق زنگین هیچ بر شیلئه احتیاجی یوق ، صحتی ایسه
مکمل حسن و آبی یرنده . آرتق قرار ویردی او کاغدلردن
برینی یاقدی . همان قارشوسنده بیاض صقاللی بر درویش
کوردی که کندیسنه کمال احترام ایله سلام ویرمش و « امر و فرمانکیز
شهزادهم » دیه‌رک الیری باغلی دیوان طور ویردی .

— چنکی دلاورک بر کولی وارمش اونی آلق ایسترم .

— آمان سلطانم او غایت مکاره بر قاریدر ، اوندن صاقین ،

کنج‌لککه یازیق اولور .

— خایر ممکن دکل حتی کندی المله آلوب کتیرمک ایسترم .

— مادامکه امر و فرمان بیور بیورسکیز ، پک کوزل ، او حالده

سزه سویلیه جگم سوزلری حرفیاً یاپیکیز ، ایش ته‌لکه لیدر اما

سوزلرمی اونوتمازسه کز بلکه موفق اولونور . بورادن کیجه

üçü üc gäcäräk¹ çyqársyn; üç-jüz adým², arqaña baq-
madan³, jöl qat^{*4} edärsin, ücüngü⁵ soqa⁶-ä şapár-
syn, üç däf^{*ä}⁶ysylq çalársyn, saña bir kühejlän* gälir;
üzärinä qórqma⁷⁺⁸ atla⁷⁺⁹, ó säni *Cängi *Dl-
awärin bulundusú jará götürür; qapudán girärkän¹⁰
bir qojún ilä bir kjöpeäk gçörürsün. Qojunún önündä¹¹
ät; kjöpejin önündä¹¹ ót wárdyr. Bunlarý bir birin-
dän bir aqár¹² sú ajyryr. Otú alýp qojuná, äti dä
alýp kjöpejä wär. Önünä¹¹ qýrq qapú gälir ki bun-
larýñ qanadlarý açýq¹³-tyr; onlarý qapá⁷; soñra qýrq
qapaly¹⁴ qapú dabá çyqar; onlarý aç⁷. Oradán
wási^{*15} bir bäsçä girärsin. Ortadá bir aşáğ wárdyr
ki ístá ma'húd^{*16} gü¹⁷ ó-dur. Onú qoparyr¹⁸⁺¹⁹,
wä* jinä arqaña baqmadan³ hámän dýsarý çyqar¹⁹,
atá atlajýp búraja gälirsin⁴.

„Cöq täsäkkür^{*20}-lär edärim, haqiqat^{an}^{*21} min-
nät^{*.där}²²-yñyzym, du^{*ä}-ñyz bäräkät^{*.ilä}²³ inşá^{*a-}
lláh^{*24} muwaffaqýjät^{*25} ilä isí bitiririm¹⁸“.

„Hájdí, *säh-*zadä-m, Alláh* jardymgy²⁶-ñ ol-
sún²⁷. Sözlärimí unútma⁷⁺⁸“.

*Säh-*zadä *bär-minwál^{*.y}²⁸ tälqinät^{*29} ó gegä
sähr-dän haräkát* etdi, atá bindí, uzún bir mäsa-
fä^{*30} qat^{*4} edildiktänsoñra³¹ ma'húd*¹⁶ sähr-ä
gäldilär; otú qojuná, äti kjöpejä wärdi. Durgún³²
şujú boşaltdý³³⁺¹⁸, aqaryny¹² durdurtdú³⁴, açýq qapu-
larý qapady, qapaly

¹ С. 208, 3. ² С. 217, 5. ³ С. 124, 10. 3. v. u. ⁴ § 130, 1.
⁵ § 62. ⁶ § 64. ⁷ С. 106, 3. 3. v. u. ⁸ С. 111, 5. ⁹ § 69.
¹⁰ С. 211, 9. ¹¹ С. 76. ¹² § 84. ¹³ 218, 10. ¹⁴ § 52. ¹⁵ § 132.
¹⁶ § 136. ¹⁷ Für korrektes К *gül. ¹⁸ С. 108. ¹⁹ -sin des Schluß-
verbuns ist zu supponieren. ²⁰ § 153. ²¹ Korrekt حقیقة. ²² С. 282,
17 u. § 191. ²³ С. 282, 19; § 115 u. С. 55, 5. 3. v. u. ²⁴ С. 233.
²⁵ § 148 u. § 140. ²⁶ С. 84. ²⁷ § 72. ²⁸ § 219. ²⁹ § 147 u.
§ 115. ³⁰ С. 282, 20. ³¹ С. 109, 2 u. С. 200. ³² С. 217, 8.
³³ С. 118. ³⁴ С. 108, 5. 3. v. u.

اوجی اوج کچهرک چیقارسین ، اوجیوز آدیم آرقه که باقمه دن یول
قطع ایدرسین ، اوجنجی سوقاغه صاپارسین ، اوج دفعه ایصلیق
چالارسین ، سکا بر کیلان کلیر ، اوزرینه قورقمه آتلا ، اوسنی
چنکی دلاورک بولندیغی بره کتورور ، قاپودن کیررکن بر قویون
ایله بر کوپک کورورسین . قویونک اوکنده ات ، کوپکک اوکنده
اوت واردر . بونلری بر برندن بر آقار صو آیرر . اوتی آلوب
قیونه ، اتی ده آلوب کوپکه ویر . اوکنه قرق قاپو کلیرکه بونلرک
قنادلری آچیقدر ، اونلری قیا ، صوکره قرق قیالو قپو دها چیقار
اونلری آچ . اورادن واسع بر باغچه کیررسین ، اورته ده بر آغاج
واردرکه ایشته معهود کول اودر . اونی قوپارر وینه آرقه که
باقمه دن همان طیشاری چیقار آته آتلا یوب بورایه کلیرسین .
— چوق تشکرلر ایدرم حقیقتاً منتدارکرم ، دعا کز
بر کاتیله انشاه موقیت ایله ایشی بلیتیرم .

— هایدی شهز ادم ، اه یاردجیک اولسون . سوزلری
اونومه .

شهزاده بر منوال تلقینات اوکیجه شهردن حرکت ایتدی ،
آته بیندی ، اوزون بر مسافه قطع ایدلکد نصکره معهود شهزه
کلدیلر ، اوتی قیونه ، اتی کوپکه ویردی . طورغون صویبی
بوشالتدی ، آقارینی طور دورتدی ، آچیق قاپولری قپادی ، قپالی

olanları¹ açtý, hulaşá* °bāšce-jā galdí wa* °gülü²
qoparıp firār³-á muwaffáq* öldú.

Fáqat* bu átnā⁴-dá tákmlī* çiçäklār *fārjad-á
başladylār:

„İmdād⁵! imdād*! *Čängi *Dilāwār-İN °gül-ü²
čalyndý⁶“.

°Hāmān *Čängi *Dilāwār kejfijāt*-dān habār*-
*dār öldú, istimdād⁷ ü° *fārjad-á başladý:

„Açýq qapularım qapányñyz⁸⁺⁹da¹⁰ hýrsyz¹¹-ý
tútuñuz⁹“.

„Biz bú-qadar° sänā*-dir, şoşuqtá, şýgaqtá°, rüz°-
°kjar¹²-dá, qar-dá açýq qaldýq, sän bizā bāqmadyñ,
āhāmmijāt*¹³ wärmädiñ, Allāh* muwaffáq* etsin⁹,
ó bizi qapadı, sālāmāt*-lārlā gitsin⁹, jolú açýq olsún⁹“.

„Qapalı qapularım hýrsýz tútún⁹, *dīgār-lāri
gibi °nāmķjōrlúk¹⁴ etmiş olúruz¹⁵, hāqq* sālāmāt*
wārsin⁹, jolú açýq bulunsún⁹!“

„Kjōpejīm tūt, *dīgār-lāri gibi jápma, °hič ol-
mázsa¹⁶ sän hāqq* bil“.

„Bän bú-qadar° zamān° āğ ydym; oñümdä otdān
başqá¹⁷ bir šej° jóqtu; kjōpejīm ot jāmādjini pāk
güzāl bilirdiñ, bāni nā

¹ §. 177. ² Jür korrektē كى *gül-ü. ³ § 130, 7. ⁴ § 118, 1
u. § 50. ⁵ § 151. ⁶ §. 109, 2. ⁷ § 161. ⁸ §. 110, 3. ⁹ § 72.
¹⁰ „und“; Konjunktion zur Verbindung von Zeitwörtern. ¹¹ §. 83.
¹² § 179. ¹³ § 135 u. § 140. ¹⁴ § 193 u. § 53. ¹⁵ § 91. ¹⁶ §. 141
u. § 102. ¹⁷ §. 58.

اولانلری آچدی، خلاصه باغچه‌په کلدی و کولی قوپاروب فراره
موقق اولدی .

فقط بو ائنده تکمیل چیچکلر فریاده باشلادیلر :

— امداد امداد چنکی دلاورک کولی چالندی .

همان چنکی دلاور کیفیتدن خبردار اولدی، استمداد و فریاده
باشلادی :

— آچیق قپولرم قپانکرده خرسزی طوتکز .

— بز بوقدر سنه در صوغوقده ، صیجاقدہ ، روزکارده ،
قارده آچیق قالدق ، سن بزه باقمداک ، اهمیت ویرمه‌داک ، اه موفق
ایتسون ، او بری قاپادی سلامتلا ره کیتسون ، یولی آچیق اولسون .
— قپالی قپولرم خرسزی طوتک دیکرلری کبی نانکورلک
ایته‌یکز .

— بز بونجه سنه قپالی ایدک سن برکره آچغه عقل ایته‌داک .
او بری آچدی . اگر اونی طوتارسه ق او زمان نانکورلک
ایتمش اولورز حق سلامت ویرسون ، یولی آچیق بولسون .
— کوپکیم طوت ، دیکرلری کبی یاپه ، هیچ اولمازسه سن
حق بیل .

— بن بوقدر زمان آج ایلم ، اوکده اوتدن بشقه برشی
بوقدی ، کوپکک اوت ییمه‌دیکنی پک کوزهل بیلوردک ، بنی نه

ičün ağ braqtýn; ó bańa át wárdi; tutámam¹, ejilij²-fñ qadr*-ini bilirim. Alláh° tutduunú qolajlaştыр-sýn³, jollary ačyq olsún“.

„Quzúm tut, °hič olmazsa⁴⁺⁵ sán haqq* bil“.

„Bän bünğa⁵ zamán° ot-súz⁶ qaldým. Ó bańa ót wárdi; Alláh salámát* wársın, kǵöpäk qadr* bilirsä qojún-mu⁷ °näm kǵörlük edäğäk?“

*Šäh-*zadä °hämän atá atladý, qyrq gün soıra *šähr-ä °awdat* etdi. *Häm-*šira⁸-sinä *gül fydan-ny wárdi, ó-da °başce-jä diktirdi⁹.

Áz bir zamán° ičindä bu *gül täkmil* °šähr-dä sührät*¹⁰ bulmúš ydy.

İki büjúk *häm-*šira⁸ *šäh-*zadä-nün °awdat*-ini dujúnga¹¹ büsbütün¹² mä°ajús° ođulár. Éwwät, qadar* bunlar ičün fanä°¹³ šürät*-dá hažyr*-lanýjórdu¹⁴. °Ağuzä° abäji čägrýp dädilär-ki:

„Sänin dä, bizim dä bašymýz tählükä*-dá, bunún °čarä-sini bul“.

„Bu däfä* muqlaq*¹⁵ olúr; bän, qyzá *gül: galdí, fáqat* *bülbül aksiktir dārim. Šejtan*-ýn °inajät*¹⁶-i ilä ońa jinä marāq° wāririm; ó mä°ajús° olúr, qar-dašyný gǵöndärmäk ičün lažým* galān¹⁷ šej°-lāri japār; bu däfä* muhaqqaq*¹⁸ šürät*-dá ođlan máhw*¹⁹ olúr“.

Ärtäsi günü gidip *gül-lāri mádh*¹⁹ edār.

¹ С. 111, 6. ² § 53. ³ § 69; С. 110, 4; § 68, 1 и. § 72.

⁴ С. 141. ⁵ § 102. ⁶ С. 83. ⁷ § 9. ⁸ § 196. ⁹ § 68, 1.

¹⁰ С. 282, 18. ¹¹ Meift طويجه geřahrieben; С. 209, 5. ¹² С. 56, 5.

3. v. u. ¹³ § 130, 6; im O: Adjektiv. ¹⁴ § 69; С. 110, 3. ¹⁵ § 152 (Paßivform مفعّل). ¹⁶ С. 282, 21. ¹⁷ С. 177. ¹⁸ § 152.

¹⁹ § 130, 1.

ایچون آج براقدک اوبکات ووردی ، طوته مام ایملک قدرینی
بیلیم . اه طوتدیغنی قولایلاشدیرسون ، یولری آچیق اولسون
— قوزوم طوت ، هیچ اولمازسه سن حق بیل .

— بن بونجه زمان اوتسز قالدیم . او بکات ووردی
اه سلامت ویرسون ، کوپک قدر بیلیرسه قویونمی نانکورلک
ایدهجک؟

شهزاده همان آته آتلادی ، قرق کون صکره شهره عودت
ایتدی . همشیره سنه کل فدانی ووردی اوده باغچه یه
دیکیدردی .

آز برزمان ایچنده بوکل تکمیل شهرده شهرت بولش ایدی .
ایکی بیوک همشیره شهزادهک عودتنی دو بونجه بوسبتون
مأیوس اولدیله . اوت ، قدر بونله ایچون فنا صورتده
حاضر لانیوردی . مجوزه ابه بی چاغیروب دیدیلرکه:

— سنکده ، زرده باشمز تهلکهده بونک چاره سنی بول .
— بو دفعه مطلق اولور ، بن قیزه: کل کلدی ، فقط بلبل
آسکدر دیرم شیطانک عنایتی ایله اوکاینه مراق ویریر ،
او مأیوس اولور ، قارداشنی کوندرمک ایچون لازم کلن شیلری
یپار ، بو دفعه محقق صورتده اوغلان محو اولور .
ايرتسی کونی کیدوب کللری مدح ایدر .

„Ah, °ejār¹ *būlbül-lārdā oļsājdy¹, fēwq^a °l-°adā* mūkammāl* oļurdu. Dejl-mi, sultān°-ym? Halā ó *būlbül-lār, halā ó *būlbül-lār bir kārā*² išidān³ bīn kārā*² ŗujmaq istār“.

Qyz aqšām *birādār-inā *būlbül-lāridā gätirmā-sinī⁴ rygā⁵ ejlādī. *Šāh-*zadā ičīn qardāšiniñ hātyr*-yný qyrmāq °hič mümkin*-mi-ŗ-idi? Dāt^{an}*⁶ dünjā*-dā bašqā kimi wārydy? Qardāšindān bašqā⁷ kīm ičün čalyš,ŗjórdu?

Jinā atā bindī wā* °saraj-ā wuṣūl*⁸-undā kŗjopejā āt, quzujā ot wārdī, qapulary āčty, qapady.

*Bačā-dā buļunān⁹ *būlbül-lārīn birinī janyn-dakī¹⁰ qafās°-ā qojdú; °hāmān firār* etdī; dāt^{an}* kühejlān* onú bāklejórdu.

Ó syra-dā bütün *digār *būlbül-lār *Čāngī *Diļ-wār-ā habār* wārdilār; „imdad*! imdad*! *būlbül-dā gitdi“ deĵā¹¹ bāšrmašā bašladylār. Óda qapularyñ, kŗjopejīñ, quzunūñ mu°āwānāt*-ini āmr° etdī. Rygā° ejlādī; nā mümkin*. Onlār artyq *šāh-*zadā-jā tāmām*-yļa mādĵūn*¹² idilār. °Hič wālī*-ni°māt*¹³-lārini bōjlā hā°in*¹⁴ qadynā tāsłīm*¹⁵ edārlārmi-ŗ-idi? Bú dāf°ā*-da braqťylār. *Šāh-*zadā šağ, sālım*¹⁴ wā* muwaffāq* oļaraq čyqťy, qyrq gūn soñrā *šāhr-ā gāldī, *būlbül-ū *hām-*širā-sinā wārdī. Ewwāl*-ğā gätirilān³ °gül-ūñ üzārinā qonār qonmāz¹⁶ ójlā bir tāganni*¹⁷-jā baš-lady *ki išidān³-lār haqīqat^{an}* hājrāt* ičindā qaly-jorlārdy.

¹ С. 162. ² § 64. ³ С. 177. ⁴ С. 124. ⁵ § 130, 7. ⁶ С. 336. ⁷ С. 58. ⁸ С. 282, 9. ⁹ С. 110, 3 и. С. 177. ¹⁰ § 44, 2. ¹¹ und وء; § 96, 1, Anmerkung. ¹² § 136. ¹³ § 175 (ohne Izāfāt). ¹⁴ § 132. ¹⁵ § 147. ¹⁶ С. 140. ¹⁷ § 153.

— آه آکر، بلبلرده اولسهیدی فوق العاده مکمل اولوردی.
 دکلی سلطانم؟ هله او بلبلار، هله او بلبلار بر کره ایشیدن
 بیک کره طویق ایستر.

قیز آقشام برادرینه بلبلری ده کتیرمه سنی رجا ایلدی.
 شهزاده ایچون قاردهشک خاطرینی قیرمق هیچ ممکنمی ایدی؟
 ذاتا دنیاده بشقه کیمی وار ایدی؟ قاردهشندن باشقه کیم ایچون
 چالیشوردی؟

ینه آته بیندی و سرایه وصولنده کوپکه ات، قوزویه اوت
 ویردی، قپوزلی آجدی قپادی.

باغچه ده بولونان بلبلارک برینی یاننده کی قفسه قویدی
 همان فرار ایتدی، ذاتا کخیلان اونوی بکلوردی.

او صرده بوتون دیگر بلبلار چنکی دلاوره خبر ویردیله،
 «امداد امداد بلبل ده کیتدی» دیه باغرمغه باشلادیله. اوده قپوزلک
 کوپکک قوزونک معاونتی امر ایتدی. رجا ایلدی. نه ممکن.
 اونلر آرتق شهزادهیه تمامیه مدیون ایدیلر. هیچ ولی نهستلرینی
 بویله خائن قادینه تسلیم ایدرلمیدی؟ بو دفعه ده براقدیله.
 شهزاده صاغ سالم و موفق اولهرق چیقدی، قرق کون صکره
 شهره کلدی بلبلی همشیره سنه ویردی. اولجه کتیریلن کولک
 اوزرینه قونار قونماز او یله بر تغنییه باشلادی که ایشیدنلر
 حقیقتاً حیرت ایچنده قالیورلردی.

Iki *häm*-sırâ, bú dâf'â* tāmām*-ÿla *nā*-umîd¹
olmuşlardy, iş dūjulūrsa² ölüm³ muḥaqqâq*⁴ ydy. Nâ
japýp japýp-ta oğlanýn wügüd*-unú qaldyrmaly⁵;
qyz-da kädär*⁶-indän wafât*⁷ edâr böjlägä kändilärî-
dä qurtulmuş olúr⁸. Nihajât* äbä-ji jinä çäsrđylár.

‘Agüzâ düsündü⁹, taşyndý⁹, fı'l-ḥaqqá* iş fânâ°-
laşyjórdú¹⁰. *Şäh*-zadä-nin *be*-hämä ḥâl*¹¹ ölmäsî¹²
läzým*-dy. Nihajât*:

„Bu säfâr*¹³ *Čängî *Diļawâr-în kändisinî gätirt-
mälî¹³; °ejâr¹⁴ *şäh*-zadä buñä-da täşäbbüt*¹⁵ edärsä
jejäğejî täkmä äsr olúr“, dädi. Ärtäsî gün qyzýn
janýnâ gidip ryja°-kjar¹⁶ *ḥandä¹⁷-lärilä onún gōñül-
ünü aļdyqtán soñrâ¹⁸ sū şürât*-lä zawâl°-lyjý ölümä
sëwq*¹⁹ etmejâ başladý.

„Äfändigij²⁰-im, °gül war, *bülbül war; waqy'â²¹
dünjâ*-dá bunlaryn°-ämtäl*²²-i jóq, ämmä* sizä gāng,
güzäl bir-dä arqadaş läzým*-dyr“.

„*Birädär-ím jóq-mu?“

„Éwwät, güzälím; ämmä* ó ärkäk-tir; işi, güğü
war. Sizä *gül ilä *bülbül-ü gätirdi. *Čängî *Diļā-
wâr-în kändisinî gätirsä fânâ°²³-my olúr? *Čängî
*Diļawâr dänilän qyz, fı'l-waqy'â*²⁴ sizin qadar° güzäl
wä* *nāzik deñilsä-dä²⁵ jnâ dünjâ*-dá bir °tānā-dir.

*Hār šej° bilir, *ḥōš-şuḥbāt*²⁶-dir; taḥşil*²⁷-i
järiñdä; sazý

¹ § 197. ² ᄆ. 109, 2 u. ᄆ. 141. ³ ᄆ. 217, 5. ⁴ § 148.

⁵ ᄆ. 108 u. § 82. ⁶ § 130, 4. ⁷ [وَقَيْتَ] ᄆ. 282, 19. ⁸ § 91.

⁹ ᄆ. 110, 3. ¹⁰ § 69; ᄆ. 110, 4. ¹¹ § 219. ¹² ᄆ. 124, 3. 3. v. o.

¹³ ᄆ. 108, 5. 3. v. u. ¹⁴ ᄆ. 162. ¹⁵ § 153. ¹⁶ § 130, 7 u. § 179.

¹⁷ ᄆ. 324, 4. 3. ¹⁸ ᄆ. 200 u. ᄆ. 58. ¹⁹ ᄆ. 130, 1. ²⁰ ᄆ. 85.

²¹ § 206. ²² § 118, 1. ²³ § 130, 6; im O Udjeftiv. ²⁴ ᄆ. 344.

²⁵ § 45. ²⁶ § 195. ²⁷ § 147.

ایکی همشیره ، بود دفعه تمامیه نا امید اولشردی ، ایش
طویلورسه اولوم محقق ایدی . نه یایوب یاپوبده اوغلانک
وجودینی قالدیرمه لی قیزده کدرندن وفات ایدر ، بویله چه
کندیلری ده قورتولش اولور . نهایت ابه یی ینه چاغردیلر .
بجوزه دوشوندی طاشیندی فی الحقیقه ایش فنالشوردی .
شهزادنهک همه حال اولهسی لازمدی . نهایت :

— بو سفر چنکی دلاورک کندیسنی کتیرتملی ، اگر شهزاده
بوکاده تشبث ایدرسه بیه جکی تکمه آغیر اولور ، دیدی . ایرتسی
کون قیزک یاننه کیدوب ریاکار خنده لریله اونک کولکنی آلدقدن
صکره شو صورتله زواللی بی اولومه سوق ایتکه باشلادی .

— افندیجکم کل وار بلبیل وار واقعا دنیاده بونلرک امثالی
یوق اما سزه کنج ، کوزل برده آرقداش لازمدر .
— برادرم یوقی ؟

— اوت کوزلم اما او ارککدر ایشی کوچی وار . سزه کل
ایله بلبلی کتیردی . چنکی دلاورک کندیسنی کتیرسه فنا می اولور ؟
چنکی دلاور دنیلن قیز ، فی الواقع سزک قدر کوزل و نازک
دکلسده ینه دنیاده بردانهدر .

هر شی بیلیر خوش صحبتدر ، تحصیل پرندهدر ، سازی

sözü pāk mükämmäl*-dir. Güzäl waqt° gäcirmäk¹ için ejü bir arqadäs², bir *hämširä olür.

Wäqy°ä°, sizä bir šej° söjlämäk hadd*³-ým dejil; bundán dolajý⁴ 'afw*³-yñyzý istirhäm*⁵ edärim. Fäqat* sizä olan muhabbat°-im ó-qadar° cöqtur, *ki *här šej*⁶-i gjözä aldyryp⁶, dä'ima° sizin ejilijiniizi düşünürüm. Qardäšiniizi sewärsiniz, ó-da sizi sewär. Fäqat* dünjä*-dá bunlarla *bäräbär bir iş wär-dyr. Onü japmaq insän*-yn borğudur. Qardäšiniizin tämm*⁷ ewlänmäk⁸ časý onün için äñ mükämmäl* bir zewğä*⁹ ängaq olsä¹⁰ *Čängi *Dilawär olür“.

Qary gitdi; qyz düşünmejä başladı. Haqıqatan* qadynın sözləri qöşerü ydy; artyq syqylmaša başladı.

Aqsám *birädär-i galdiji zamán° *Čängi *Dilawär-i kändisinä arqadäs² olaraq gätirmäsini ryğä etdi, arqasyndan da äbä qadynın sözlärini söjlädi.

Bü fikr*-i 'hiç düşünmämis olan¹¹ *säh*-zadä bunü qabül* etmäk istämädi. İakin* qardäšinin ibramät*¹²-ynä tähammül*¹³ edämädi; ärtäsi günü üçüngü kşädý jaqtý, 'därwis jinä göründü¹⁴. Fikr*-ini açty. Qardäšinin *arzū-sunü tämäm*-yla onä aňlatdy¹⁵.

„Ämän°, *säh*-zadä-m, saqyn, gitmä, tählükä* pāk büjüktür. Ó 'ağüzä° qary sizi mähw*³ etmäk istejör. Zawäl°-ly *häm*-širä-ni aldatyjör¹⁵“.

¹ S. 108. ² S. 84. ³ § 130, 1. ⁴ § 36. ⁵ § 161. ⁶ § 68, 1 u. § 96, 1. ⁷ [Unä tämim]; § 132. ⁸ § 69 u. S. 110, 3. ⁹ f. von ج زewğ* Gatte; § 109. ¹⁰ § 80; S. 194, 4, 3. v. u. ¹¹ S. 179. ¹² § 151 u. § 115. ¹³ § 153. ¹⁴ S. 110, 3. ¹⁵ S. 108.

سوزی پک مکملدر. کوزل وقت کچیرمک ایچون ایی بر آرقه داش،
بر همشیره اولور.

واقعا سزه بر شی سویله مک حدم دکل، بوندن طولایی عفو یگزیری
استرحام ایدرم. فقط سزه اولان محبتیم او قدر چوقدر که هر شیئی
کوزه آلدیروب دائما سزک اییلکگزیری دوشنورم. قارده شکرزی سورسکز
اوده سزی سور. فقط دنیا ده بونلره برابر بر ایش وارد اونی
یا یحق انسانک بورجیدر. قارده شکرک تام اولنمک چاغی اونک
ایچون اک مکمل بر. زوجه آتجق اولسه اولسه چنگی دلاور اولور.
قاری کندی قیز دوشونمکه باشلادی. حقیقتاً قادینک سوزلری
طوغری ایدی، آرتق صیقلمغه باشلادی.

آشام برادری کلدیکی زمان چنگی دلاوری کندیسنه
آرقداش اوله رق کتیره سنی رجا ایتدی، آرقه سندن ده ایه
قادینک سوزلرینی سویلیدی.

بو فکری هیچ دوشونمه مش اولان شهزاده بونی قبول ایتمک
ایسته مدی. لکن قارده شنک ابراماتنه تحمل ایده مدی، ابرتسی
کونی اوچنجی کاغدی یاقدی، درویش ینه کوروندی. فکرینی
آچدی. قارده شنک آرزوسنی تامیله اوکا آکلادتدی.

— آمان شهزاده صاقین کیتمه تهلکه پک بویو کدر. او
عجوزه قاری سزی محو ایتمک ایستیور. زواللی همشیره کی آلداتیور.

„Hič olúr-mu¹? Bán *häm-*širä-má sóz wärdím; šimdi náşyl sözümdán nüķül^{*2} edärim. Sözündän dönماك din*-indän dönماك dämáktir. Bunú japá-mam³, *be-*hámá hál* bu iş olağáq, *Čängi *Diļawár galäğák; soñrasyný düşünürüz“.

„Ma*-dám°*ki *hár šej^{*4}-i gjozá aļyjór-suñuz, sizá ta'rif^{*4} edéjim: °Sarā-já girmädän⁵ bir karrā* dya-rydán „Čängi *Diļawár“ deǰá bāşyr-syñyz; ó-da „jarý bālinā qadár⁶ dön“ dār, dönārsiniz. Bir dahá hajqyr-syñyz; „būs-bütün dön“ dār. Ó-da olúr. °Hič qymyldanámazsyñyz⁷. Bir ücüngü dāf'á* sās-lānir-siniz⁸. „Jarý bālinā qadár° taş ol“ dār. Soñra bir dördüngü dāf'á* čāşrmašá māğbūr^{*9}-suñuz. Ó zamān° *jā¹⁰ kāndi čyqār *jāhōd¹⁰ „būs-bütün taş kāsıl¹¹“ dār. °Ejār bunú sōjlejağák olúr¹² išimiz fānā°. *Zirā taş olúr¹³ qalyrsyñyz; fáqat* čyqārsa qyrq dikānli¹⁴ bir daļ-y gāǰāt* uzún sačlarynā dolārsyñyz. İlk ön-ğā¹⁵ sizişalywārmāk¹⁶ istār, soñra sizinlā *bārābār galmeǰā māğbūr^{*9} olúr. Bunú gjozá aļyjórmusuñuz?“

„Allāh° kārîm^{*17}; qysmāt^{*18}-îm nā isā, ó olúr“.

„Pāki, ōjlä isā gāǰāt* uzún qyrq dikānli bir dāl wā* bir-dā ikinǰi bir át tādārūk^{*19} et. Allāh° mü-în^{*20}-îñ olşun; bizdān du'ā°, sizdān gāsārāt^{*21}“, dādî, wā* ortadān qā'ip^{°22} olđú.

¹ С. 194, 8. 3. v. u. ² С. 282, 9. ³ С. 111, 6 u. С. 139. ⁴ § 147. ⁵ С. 124, 10. 3. v. u. ⁶ § 42. ⁷ С. 110, 3; С. 111, 6. ⁸ § 69 u. С. 110, 3. ⁹ § 136. ¹⁰ *jā... *jā-hod entweder... oder. ¹¹ С. 109, 2. ¹² С. 164, 3. 3. v. u. ¹³ -suñuz ist hier zu supponieren. ¹⁴ § 52. ¹⁵ Korrekt: آن , ön-ğā. ¹⁶ С. 113, 9. ¹⁷ § 134; die Kopula „ist unterdrückt. ¹⁸ С. 282, 17. ¹⁹ § 155. ²⁰ § 152. ²¹ С. 282, 20. ²² § 132.

— هیچ اولورمی؟ بن همشیره سوز ویردم؛ شمدی نصل
سوزمدن نکول ایدهرم. سوزندن دونسک دینندن دونسک دیمکدر.
بونی یایههم، بهمه حال بو ایش اوله جق، چنکی دلاور کله جک
صکره سنی دوشونورز.

— مادامکه هر شیئی کوزه آلیورسکز، سزه تعریف ایده بهم:
سرایه کیرمه دن بر کره طیشاریدن «چنکی دلاور» دیه
باغیرسکز اوده «یاری بلکه قدر دون» دیر دونسکز. بر دها
حایقیرسکز «بوسبتون دون» دیر. اوده اولور. هیچ قیمیلدانه
مازسکز. بر اوچنچی دفعه سسله نیرسکز «یاری بلکه قدر طاش
اول» دیر. صکره بر دردنجی دفعه چاغیرمهه مجبورسکز او زمان
یا کندی چیقار یا خود «بوسبتون طاش کسیل» دیر. اگر بونی
سویله یه جک اولورسه ایشمز فنا. زیرا طاش اولور قالیرسکز
فقط چیقار سه قرق دیکنلی بر دالی غایت اوزون صاچلرینه دولارسکز
ایلک اوخه سری صالیورمک ایستهر، صوکره سزکله برابر کلمکه
مجبور اولور. بونی کوزه آلیورمیسکز؟

— الله کریم، فسمتم نه ایسه او اولور.

— یکنی اویله ایسه غایت اوزون قرق دیکنلی بر دال و برده
ایکجی بر آت تدارک ایت. الله معینک اولسون، بزدن دعا سزدن
جسارت دینی و اورتادن غائب اولدی.

*Šāh-*zādā lewāzymāt*¹-ý tāmām*-ļajýngā² joļá *rāwān³ olúp qýrq gūn šoñrá *Cāngi *Dilāwār-iñ šarāj-ynā muwāšālāt*⁴ etdī. Wā* jārā inmādān⁵ gūr bir sās ilā:

„*Cāngi *Dilāwār“ dejā bāerdý.

Bālinā qadār° döndü. Lākin* ġāsārāt*-inī qā'ip° étmādi. Šiddāt*⁶-lā bu kālimā*-ji tākrār*⁷ etdī.

Jālyñyz kāndisindā sōz sōjlamāk hāšša*-sy bāqi⁸ qalmāq üzārā⁹ būs-bütün döndü.

Ücüngü dā jarý bālinā qadār° tās kāsildi; dördüngü hajqyrys¹⁰-ynda qýz ādam*-ýñ ġāsārāt*-inā šašýp kim oļdu/unú añlamāq ičün⁹ dyšaryjá čyqtý. *Šāh-*zādā-niñ hūsn* ü° *ān-ý onú hajrān* etdī. Müddāt*-i 'ömr*¹¹-ündā kimseji séwmāmiš, muħabbāt°-iñ nā oļdu/unú añlamamyš ydy. Fáqat* bir ġörüs¹⁰-tā onú sewdī.

*Šāh-*zādā dahý qyzā qaršý¹² muħabbāt° dıjdu. Qýz janýnā ġālmış idi. Ma'newi*¹³ bir qūwāt* kāndisini ġonúq¹⁴ ħāl*-indān qurtardý; ālindāki¹⁵ dal-ý šalladı, qyzý zābt*¹⁶ etdī. Qýz dāli-qanly¹⁷-nyñ ġāsārāt*-inā hajrān* wā* hūsn* ü° *ān-ynā māftün*¹⁸ oļaraq *bārābār-ġā gitmejä rāzý¹⁸ oļdu. Ikingi atā bindi. Qýrq gūn šoñrá *šāhr-ā wāšýl*¹⁸ oļduļar.

Dōserú *hām-*širā-siniñ janýnā ġötürdü. Dahā ilk gündān i'tibārān*¹⁹ iki qýz bir-birlāriñi šoñ dā-rāġā²⁰ sewmejä bašladıļar. 'Ādātā²¹

¹ С. 270, 14. З. в. и. ² § 69 и. С. 209, 5. ³ § 186. ⁴ § 149. ⁵ С. 124. ⁶ С. 282, 17. ⁷ § 130, 6. ⁸ § 132. ⁹ § 71. ¹⁰ С. 216, 2. ¹¹ § 130, 3. ¹² С. 66. ¹³ § 139, 8. З. ¹⁴ Für vor-refteš طوكوق ġonúq. ¹⁵ § 44, 2. ¹⁶ § 130, 1. ¹⁷ С. 83, 3. З. ¹⁸ § 136. ¹⁹ С. 58; § 159 и. § 204. ²⁰ С. 282, 19. ²¹ § 206.

شهنزاده لوازماتی تمام‌الاینجه یواہ روان اولوب قرق کون صوکره
چنگکی دلاورک سراینه مواصلت ایتدی. ویره اینمه دن کور برسس ایله:

— چنگکی دلاور دیه باغیردی .

بلنه قدر دوندی . لکن جسارتی غائب ایتدی . شدتله

بو کلمه‌یی تکرار ایتدی .

یا لکتر: کندیسنده سوز سویله مک خاصه سی باقی قالمق اوزره

بوسبوون دوندی .

اوپنچی ده یاری بلنه قدر طاش کسیلدی دردنجی حایقیریشنده

قیز آدمک جسارته شاشوب کیم اولدیغنی آکلامق ایچون

طیشاری یه چیقدی . شهنزاده نک حسن و آنی اونی حیران ایتدی .

مدت عمرنده کیمسه‌یی سومه‌مش ، محبتک نه اولدیغنی آکلاماش

ایدی . فقط بر کوروشده اونی سودی .

شهنزاده دخی قیزه قارشو محبت طوبیدی . قیز یانه کلمش ایدی .

معنوی بر قوت کندیسنی دونوق خالندن قورتاردی ، النده کی دالی

ساللادی قیزی ضبط ایتدی . قیز دلیقانلینک جسارته حیران

و حسن و آنه مفتون اوله‌رق برابرجه کیتمکه راضی اولدی .

ایکنجی آته ییندی . قرق کون صکره شهره واصل اولدیلر .

دوغری همشیره سنک یانه کورتوردی . دها ایلک کونندن

اعتباراً ایکی قیز بربرلینی صوک درجه سومکه باشلادیلر . عادتاً

iki *häm-*sīrā oļduļār; ikisi dā¹ gāng, ikisi dā¹ güzāl,
ikisi dā¹ sewimlī²-j-idi.

*Šāh-*zādā jīnā išinā, maʒaza-synā dewām^{*3}-ā
bašladý. Iki *häm-*sīrā *šāh-*zādā-nīn ʿawdāt*-inī
išīdīngā⁴ hiddāt^{*5}-lārindān nā japaǵaqlaryný šašyrýp
qaldýlār. Artyq fālakāt* muħaqqāq* ydý. Hālā
*Cāngī *Dilāwār gibī āsrār*-*āngīz qýz-ļa-da ünsijāt^{*6}
*pejdā-syndān šonrá! Ābā qarý *Cāngī *Dilāwār-īn
gāldijindān āmīn^{*7} oļmaq ičün qyzýn ewinā gitdi.
*Cāngī *Dilāwār qadynýn girmāsinā müsāʿadā^{*8} etmādi.
Etdijī ufāq bir išārāt^{*9} üzarinā soqaqtā buļunān qarý
müdhis* bir wā*-wejlā* qopardý. Bú onún šon sözü
ydy. Ó ātnā^o-dá qarýnýn *hām¹⁰ dilī tutuldu¹¹,
*hām-dā¹⁰ gjozlārī ʿkjør oļdu. Mālʿun^{*12} ġāzā^o-syný
buldu.

Bir qáč ġün šonrá *Cāngī *Dilāwār *Šāh-*zā-
de-jā dādi *ki:

„Pādýšāh-ý bir dahā ġördüjünüz zamān° jāmejā
daʿwāt* edīniz, wā* bir ħālymýz wār, tākmīl* bir
ordujū istiʿāb^{*13} edār; birdā jumurṭamýz wār, *ki
bütün āhālī¹⁴ jāśā¹⁵, jīnā artār, dējīniz. Ó bundān
čóq šěj° añlār.

Ejár *ārzū edārsā wükālā⁻¹⁶nýn da ġālmāsini
tāmānnī¹⁷ edārsin“.

„Āmān°, nāşyl oļur? Biz ʿpādýšāh-ý nāşyl daʿ-
wāt* edā biliris¹⁸? Birdā dādijin ħāly ilā jumurṭā
nārādā? Bōjlā bir šěj° nāşyl mümkin* oļur?“

¹ ̄. 102. ² ̄. 217, 5 n. § 52. ³ § 130, 6. ⁴ ̄. 209, 5.
⁵ § 130, 5. ⁶ § 140. ⁷ § 134. ⁸ § 149. ⁹ ̄. 295, 3. 3. ¹⁰ § 103.
¹¹ ̄. 109, 2. ¹² § 136. ¹³ § 161. ¹⁴ ̄. 262. 5 n. § 120, 2.
¹⁵ § 80. ¹⁶ ̄. 264, 12. ¹⁷ § 153. ¹⁸ ̄. 112, 7.

ایکی همشیره اولدیلر ایکسی ده کنج ، ایکسی ده کوزل ،
ایکسی ده سویملی ایدی .

شهزاده ینه ایشه ، مغازه سنه دوامه باشلادی .

ایکی همشیره شهزاده نك عودتنی ایشیدنجه حدتلندن نه
یاه جقلرینی شاشیروب قالدیلر . آرتق فلاکت محقق ایدی .
هله چنکی دلاور کبی اسرارانکیز قیرلاده انسیت پیداسندن
صکره ! آبه قاری چنکی دلاورک کلدیکندن امین اولق ایچون
قیرک اوینه کیتدی . چنکی دلاور قادینک کیرمه سنه مساعده ایتدی .
ایتدیکی اوفاق بر اشارت اوزرینه سوقاقده بولنان قاری مدهش
بر اوویلا قویاردی . بو اونک صوک سوزی ایدی . او ائشاده
قارینک هم دیلی طوتولدی هم ده کوزلری کور اولدی . ملعون
جزاسنی بولدی .

بر قاچ کون صوکره چنکی دلاور شهزاده یه دیدی که :

— پادشاهی بر دها کوردیکلر زمان میکه دعوت ایدیکز و بر
خالیمز وار تکمیل بر اردویی استیعاب ایدر ، برده یمورطه مز
وار که بتون اهالی بیسه ینه آرتار دیکر . او بوندن چوق شی آکلار .
اگر آرزو ایدر سه وکلانک ده کلمه سنی تمی ایدر سک .

— آمان نصل اولور ؟ بز پادشاهی نصل دعوت ایده بیلیرز ؟
برده دیدیکل خالی ایله یمورطه نرده ؟ بویله برشی نصل نمکن اولور ؟

„Síz bānīm sōjladijimī °pād_yšāhā tākrār* ēdīniz;
ötāsī bañā °a'id*¹-dir“.

*Šāh.*zādā qyzýñ *arzū-sunú ifā° etdī. °Pād_y-
šāh da māmñunijāt*²-lā qabûl* etdī. Jumurtā ilā
ħalyjý isīdīngā³ „āğāba° bunú nārādā isītdim“ dejā
düşünmejā başladý. Lākin* °ħīc-dā °aql*⁴-ynā gāl-
mejordu.

Ta'jīm*⁵ edīlān günú °pād_yšāh wūkālā° ilā *šāh-
*zādā-nīñ qona⁶-ynā gāldilār. °Bāğčā-dā ordú ičün ħaly
jajyldý⁷; askār* gāldī, häpsi⁸ oturdú, ħaly dabā bōs
ydy. °Askār*-ā jāmək wārildī⁷. Bu jāmək bir tāk
jumurtā-j-ydy. °Askār* °ojdú; jumurtā qałdý.

°Pād_yšāh-ýñ maşasynýñ üzärindā billūr° birṭabaq
ičinā parlaq bir ālmās qonmūštu⁷. Sofra*-dā bułu-
nanlar bunún ġāsāmāt*⁹-inā ħajrāt*-dā qałyjorlardy.

Jāmāk bitdik^{tān} şonrá *Čāngī *Diłāwār kimsā
ğjormādān ṭaşý alyp °pād_yšāh-ýñ ġāb°-inā qajdyrdý¹⁰.
Bir āz şonrá ālmās ortadā ġjörülmejingā *ħār *kās
šaşyrdý; *ħār ṭarāt* arandyóy⁷⁺¹² ħāl*-dā¹³ bułunā-
mady⁷⁺¹⁴. *Čāngī *Diłāwār bułunanlarýñ ġümlä*-
siniñ üstünü joqlamasyný ryğā° etdī.

°Pād_yšāh °hāmān qabûl* etdī. Wüzārā° *diğār
bir ođajā čākilúp¹⁵ üzārlāri arandyśa-da¹⁶ °ħīc bir
nātiğā*¹⁷ ħaşýl*¹ ólmady; °pād_yšāh ħajrāt*-dā qałaraq
dādī, *ki:

¹ § 132. ² § 136 u. § 140. ³ Ḳ. 209, 5. ⁴ § 9. ⁵ § 147.
⁶ Ḳ. 217, 9. ⁷ Ḳ. 109, 2. ⁸ [هپسى] ⁹ Ḳ. 282, 20. ¹⁰ § 68, 1.
¹¹ Ḳ. 111, 5 u. Ḳ. 209, 5. ¹² § 93. ¹³ Ḳ. 202: während, indem,
obwohl. ¹⁴ Ḳ. 111, 6. ¹⁵ Passive Form mit reflexiver Bedeutung.
¹⁶ Ḳ. 110, 3 u. Ḳ. 148. ¹⁷ Form فَعِيْلَت.

— سز بنم سوبله دیکمی پادشاهه تکرار ایدیکنز اوته سی بکا عانددر .
شهرزاده قیزک آرزوسنی ایفا ایتدی . پادشاهده ممنونیتله قبول
ایتدی . یومورطه ایله خالی بی ایشیدنجه « عجباً بونی زرده
ایشیتدم » دیه دوشومککه باشلادی . لکن هیچ ده عقلنه کلیوردی .
تعین ایدیلن کونئی پادشاه وکلا ایله شهرزاده نك قوناغنه کلدیله .
باغچهده اردو ایچون خالی یاییلدی ، عسکر کلدی ، هپسی
اوتوردی ، خالی دها بوش ایدی . عسکره یك وپرلدی . بو یك
بر تک یومورده ایدی . عسکر طویدی یورطه قالدی .
پادشاهک ماصه سنک اوزرنده بلور بر طباق ایچنه پارلاق بر
الماس قوغمشدی . سفرده بولونانلر بونک جسامتنه حیرته
قالیوردی .

یک بیتدکنن صوکره چنکی دلاور کیسه کورمه دن طاشی
آلوب پادشاهک جینه قایدردی . بر آز صوکره الماس اورته ده
کوروله نیجه هرکس شاشیردی ، هر طرف آراندیغی حالده
بولونه مدی . چنکی دلاور بولونانلرک جمله سنک اوستی یوقلامه سنی
رجا ایتدی .

پادشاه همان قبول ایتدی . وزرا دیگر بر او طه یه چکیلوب
اوزلری آراندیسه ده هیچ بر نتیجه حاصل اولدی ، پادشاه
حیرته قاهه رق دیدی که :

„Ämän°, náşyl olúr? kimsä-dä jóq¹; ístā bān dā ğāb°-lārimī čewinjórum“, dejingä táş jārā juwarlandý.

*Hār *kās nā japaġasyný šaşyrýp qaldý. °Pādy-šāh ālmasýn náşyl ğāb°-inā girdijinā ħajrāt* edijór; bú ġarīb*² ħāl*-ā bir ma'nā* wārāmejordu.

Nihājāt* bir müddāt* soñrá wādā*³ ilā °awdāt* etdí. Bir °haftā soñrá *šāh*-zādā ilā qyzý dawāt* ejlädi.

*Čangi *Dilāwār dāli-qanly-jā bir *gül, qyzā da bir qaranfīl* wārdí. Šurāt*-i ħarākāt*-lārinā dā'ir*⁴ dā éjġā⁵ ta'limāt*⁶-dā buľundú. Huzur*⁷-ā ġāldiklārinā⁸ °pādyšāh *gül-ū soñ dārāġā* bejanúp *šāh*-zādā-dān istādi; fáqat* başqasynā wārilāġejini *bāhānā edārāk °pādyšāh-ý rádd*⁹ ejlädi.

Hüküm*¹⁰-dār¹⁰ bu ħāl*-ā muġbārr*¹¹ olarāq ħiddāt* etdisä-dā ħiss* etdirmādi. Jamāktān soñrá wālidā*¹²-lārinin buľunduǵu maġall*-dān ġāčār-kān¹³ *šāh*-zādā šāġ omuzunā *gül-ū, sulťān*-da sōl omuzunā qaranfīl*-i qojdulār. Qadýn *gül-ū qoqlajýp jawāš jawāš¹⁴ jary bālinā qadār° ġömüldüjü jārđān čyqtý. Qaranfīl*-i qoqlajýnġa āski qūwāt* wā* ġüzällijini tákrār* iktisāb*¹⁵ etdí. *Šāh*-zādā ilā sulťān* qadynýn ālini öptülār, oñā ħürmāt*¹⁶ ũ° muġabbāt° ġöstārdilār. Qadýn da muġabālā*¹⁷-dā buľundú; üçü dā bir müddāt* āġladylār:

°Pādyšāh bu ħarākāt*-lārdān dolajý¹⁸ féwqa 'l-ādā* ħiddāt*-lānıp¹⁹ ođajā ġālingā *šāh*-zādā-jā dāđiki:

¹ ©. 47, 13. 3. v. u. ² § 134. ³ § 130, 6. ⁴ § 132 u. § 42. ⁵ § 33. ⁶ § 147 u. § 115. ⁷ ©. 282, 9. ⁸ § 94. ⁹ § 130, 1.

¹⁰ § 130, 3 u. § 191. ¹¹ Form مفعول. ¹² § 132 u. § 109. ¹³ ©. 211, 9. ¹⁴ § 33. ¹⁵ § 159. ¹⁶ ©. 282, 18. ¹⁷ § 149. ¹⁸ § 36. ¹⁹ § 69 u. ©. 110, 3.

— آمان نصل اولور ؟ کیسمه ده یوق ایشته بن ده جیبلیمی

چویریورم دینجه طاش یره یوارلانندی .

هر کس نه یاپه جغنی شاشیروب قالدی . پادشاه الماسک نصل

جینه کیردیکنه حیرت ایدیور، بوغریب حاله بر معنی ویره میوردی .

نهایت بر مدت صوکره وداع ایله عودت ایتدی . بر هفته

صوکره شهزاده ایله قیزی دعوت ایلدی .

چنکی دلاور دلیقانیلی یه بر کل قیزه ده بر قرانفل ویردی . صورت

حرکتلرینه دائرده ایجه تعلیماتده بولوندی . حضوره کلد کلرنده

پادشاه کلی صوگ درجه بکنوب شهزاده دن ایستدی فقط باشقه سنه

ویریله جگنی بهانه ایدرک پادشاهی رد ایلدی .

حکمدار بو حاله مغبر اوله رق حدت ایتدیسه ده حس ایتدیرمدی .

یمکن صوکره والده لرینک بولوندیغی محلدن کچرکن شهزاده صاغ

اوموزینه کلی سلطان ده صول اوموزینه قرانفلی قویدیلر . قادین

کلی قوقلایوب یواش یواش یاری بلنه قدر کومولدیکی یردن

چیقدی . قرانفلی قوقلاینجه اسکی قوت و کوزلکنی تکرار اکتساب

ایتدی . شهزاده ایله سلطان قادینک النی اویدیلر، اوکا حرمت و محبت

کوستردیلر . قادین ده مقابله ده بولندی ، اوچی ده بر مدت آغلادیلر .

پادشاه بو حرکتلردن طولایی فوق العاده حدتلوب اوطنیه

کلنجه شهزاده یه دیدی که :

„Ej hā'in*! Bān saṅá bú-qadar° muḥabbát° ü° luṭf*¹ gjoštārdijim ḥāl*-dá sán bi²l-ḥāṣṣá* bānī mah-ḡūb*³ etmāk maqṣad*-ilā ṭaṣy ḥilá*⁴ ilā ḡāb*-im ā qojdūn. Sāndān istādijim čičejī baṅá wārmādiṅ wā* inād*⁵-yla *ḥār *kās-in ḥaqarāt*⁶ edūp jüzünā tükür-düjü ó māl'üne*³⁺⁷-já wārdīn. Fazlá* ojarāq anā qaršy ḥürmāt* ü° muḥabbát° izḥār*⁸ etdīn; öpüštünüz°⁹, ašlāštyñyz°.

Sán 'idām*⁸-á müstāḥāq*¹⁰-syñ; fáqat* sānī 'āfw*¹¹ edjörüm. °Pādyšāḥ bunlaryñ 'para-synā gjoz dikti dá öldürtdü¹² dāmāsünlär¹³. Git, gjoz-üm sānī bir dahā gjörmāsin¹³; qardašyñ ilā *šāhr-i tār*¹¹ edūp bašqa jārdā iqāmāt*¹⁴ édiñ.“

Bú sözlār üzarinā *Čāngi *Diḷawār °pādyšāḥ-ā tāqarrúb*¹⁵ etdi.

„Pādyšāḥ-ým, kāndi ewlād°-laryñyzý-my ḥuzūr*-uñuzdān ṭard*¹¹ wā* māmlakāt*-dān tāb'id*¹⁶ edijör-suñuz. Babā anā muḥabbāt°-indān bú-qadar° zamān° māḡūr*³ qaldyqlary jätismādi-mi^{9?}“

„Nā dāmāk; bānim ewlād°-ým jóqtur; lākin* °ejār bu ḡjānāt*¹⁴-i irtikāb*¹⁴ etmāmiš olājdy¹⁵, onū wālī*-āhd*¹⁹ našb*¹¹ edāḡāktim.“

„Pādyšāḥ-ým, müsā'adā*bujurulırsa, mās'āle*²⁰. jī 'arż*¹¹ edejim“ de jā bütün wuqū'at*²¹-y āñ kücüük noqta*²²-synā qadar° añlatdy. °Pādyšāḥ kāmāl*-y ḥajrāt* ü° tā'attūr*¹⁵-lā diñlādiktān soñrā ḥaqīqat*-yñ šū šürāt*-lā tāzāḥūr*²³ etmāsindān fewq^a 'l-'adā* māmñün*³ öldü. Ḥarām*-inā etdijī ḥaq*³-syzly²⁴-ā

¹ § 130, 3. ² § 217. ³ 136. ⁴ §. 282, 17. ⁵ § 130, 5. ⁶ §. 282, 20. ⁷ § 109. ⁸ § 151. ⁹ §. 110, 4. ¹⁰ [Ḥuś müsta-ḥqyq]; § 162 u. § 43. ¹¹ § 130, 1. ¹² §. 108, 5. 3. v. u. ¹³ §. 111, 5. u. § 72. ¹⁴ §. 282, 21. ¹⁵ § 153. ¹⁶ § 147. ¹⁷ 159. ¹⁸ §. 170. ¹⁹ § 175 (öḡne İzāfat). ²⁰ §. 282, 23. ²¹ §. 282, 9 u. § 115. ²² §. 282, 18. ²³ § 155. ²⁴ §. 83 u. § 53.

— ای خائن! بن سکا بوقدر محبت و لطف کو ستردیکم حالده سن بالخاصه بنی محبوب ایتمک مقصدیله طاشی حیلہ ایله جیبمه قویدک . سندن ایستدیکم چیچکی بکا ویرمه دک و عنادینه هر کسک حقارت ایدوب یوزینه نوکوردیکی اولمغونهیه ویردک . فضلہ اوله رق آکا قارشی حرمت و محبت اظهار ایتدک او پوشدیکز آغلاشدیکز . سن اعدامه مستحقسک فقط سنی عفو ایدیورم . پادشاه بونلرک پاره سنه کوزه دیکدی ده اولدورتدی دیمه سونلر . کیت کوزم سنی بردها کورمه سین ، قارداشک ایله شهری ترک ایدوب باشقه برده اقامت ایدک .

بوسوزلر اوزرینه چنکی دلاور پادشاهه تقرب ایتدی .
— پادشاهم کندی اولادلی یکنری می حضوریکزدن طرد و مملکتدن تبعید ایدیورسکز . بابا آنا محبتندن بوقدر زمان مهجور قالدقلمی
یتشمیدی؟

— نه دیمک بنم اولادم یوقدر ؛ لکن اگر بوخیانتی ارتکاب ایتمش اولهیدی اونوی ولی عهد نصب ایده جکدم .

— پادشاهم مساعده بیوریلورسه مسئلهیی عرض ایدیم دیه بتون وقوعاتی اک کوچوک نقطه سنه قدر آکلاتدی . پادشاه کمال حیرت و تأثرله دیکله دکدن سوکره حقیقتک شو صورتله تظاهر ایتسندن فوق العاده ممنون اولدی . حرمنه ایتدیکی حقسرلغه

şón dārāğá* *pāšimān (°pišmān) öldú, 'áf* dilādi, °hāmān ewlād°-laryny quğaqlady¹; ewlād°-lary isā äbewejn°²-lärini bulduqlaryndān ɟolajý³ pāk mäs- 'ūd*⁴ ü° mäsrûr*⁴ öldulār.

äl-Ḥaşýl!°⁵ *hār *kās māmñûn*⁴ öldú. Bunúñ üzärinā *Şāh-*zādā *Ĉāngi *Dilāwār-i ałdy; qýrq gún, qýrq geğā šänlik⁶ japyldý.

Sultān*-ý da *digār bir °pādýšāh ałdy, iki *hām- *širā dā qahr*⁷-laryndān wāfat* etdilār.

¹ § 69. ² § 112 (niçt äbüwejn). ³ § 36. ⁴ § 136.
⁵ § 105 u. § 132. ⁶ § 53. ⁷ § 130, 1.



صوڪ درجه پشيمان اولدى ، عفو ديلهدى ، همان اولادلىرىنى
قوجاقلادى ، اولادلىرى ايسه ابوينلىرىنى بولدقلىرىدىن طولاي پك
مسعود و مسرور اولدىلر .

الحاصل هر كس ممنون اولدى . بونك اوزرىنه شهزاده چنكى
دلورى آلدى قرق كون قرق كيجه شنك ياپىلدى .
سلطانىده ديكر بر پادشاه آلدى ، ايكي همشيرده قهرلىرىدىن
وفات ايتدىلر .



Verlag des Verlags in Leipzig

Verlag des Verlags in Leipzig

Verlag des Verlags in Leipzig



The main body of the page contains several columns of text, which are extremely faint and illegible due to the quality of the scan. The text appears to be a formal document or a book page, possibly containing a list or a detailed report.



Julius Groos, Verlag in Heidelberg.



Methode Gaspey-Otto-Sauer

zur
Erlernung der neueren Sprachen.

„Die Welt am Ende des 19. Jahrhunderts steht unter dem Zeichen des Verkehrs; er durchbricht die Schranken, welche die Völker trennen, und knüpft zwischen den Nationen neue Beziehungen an.“ Wilhelm II.

Les manuels destinés à l'enseignement d'après la méthode Gaspey-Otto-Sauer ont acquis une renommée universelle. Les avantages qui les distinguent, et par lesquels ils se sont frayé une voie en concurrence avec des milliers d'ouvrages analogues, sont dus non seulement à la modicité du prix, à une belle impression et à une reliure élégante et solide, mais surtout à l'alliance heureuse de la théorie et de la pratique; à une structure claire, simple et scientifique de l'édifice grammatical proprement dit dans lequel se trouvent combinés des exercices pratiques de conversation; à la manière conséquente avec laquelle ont été mis en œuvre les résultats du problème posé et résolu ici pour la première fois avec cette clarté.

Les nouvelles éditions sont continuellement revues et corrigées pour les maintenir à la hauteur du temps et de la science.

Die Lehrbücher der Methode Gaspey-Otto-Sauer haben sich innerhalb der letzten Jahrzehnte einen Welt-ruf erworben. Ihre Vorzüge, vermöge deren sie sich durch Tausende ähnlicher Bücher Bahn gebrochen, bestehen neben billigem Preise und guter Ausstattung in der glücklichen Vereinigung von Theorie und Praxis, in dem klaren wissenschaftlichen Aufbau der eigentlichen Grammatik, verbunden mit praktischen Sprechübungen, in der consequenten Durchführung der hier zum erstenmal klar erstellten Aufgabe; den Schüler die fremde Sprache wirklich sprechen und schreiben zu lehren.

Die neuen Auflagen werden unablässig verbessert und auf der Höhe des Sprachstudiums erhalten.

The textbooks of the Gaspey-Otto-Sauer method have acquired a universal reputation. The chief advantages, by which they compare favorably with thousands of similar books, are lowness of price and good appearance, the happy union of theory and practice, the clear scientific basis of the grammar proper combined with practical conversational exercises, and the system, here conceived for the first time and consistently carried out, by which the pupil is really taught to speak and write the foreign language.

The new editions are constantly improved and kept up to date.

Klein

Elem

Klein

Kleine

Kleine

Kleine

Kleine

Arabi

Schläffe

Arabi

Kleine

Bulgar

Schläffe

Chines

Schläffe

Kleine

Schläffe

Dänisc

Schläffe

Duala

Englisc

Schläffe

Englisc

Kleine

Schläffe

Englisc

Materi

Englisc

Handb

Метһоде Гаѕреу=Отто=Сауер.

Арабиѕһе Ауѕгабе.

Kleine deutѕһе Sprachlehre für Araber von Hartmann M. Pf. 3.—

Հայերու Հոճար (Armeniѕһе Ауѕгабе).

Elem. English Grammar f. Armenians by Gulian 3.—

Българско издание (Bulgariѕһе Ауѕгабен).

Kleine deutѕһе Sprachlehre für Bulgaren von Gawriyѕһy. 3. Aufl. 2.40

Kleine engliѕһе Sprachlehre für Bulgaren von Gawriyѕһy 2.40

Kleine franзosiѕһе Sprachlehre für Bulgaren von Gawriyѕһy 2.40

Kleine ruffiѕһе Sprachlehre für Bulgaren von Gawriyѕһy 2.40

Daniѕһе Ауѕгабе.

Kleine deutѕһе Sprachlehre für Dänen von Sorenfen 2.40

Deutѕһе Ауѕгабен.

Арабиѕһе Konverѕations-Grammatik von Harder. 2. Aufl. 10.—

Schlüssel dazu von Harder. 2. Aufl. 2.80

Арабиѕһе Chrestomathie von Harder 10.—

Kleine арабиѕһе Sprachlehre von Harder 3.—

Bulgariѕһе Konverѕations-Grammatik von Gawriyѕһy 4.60

Schlüssel dazu von Gawriyѕһy 1.60

Chinesiѕһе Konverѕations-Grammatik von Seidel 8.—

Schlüssel dazu von Seidel 1.—

Kleine chinesiѕһе Sprachlehre von Seidel 2.—

Schlüssel dazu von Seidel —.80

Daniѕһе Konverѕations-Grammatik von Wied. 3. Aufl. 5.—

Schlüssel dazu von Wied. 3. Aufl. 1.60

Duala-Sprachlehre und Wörterbuch von Seidel. 2.—

Engliѕһе Konverѕations-Grammatik von Gaѕpeу-Runge. 26. Aufl. 4.—

Schlüssel dazu von Runge. 6. Aufl. 1.60

Engliѕһе Konverѕations-Lesebuch von Gaѕpeу-Runge. 6. Aufl. 3.—

Kleine engliѕһе Sprachlehre von Otto-Runge. 3. Aufl. 1.80

Schlüssel dazu von Runge —.80

Engliѕһе Geѕprache von Runge. 3. Aufl. 1.80

Materialien z. Uberѕetzen ins Engliѕһе von Otto-Runge. 4. Aufl. 1.80

Engliѕһе Chrestomathie von Süpfle-Wright. 9. Aufl. 3.60

Handbuch engliѕһer und deutѕһer Idiome von Lange 1.60

Methode Gaspey = Otto = Sauer.

Deutsche Ausgaben.

	M. Pf.
Engl.-Sprachlehre und Wörterbuch von Seidel	2.—
Kleine finnische Sprachlehre von Neuhaus	2.—
Französische Konversations-Grammatik von Otto-Süpfle. 29. Aufl.	3.60
Schlüssel dazu von Süpfle. 6. Aufl.	1.60
Franz. Konv.-Lesebuch von Otto-Runge. I. 10. Aufl., II. 5. Aufl. à	2.40
Franz. Konv.-Leseb. f. Mädchsch. v. Otto-Runge. I. 5. Aufl., II. 3. Aufl. à	2.40
Kleine französische Sprachlehre von Otto-Süpfle. 11. Aufl.	2.80
Schlüssel dazu von Süpfle. 3. Aufl.	1.20
Französische Gespräche von Otto-Runge. 9. Aufl.	1.80
Französisches Lesebuch von Süpfle. 11. Aufl.	3.—
Materialien z. Übersetzen ins Französische von Runge	1.80
Hausa-Sprachlehre und Wörterbuch von Seidel	4.—
(Auch unter den Titeln: La langue haoussa. — The Hausa language.)	
Italienische Konversations-Grammatik von Sauer. 13. Aufl.	3.60
Schlüssel dazu von Cattaneo. 5. Aufl.	1.60
Italienisches Konversations-Lesebuch von Sauer. 5. Aufl.	3.60
Italienische Chrestomathie von Cattaneo. 3. Aufl.	2.40
Kleine italienische Sprachlehre von Sauer. 11. Aufl.	1.80
Schlüssel dazu von Cattaneo. 3. Aufl.	1.—
Italienische Gespräche von Sauer-Motti. 6. Aufl.	1.80
Übungsstücke zum Übers. a. d. Deutsch. i. Ital. v. Cardelli. 5. Aufl.	1.60
Japanische Konversations-Grammatik von Plaut	6.—
Schlüssel dazu von Plaut	2.—
Marokkanische Sprachlehre von Seidel	3.—
Neugriechische Konversations-Grammatik von Petraris. 2. Aufl.	6.—
Schlüssel dazu von Petraris. 2. Aufl.	2.—
Lehrbuch d. neugriechischen Volkssprache von Petraris	3.—
Neuperische Konversations-Grammatik von Beck	10.—
Schlüssel dazu von Beck	7.—
Niederländische Konversations-Grammatik von Valette. 3. Aufl.	4.80
Schlüssel dazu von Valette. 3. Aufl.	1.60
Niederländisches Konv.-Lesebuch von Valette. 2. Aufl.	2.80
Kleine niederländische Sprachlehre von Valette. 4. Aufl.	2.—
Polnische Konversations-Grammatik von Wicherkiewicz. 4. Aufl.	5.—
Schlüssel dazu von Wicherkiewicz. 4. Aufl.	2.—
Kleine polnische Sprachlehre von Szymant	2.—
Schlüssel dazu von Szymant	1.—
Portugiesische Konversations-Grammatik von Ey. 2. Aufl.	4.80
Schlüssel dazu von Ey. 2. Aufl.	1.60
Kleine portugiesische Sprachlehre von Nordgjen-Ey. 5. Aufl.	2.40

Methode Gaspey = Otto = Sauer.

Deutsche Ausgaben.

	M. Pf.
Rumänische Konversations-Grammatik von Lopera	4.60
Schlüssel dazu von Lopera	1.60
Russische Konversations-Grammatik von Fuchs. 6. Aufl.	5.—
Schlüssel dazu von Fuchs. 6. Aufl.	2.—
Russisches Konversations-Lesebuch von Werthaupt	2.—
Kleine russische Sprachlehre von Mottl. 4. Aufl.	2.—
Schlüssel dazu von Mottl. 4. Aufl.	1.—
Schwedische Konversations-Grammatik von Walter(-Lund). 3. Aufl.	5.—
Schlüssel dazu von Walter(-Lund). 3. Aufl.	1.60
Kleine schwedische Sprachlehre von Fort. 3. Aufl.	2.—
Schlüssel dazu von Fort	1.—
Serbische Konversations-Grammatik von Petrovitch	4.—
Schlüssel dazu von Petrovitch	1.60
Spanische Konversations-Grammatik von Sauer-Ruppert. 10. Aufl.	4.—
Schlüssel dazu von Ruppert. 4. Aufl.	1.60
Spanisches Lesebuch von Arteaga	3.60
Kleine spanische Sprachlehre von Sauer. 8. Aufl.	2.—
Schlüssel zur kleinen spanischen Sprachlehre von Runge. 3. Aufl.	1.—
Spanische Gespräche von Sauer. 4. Aufl.	1.80
Spanische Rektions-Liste von Sauer-Rorbgien	1.60
Suahili-Konversations-Grammatik von Seidel	5.—
Schlüssel dazu von Seidel	2.—
Suahili-Wörterbuch von Seidel	2.40
Ungarische Konversations-Grammatik von Maschner	5.—
Schlüssel dazu von Maschner	1.60
Türkische Konversations-Grammatik von Jehlitschka	8.—
Dazu: Umschreibung der türkischen Übungsküchle in Lateinschrift von Selmiting	—80
Schlüssel zur Türkischen Konv.-Grammatik von Jehlitschka	3.—
Kleine türkische Sprachlehre von Horten	3.—
Schlüssel dazu von Horten	1.60
Türkische Gespräche von Salaheddin	2.—
Ungarische Konversations-Grammatik von Nagy	5.—
Schlüssel dazu von Nagy	1.60
Kleine ungarische Sprachlehre von Nagy. 4. Aufl.	2.40
Schlüssel zur kleinen ungarischen Sprachlehre von Nagy. 2. Aufl.	1.—
Ungarische Chrestomathie von Kont	3.60

English Editions.

Arabic Grammar by Thatcher	10.—
Key to the Arabic Grammar by Thatcher	2.80
Arabic Chrestomathy by Harder	10.—
Danish Conversation-Grammar by Thomas	6.—
Key to the Danish Convers.-Grammar by Thomas	2.—

Methode Gaspey = Otto = Sauer.

English Editions.

	M. Pf.
Dutch Conversation-Grammar by Valette. 3. Ed.	5.—
Key to the Dutch Convers.-Grammar by Valette	1.60
Dutch Reader by Valette. 2. Ed.	2.80
French Conversation-Grammar by Otto-Onions. 14. Ed.	4.—
Key to the French Convers.-Grammar by Otto-Onions. 8. Ed.	1.60
Elementary French Grammar by Wright. 5. Ed.	2.—
French Reader by Onions	3.—
Materials for French Prose Compos. by Otto-Onions. 5. Ed.	2.40
French Dialogues by Otto-Corkran	1.80
German Conversation-Grammar by Otto. 29. Ed.	4.—
Key to the German Conv.-Grammar by Otto. 21. Ed.	1.60
Elementary German Grammar by Otto. 10. Ed.	2.—
First German Book by Otto. 9. Ed.	1.20
German Reader by Otto. I. 8. Ed., II. 5. Ed., III. 2. Ed. a	2.40
Materials for transl. Engl. into Germ. by Otto-Wright. 7. Ed.	2.40
Key to the Materials by Otto. 3. Ed.	1.60
German Dialogues by Otto. 5. Ed.	1.50
Accidence of the German language by Otto-Wright. 2. Ed.	1.20
German and English Idioms by Lange	1.60
A list of German verbs by Tebbitt	1.—
Hindustani Conversation-Grammar by Clair-Tisdall	8.—
Key to the Hindustani Conversation-Grammar by Clair-Tisdall	2.—
Italian Convers.-Grammar by Sauer-de Arteaga. 9. Ed.	4.—
Key to the Italian Convers.-Grammar by Sauer-de Arteaga. 8. Ed.	1.60
Elementary Italian Grammar by Motti. 4. Ed.	2.—
Italian Reader by Cattaneo. 2. Ed.	2.40
Italian Dialogues by Motti	1.80
Japanese Conversation-Grammar by Plaut	6.—
Key to the Japanese Convers.-Grammar by Plaut	2.—
Elementary Modern Armenian Grammar by Gulian	3.—
Modern Persian Conversation-Grammar by Clair-Tisdall	10.—
Key to the Mod. Persian Convers.-Grammar by Clair-Tisdall	2.—
Portuguese Conversation-Grammar by Ey	5.—
Key to the Portuguese Convers.-Grammar by Ey	1.60
Russian Conversation-Grammar by Motti. 3. Ed.	6.—
Key to the Russian Convers.-Grammar by Motti. 3. Ed.	1.60
Elementary Russian Grammar by Motti. 3. Ed.	2.—
Key to the Elementary Russian Grammar by Motti. 3. Ed.	—80
Russian Reader by Werkhaupt and Roller	2.—

Methode Gaspey-Otto-Sauer.

English Editions.

	M. Pf.
Servian Conversation-Grammar by Petrovitch	4.—
Key to the Servian Conv.-Grammar by Petrovitch	1.60
Spanish Conversation-Grammar by Sauer - de Arteaga. 8. Ed.	4.—
Key to the Spanish Convers.-Grammar by Sauer - de Arteaga. 6. Ed.	1.60
Elementary Spanish Grammar by Pavia. 2. Ed.	2.—
Spanish Reader by Arteaga	3.60
Spanish Dialogues by Sauer-Corkran	1.80
Elementary Swedish Grammar by Fort. 2. Ed.	2.—
Key to the Elementary Swedish Grammar by Fort	1.—
Ottoman-Turkish Conversation-Grammar by Hagopian	10.—
Key to the Ottoman-Turkish Convers.-Grammar by Hagopian	4.—

Éditions Françaises.

Grammaire allemande par Otto-Nicolas. 18. Éd.	3.60
Corrigé des thèmes de la Grammaire allemande par Otto-Nicolas. 7. Éd.	1.60
Petite grammaire allemande par Otto-Verrier. 11. Éd.	2.40
Corrigé des thèmes de la petite Grammaire allemande par Süpfle	1.—
Erstes deutsches Lesebuch v. Verrier. 2. Aufl.	2.40
Lectures allemandes par Otto. I. 8. Éd., II. 5. Éd., III. 2. Éd. à	2.—
Conversations allemandes par Otto-Süpfle. 6. Éd.	1.80
Grammaire anglaise par Mauron-Verrier. 11. Éd.	3.60
Corrigé des thèmes de la Grammaire anglaise par Mauron-Verrier. 5. Éd.	1.60
Petite grammaire anglaise par Mauron-Verrier. 8. Éd.	2.40
Lectures anglaises par Mauron. 3. Éd.	2.80
Conversations anglaises par Corkran-Bénassy. 2. Éd.	1.80
Grammaire arabe par Armez	10.—
Corrigé des thèmes de la Grammaire arabe par Armez	2.80
Chrestomathie arabe par Harder	10.—
Grammaire congolaise par Seidel et Struyf	4.—
Grammaire espagnole par Sauer. 6. Éd.	4.—
Corrigé des thèmes de la Gramm. espagn. par Sauer. 5. Éd.	1.60
Petite grammaire espagnole par Tanty. 3. Éd.	2.—
Lectures espagnoles par Arteaga	3.60
Grammaire grecque par Capos	6.—
Corrigé des thèmes de la Grammaire grecque par Capos	2.—
Petite grammaire hongroise par Kont.	2.—
Corrigé des thèmes de la petite grammaire hongroise par Kont	1.—
Chrestomathie hongroise par Kont	3.60
Grammaire italienne par Sauer 12. Éd.	3.60
Corrigé des thèmes de la Gramm. ital. par Sauer. 8. Éd.	1.60

Methode Gaspey=Otto=Sauer.

Éditions Françaises.

	M. Pf.
Petite grammaire italienne par Motti. 6. Éd.	2.40
Chrestomathie italienne par Cattaneo. 3. Éd.	2.—
Conversations italiennes par Motti. 2. Éd.	1.80
Grammaire japonaise par Plaut	6.—
Corrigé des thèmes de la Grammaire japonaise par Plaut	2.—
Grammaire néerlandaise par Valette. 3. Éd.	4.80
Corrigé des thèmes de la Grammaire néerlandaise par Valette	1.60
Lectures néerlandaises par Valette. 2. Éd.	2.80
Grammaire portugaise par Ey-Nogueira	4.60
Corrigé des thèmes de la Gramm. portug. par Ey-Nogueira	1.60
Grammaire roumaine par Lovera	4.60
Corrigé des thèmes de la Grammaire roumaine par Lovera	1.60
Grammaire russe par Fuchs-Nicolas. 5. Éd.	5.—
Corrigé des thèmes de la Gramm. russe par Fuchs-Nicolas. 5. Éd.	2.—
Petite grammaire russe par Motti. 3. Éd.	2.—
Corrigé des thèmes de la petite grammaire russe par Motti. 3. Éd.	— .80
Lectures russes par Werkhaupt et Roller	2.—
Grammaire serbe par Petrovitch	4.—
Corrigé des thèmes de la Grammaire serbe par Petrovitch	1.60
Petite grammaire suédoise par Fort	2.—

Ἐκδόσεις Ἑλληνικαὶ (Griechische Ausgaben).

Kleine deutsche Sprachlehre für Griechen v. Maltos. 2. Aufl.	2.40
Deutsche Gespräche für Griechen von Maltos	2.—
Deutsches Lesebuch für Griechen von Maltos	2.40
Kleine englische Sprachlehre für Griechen von Deffner	3.—
Kleine russische Sprachlehre für Griechen von Maltos	3.—

Edizioni Italiane.

Grammatica elementare albanese di Leotti	2.—
Grammatica araba di Farina	8.—
Chiave della grammatica araba di Farina	2.40
Grammatica francese di Motti. 4. Ed.	3.60
Chiave della grammatica francese di Motti. 3. Ed.	1.60
Grammatica elementare francese di Motti. 5. Ed.	2.—
Lecture francesi di Le Boucher	3.—
Conversazioni francesi di Motti	1.80

Methode Gaspey=Otto=Sauer.

Edizioni Italiane.

	M. Pf.
Grammatica del greco volgare di Palumbo	3.20
Grammatica inglese di Pavia. 7. Ed.	3.60
Chiave della grammatica inglese di Pavia. 3. Ed.	1.60
Grammatica elementare inglese di Pavia. 3. Ed.	2.—
Lecture inglesi di Le Boucher	3.—
Grammatica elementare portoghese di Palumbo	2.40
Grammatica russa di Motti	5.—
Chiave della grammatica russa di Motti.	2.—
Grammatica spagnuola di Pavia. 4. Ed.	4.60
Chiave della grammatica spagnuola di Pavia. 3. Ed.	1.60
Grammatica elementare spagnuola di Pavia. 4. Ed.	2.—
Grammatica elementare svedese di Pereira	2.—
Grammatica tedesca di Sauer-Ferrari. 8. Ed.	3.60
Chiave della grammatica tedesca di Sauer-Ferrari. 4. Ed.	1.60
Grammatica elementare tedesca di Otto. 7. Ed.	2.40
Chiave della grammatica elementare tedesca di Otto	1.—
Lecture tedesche di Otto. 6. Ed.	2.—
Antologia tedesca di Verdaro	3.—
Conversazioni tedesche di Motti. 3. Ed.	1.80
Avviamento al trad. dal ted. in ital. di Lardelli. 5. Ed.	1.60

Nederlandsche Uitgaven (Niederländische Ausgaben).

Kleine Engelsehe Spraakkunst door Coster	2.—
Kleine Fransche Spraakkunst door Welbergen	2.—
Kleine Hoogduitsche Grammatica door Schwippert. 2. Dr.	2.—
Leerboek der Italiaansche taal door van Binsbergen	4.—
Sleutel bij de leerboek der Italiaansche taal door van Binsbergen	1.60
Kleine Spaansche Spraakkunst door van Haaff	2.—
Sleutel bij de kl. Spaansche Spraakkunst door van Haaff	— 80

Polskie wydania (Polnische Ausgabe).

Kleine deutsche Sprachlehre für Polen von Paulus-Begowski. 2. Aufl.	2.—
Schlüssel dazu von Paulus-Begowski	1.—

Methode Gaspey = Otto = Sauer.

Edições Portuguezas (Portugiesische Ausgaben). M. Pf.

Gramática alemã por Prévôt. 4. Ed.	4.—
Chave da gramática alemã por Otto-Prévôt. 2. Ed.	1. 60
Gramática elementar alemã por Prévôt-Pereira. 4. Ed.	2.—
Erstes deutsches Lesebuch v. Verrier. 2. Aufl.	2.40
Grammatica francesa por Tanty-Vasconcellos. 2. Ed.	4.—
Chave da grammatica francesa por Tanty-Vasconcellos. 2. Ed.	1. 60
Livro de leitura francesa por Le Boucher	3.—
Livro de leitura inglesa por Le Boucher	3.—
Grammatica elementar sueca por Pereira	2.—

Edițiunea Română (Rumänische Ausgaben).

Conversațiuni engleze de Waltuck	2.—
Gramatică franceză de Leist	4.—
Cheea gramaticii franceze de Leist	1. 60
Elemente de gramatică franceză de Leist. 2. Ed.	2.—
Conversațiuni franceze de Leist. 4. Ed.	2.—
Gramatică germană de Leist	4.—
Cheea gramaticii germane de Leist	1. 60
Elemente de gramatică germană de Leist. 2. Ed.	2.—
Conversațiuni germane de Leist. 2. Ed.	1.80

Русскія изданія (Russische Ausgaben).

Deutsche Grammatik für Russen von Hauff. 4. Aufl.	4.—
Schlüssel dazu von Hauff. 4. Aufl.	2.—
Englische Grammatik für Russen von Hauff. 2. Aufl.	3.60
Schlüssel dazu von Hauff. 2. Aufl.	2.—
Französische Grammatik für Russen von Malkiel. 2. Aufl.	3.60
Schlüssel dazu von Malkiel. 2. Aufl.	2.—
Italienische Grammatik für Russen von Mozejko	4.—
Schlüssel dazu von Mozejko	2.—
Japanische Grammatik für Russen von Plaut-Jffacovitj	7.—
Schlüssel dazu von Plaut-Jffacovitj	2.—
Kleine Schwedische Sprachlehre für Russen von Fori-Jffacovitj	3.—

Methode Gaspey=Otto=Sauer.

Svensk Upplaga (Schwedische Ausgaben).

M. Pf.

Liten Tysk Språklära af Walter (Kleine deutsche Sprachlehre für Schweden) 2.—

Српски издања (Serbische Ausgaben).

Kleine deutsche Sprachlehre für Serben von Petrovič 2.40
Kleine englische Sprachlehre für Serben von Petrovič 2.40
Kleine französische Sprachlehre für Serben von Petrovič 2.40
Kleine italienische Sprachlehre für Serben von Petrovič 2.40
Kleine russische Sprachlehre für Serben von Petrovič 2.40
Schlüssel z. H. russischen Sprachlehre für Serben von Petrovič 1.—

Ediciones Españolas (Spanische Ausgaben).

Gramática alemana por Ruppert. 4. Ed. 4.—
Clave de la gramática alemana por Ruppert. 4. Ed. 1.60
Gramática elemental de la lengua alemana por Otto Ruppert. 7. Ed. 2.—
Gramática francesa por Tanty-Arteaga. 2. Ed. 4.—
Clave de la gramática francesa por Tanty-Arteaga. 2. Ed. 1.60
Libro de lectura francesa por Le Boucher 3.—
Gramática sucinta de la lengua francesa por Otto. 5. Ed. 2.—
Gramática inglesa por Pavia. 3. Ed. 4.—
Clave de la gramática inglesa por Pavia. 3. Ed. 1.60
Libro de lectura inglesa por Le Boucher 3.—
Gramática sucinta de la lengua inglesa por Pavia. 6. Ed. 2.—
Gramática sucinta de la lengua italiana por Pavia. 5. Ed. 2.—
Gramática sucinta de la lengua portuguesa por Carrillo 2.40
Gramática sucinta de la lengua rusa por d'Arcais 2.—
Clave de la gramática sucinta rusa por d'Arcais —. 80

Vydání české (Tschechische Ausgaben).

Kleine deutsche Sprachlehre für Tschechen von Maschner 2.—
Französische Grammatik für Tschechen von Maschner 5.—
Schlüssel dazu von Maschner 1.60

Methode Gaspey=Otto=Sauer.

لسان عثمانیہ کتاب (Türkische Ausgaben). M. Pf.

Kleine deutsche Sprachlehre für Türken von Weli Bey-Bolland . . . 3.—
 Deutsches Lesebuch für Türken von Weli Bey-Bolland . . . 3.—

Magyar Kiadás (Ungarische Ausgaben.)

Deutsche Konversations-Grammatik für Ungarn von Philipp . . . 4.60
 Schlüssel dazu von Philipp . . . 1. 80

Konversationsbücher von Connor.

Zweisprachig.	M. Pf.	Zweisprachig.	M. Pf.
Deutsch-Dänisch	2.—	Deutsch-Türkisch	4.—
Deutsch-Englisch. 3. Aufl.	2.—	Englisch-Französisch. 3. Aufl.	2.—
Deutsch-Französisch. 3. Aufl.	2.—	Englisch-Italienisch. 2. Aufl.	2.—
Deutsch-Italienisch. 2. Aufl.	2.—	Englisch-Russisch	3.—
Deutsch-Niederländisch	2.—	Englisch-Schwedisch	2.—
Deutsch-Polnisch	2.—	Englisch-Spanisch. 2. Aufl.	2.—
Deutsch-Portugiesisch	2.—	Französisch-Italienisch. 2. Aufl.	2.—
Deutsch-Rumänisch	2.—	Französisch-Portugiesisch	2.—
Deutsch-Russisch. 2. Aufl.	3.—	Französisch-Russisch	3.—
Deutsch-Schwedisch	2.—	Französisch-Spanisch	2.—
Deutsch-Spanisch. 2. Aufl.	2.—	Italienisch-Spanisch	2.—

Dreisprachig.
 Französisch-Deutsch-Englisch. 15. Aufl. 2.40

Viersprachig.
 Französisch-Deutsch-Englisch-Italienisch. 3. Aufl. 3.60

Der neue Reisebegleiter von Wotti.

<p>Nr.</p> <p>1. für Deutsche: Englisch . . . 80 Pf.</p> <p>2. " " Französisch . . . 80 "</p> <p>3. " " Italienisch . . . 80 "</p> <p>4. " " Russisch . . . 80 "</p> <p>5. " " Niederländisch . 80 "</p> <p>6. " " Spanisch . . . 80 "</p> <p>7. " " Portugiesisch . 80 "</p> <p>8. " " Schwedisch . . 80 "</p> <p>9. " " Egypt. (Arab.) . 80 "</p> <p>10. " " Polnisch . . . 80 "</p> <p>21. für Engländer: Deutsch . . . 80 "</p> <p>22. " " Französisch . . 80 "</p> <p>23. " " Italienisch . . . 80 "</p> <p>24. " " Russisch . . . 80 "</p> <p>25. " " Niederländisch . 80 "</p> <p>26. " " Spanisch . . . 80 "</p> <p>27. " " Portugiesisch . 80 "</p> <p>41. für Franz.: Deutsch . . . 80 "</p> <p>42. " " Englisch . . . 80 "</p> <p>43. " " Italienisch . . . 80 "</p> <p>44. " " Russisch . . . 80 "</p> <p>45. " " Niederländisch . 80 "</p>	<p>Nr.</p> <p>46. für Franz.: Spanisch . . . 80 Pf.</p> <p>61. für Italiener: Deutsch . . . 80 "</p> <p>62. " " Englisch . . . 80 "</p> <p>63. " " Französisch . 80 "</p> <p>64. " " Russisch . . . 80 "</p> <p>65. " " Niederländ. . 80 "</p> <p>66. " " Spanisch . . . 80 "</p> <p>81. für Russen: Deutsch . . . 80 "</p> <p>82. " " Englisch . . . 80 "</p> <p>83. " " Französisch . 80 "</p> <p>84. " " Italienisch . 80 "</p> <p>101. für Niederl.: Deutsch . . . 80 "</p> <p>102. " " Englisch . . . 80 "</p> <p>103. " " Französisch . 80 "</p> <p>104. " " Italienisch . 80 "</p> <p>122. für Spanier: Englisch . . . 80 "</p> <p>123. " " Französisch . 80 "</p> <p>124. " " Italienisch . 80 "</p> <p>141. für Portugiesen: Deutsch . . . 80 "</p> <p>142. " " Englisch . . . 80 "</p> <p>143. " " Französisch . 80 "</p>
---	---

A: Fol. 2959/50
Methode Gaspey=Otto=Sauer. (2/3)

Ferner sind erschienen:

	M. Pf.
Dänischer Sprachführer von Forchhammer	2.—
Richtige Aussprache des Niederdeutschen v. Dr. G. Dannheifer. br.	—50
Englische Handelskorrespondenz von Carpenter	3.20
English as it is spoken von Crump. 15. Ed.	1.50
Schlüssel dazu von Crump. 12. Aufl.	1.—
Neues Taschenwörterbuch: Deutsch-Englisch u. Englisch-Deutsch	—60
Franz. Sprachl. f. Handelslch. v. Dannheifer, Ruffner u. Offenmüller	2.40
Kurze französische Grammatik von H. Runge	1.60
Kurze französische Stilschule von Depta. brosch.	1.60
Neue französische Lektüre , herausgegeben von Süpfle:	
Bd. I. Dozin, La vie française	2.—
Übersicht der französischen Literatur von Schmidt, br.	1.—
Neues Taschenwörterbuch: Deutsch-Französisch u. Franz.-Deutsch	—60
Ital. kaufm. Korrespondenz=Gramm. v. Dannheifer u. Sauer. 2. Aufl.	4.—
Schlüssel dazu von Lovera	1. 60
Il correttore italiano von Mayo-Gelati	2.—
Neuere italienische Schriftsteller , herausgegeben von di Mayo:	
Bd. I Leopardi 2.—	Bd. IV d'Annunzio 2.—
Bd. II Serao 2.—	Bd. V San Giusto 2.—
Bd. III Giacosa 2.—	Bd. VI Rapisardi 2.—
Italienischer Soldaten-Sprachführer von Hüllweck. 2. Aufl.	—25
Anleitung zu deutschen, französischen, englischen und italienischen	
Geschäftsbriefen von Oberholzer und Osmond. br.	—80
Sprichwörterbuch in 4 Sprachen: Deutsch-Englisch-Französisch-	
Italienisch von Schwabhäuser	2.—
O Brasileiro , Lehr- und Lesebuch der portugiesischen Sprache	
für Kaufleute von Eilers	3.60
Kleines spanisches Lesebuch für Handelslch. v. Ferrades-Vangeheldt	2.—
Spanische Handelskorrespondenz von Arteaga y Pereira	3.—
Übersicht der türkischen Literatur von Schmidt, br.	1.—
German Language by Becker	2.—
Spanish Commercial Correspondence by Arteaga y Pereira	3.—
Langue allemande par Becker	2.—
L' allemande idiomatique par Hennig	3.—
Correspondance commerciale anglaise par Carpenter.	3.20
Le danois parlé par Forchhammer	2.—
Correspondance commerciale espagnole par Arteaga y Pereira	3.—
Deutscher Sprachführer für Russen v. Bauer, br.	1.—
Lengua alemana de Becker	2.—
Correspondencia comercial inglesa por Carpenter	3.20
Kleine Parallel-Wörterbücher:	

ULB Halle
 000 237 078

3/1

à 2.—



